



APRIL/MAI · 1050 · ISSN 1437-3345 · 57. JAHRGANG
OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DES WESTFÄLISCHEN SCHÜTZENBUNDES
IM LANDESSPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN

3.2013

schützenwarte



ISAS

29. Internationaler Saisonauftakt der Sportschützen

Brinkmann Henrich Medien GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen · PVSt · Deutsche Post AG · Engigelt bezahlt · 1050 · Heft 3.2013

SPORT

S. 16

**DM Bogen Halle
in Kleinostheim**

SPORT

S. 24

**EM Luftdruck in
Odense/Dänemark**

AUS DEM DSB

S. 40

**Heinz-Helmut Fischer
neuer DSB-Präsident**



Interessengemeinschaft Schützen –
Eine starke Gemeinschaft!



Schießsportartikel

Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	8,87 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	18,01 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	29,37 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	24,83 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	14,98 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	50,56 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	14,03 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	57,43 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	16,60 €	1000	1000	5000

IGS Standard Diabolos

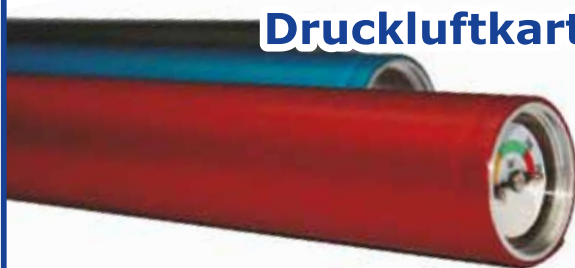
Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER
ANSCHÜTZ
FEINWERKBAU
STEYR SAM (LP)

ab **85,50€**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

www.ig-schuetzen.de

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

Sonja Pfeilschiffer ist die große Siegerin mit dem Luftgewehr beim 29. ISAS.

Foto: jj



„Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die einen Schutzmauern, die anderen bauen Windmühlen.“

Chinesische Weisheit

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder!

Fünf Weltrekorde beim ISAS!

Damit wird der 29. Internationale Saisonauftakt der Sportschützen 2013 in die Geschichte eingehen. Zugegeben, da diese Veranstaltung nicht rekordberechtigend ist, sprechen wir lieber von „inoffiziellen Weltrekorden“. Wie dem auch sei, in Dortmund wurden fünf noch nie erzielte Bestmarken aufgestellt!

Die Aussicht, nach den vom Internationalen Schießsportverband ISSF zum Jahresbeginn eingeführten Neuregelungen zu schießen, mag mit ein Grund sein, warum dieser ISAS mit fast 1.000 Startern aus 30 Nationen sehr gut besucht war. Erfahrungsgemäß beschränken sich die Sportverbände im nacholympischen Jahr auf den Besuch von Pflichtwettkämpfen.

Lobenswerter Weise hat die ISSF Reformwillen gezeigt und zum Jahresbeginn verschiedene Regeländerungen vorgenommen. Man hat registriert, dass unsere olympischen Disziplinen interessanter gemacht und die unvorbelasteten Werbezielgruppen mit attraktiveren Finalabläufen an den Bildschirm gefesselt werden müssen. Denn worum geht's beim alle vier Jahre anstehenden größten Sportevent?

Seit den „Coca-Cola-Spielen“ 1984 in Los Angeles sollte klar sein, dass das Programm von Einschaltquoten bestimmt wird. Und damit meine ich nicht nur das Fernsehprogramm, sondern auch das olympische Wettkampfprogramm.

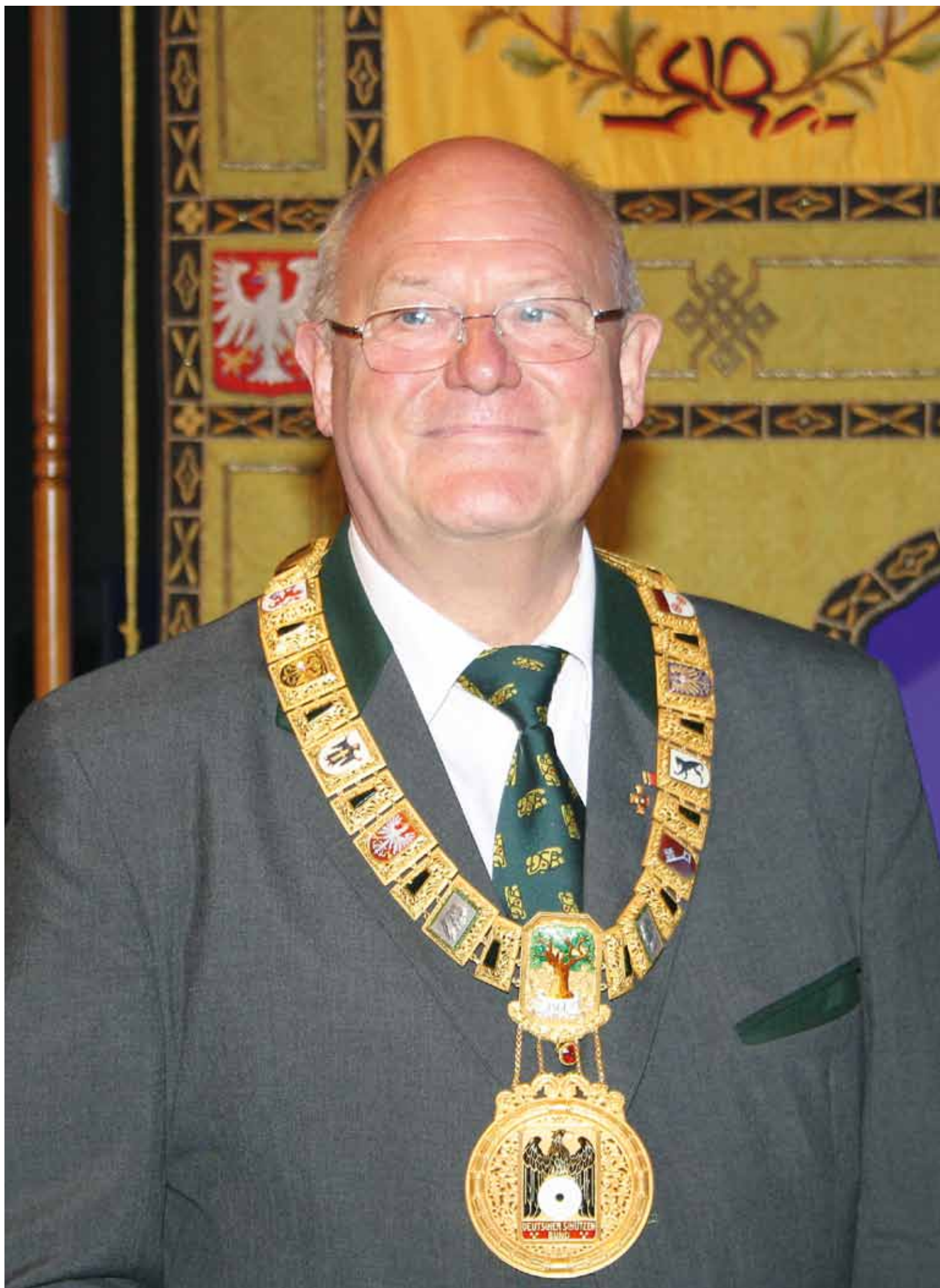
Sportarten, die sich dem Zeitgeist nicht anpassen können oder wollen, müssen damit rechnen, dass sie – wie die Ringer – ab 2020 aus dem Disziplinenangebot gestrichen werden. Das gilt auch und insbesondere für uns Sportschützen. Und dabei können wir uns nicht darauf berufen, dass wir – wie die Ringer – seit Beginn der Spiele der Neuzeit im Jahre 1896 dabei sind. Schließlich war Ringen schon in der Antike olympisch und wer weiß, ob Schießen es je geworden wäre, wenn Baron Pierre de Coubertin nicht begeisterter Pistolenschütze gewesen wäre.

Wir haben es stets mit Schulterzucken hingenommen, wenn einzelne Disziplinen, wie 300-m-Freigewehr, laufende Scheibe oder Doppeltrap Frauen modernen Trendsportarten weichen mussten. Aber dass man eine ganze Sportart streicht, vom finanziellen Tropf der Leistungssportförderung kappt und vielleicht am langen Arm verhungern lässt, sollte uns schon wachrütteln. Wer nicht mutig genug ist, neue Disziplinen zu kreieren, versucht krampfhaft, die bestehenden Wettkampfformen attraktiver zu machen. Oder warum schießen wir jetzt nicht mehr liegend-stehend-kniend, sondern kniend-liegend-stehend? Natürlich kann man auch die Finalregeln ändern. Bis 1988 standen zig Schützen in einer langen Reihe. Am Ende hatte einer gewonnen und keiner wusste warum. Also lässt man seit Seoul die besten Acht vor laufender Kamera um Medaillen kämpfen. Einen neuen Weg haben die Schnellfeuerer 2012 eingeschlagen, indem sie nicht Ringe, sondern Treffer zählen und alle Finalisten bei null anfangen lassen. Seit 2013 hat nun jede Disziplin ihren eigenen Ablauf. Hoffentlich werden Sportmoderatoren und unbedarfte Zuschauer damit nicht überfordert sein.

Beim ISAS stießen die neuen Regeln jedenfalls überwiegend auf positive Resonanz, sowohl bei Schützen als auch bei Zuschauern. Allerdings sind Letztere ja auch fast ausschließlich Schützen, so dass dieses Meinungsbild wenig repräsentativ ist. Bleibt der Wunsch, dass diese Neuerungen von den Medien, dem TV-Publikum und nicht zuletzt vom IOC positiv aufgenommen werden. Auf jeden Fall können zahlreiche Werbeblöcke eingeschoben werden, denn das Dreistellungfinale umfasst nun 45 Schüsse und dauert gut eine Stunde. Besonders spannend sind dabei die Umbaupausen, wenn die Schützen sich unter Zeitdruck die Jacke vom Leib reißen, den Schießriemen lösen und die Schafftkappe wechseln ...

Ihr und Euer kritischer

Klaus Stallmann, Präsident



Heinz-Helmut Fischer ist neuer Präsident des Deutschen Schützenbundes. Foto: jj

SPORT

29. ISAS 2013 in Dortmund	06 - 15
Relegation LG & LP	15
DM Bogen Halle in Kleinostheim	16 - 18
Zeitplan DM München	20 - 21
3. NAWA Junioren-Trophy	22
EM Luftdruck in Odense	24 - 26
EM Bogen Halle in Rzeszow	26

AUS DEM WSB

Chronik „150 Jahre WSB“	21
Geschäftsstelle	28
Grundkurse	28
Namen & Nachrichten	28 - 29
Aus- und Fortbildung 2013	30 - 31
Jugend-News	32 - 34
Einladung zu Jugendtag und Jugendcamp des WSB	35
63. Westfälischer Schützen- tag in Gladbeck	36 - 37
Ausschreibung zum Landeskönigsschießen und Landesjugendkönigsschießen in Gelsenkirchen	38
Sportförderung	02, 19, 23, 27, 64

AUS DEM DSB

Ein guter Tag fürs Ehrenamt	43
58. Deutscher Schützen- tag in Potsdam	40 - 41
Verfassungsbeschwerde gegen das Waffengesetz erfolglos	42

**VEREINS-
INFORMATIONEN**

	44 - 45
--	---------

**AUS BEZIRKEN
UND KREISEN**

Mitteilungen Bezirke und Kreise	46 - 54
---------------------------------	---------

AUS DEN VEREINEN

Start-Gelegenheiten	54 - 55
Berichte	55 - 62

TRADITION

Schützenfeste im WSB	59
Dank für treue Mitgliedschaft	60 - 61

**AUS INDUSTRIE
UND HANDEL**

	62 - 63
--	---------

VORSCHAU

	63
--	----

IMPRESSUM

	63
--	----

ZUM TITELBILD

29. Internationaler Saisonaufakt der Sportschützen - ISAS 2013 - Finale Freie Pistole Männer.

Foto: jj

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Fa. Vereinsbedarf Deitert bei. Wir bitten um Beachtung.



29. ISAS im LLZ in Dortmund: Im Liegendwettbewerb der Frauen hat **Melanie Kunz** die Silbermedaille gewonnen.

Foto: jj



DM Bogen Halle in Kleinostheim: Die Bogensportabteilung des HSC 08 hat mit **Daniel Langen** einen frisch gebackenen Deutschen Meister in ihren Reihen.

Foto: HSC 08 Bogensport



Jugendcamp des WSB in Nordwalde. Das JugendFORum des Westfälischen Schützenbundes geht in die Endphase der Vorbereitungen.

Foto: JUFO



29. Internationaler Saisonauftakt der Sportschützen

29. ISAS 2013

Leonid Ekimov ist das Gesicht des 29. ISAS 2013

Vom 18. - 24. März 2013 war unser Landesleistungszentrum in Dortmund Austragungsort des 29. Internationalen Saisonauftakts der Sportschützen. Schon seit dem ersten ISAS gibt es jedes Jahr ein künstlerisch gestaltetes Plakat, auf dem ein Sportschütze in einer typischen Pose dargestellt ist. Dem aktuellen Plakat liegt zum sechsten Mal eine Zeichnung der Sportschützin **Martina Günther** aus Höchstberg zugrunde. Das Motiv zeigt in diesem Jahr den zweifachen Weltmeister und neunfachen Europameister **Leonid Ekimov** aus Novodvinsk in Russland. Der 25jährige Sportsoldat war schon 2007 am noch bestehenden Weltrekord des russischen Luftpistolen-Teams beteiligt und konnte im Oktober 2012 in Bangkok zum dritten Mal ein Weltcupfinale gewinnen. Mit fast 1.000 Starts in den Disziplinen Freie Pistole, Sportpistole, Standardpistole, Luftpistole, Olympische Schnellfeuerpistole sowie mit dem Luftgewehr und im Liegend- und Dreistellungswettkampf mit dem Kleinkalibergewehr gehört der ISAS zu den größten

Internationalen Schießsportveranstaltungen weltweit. Für viele Olympia-Medaillengewinner, Welt- und Europameister diente der ISAS auch im nacholympischen Jahr als erster Leistungstest nach der Winterpause. So hatten schießsportinteressierte Besucher aus nah und fern wieder die Möglichkeit, ihre Idole hautnah zu erleben und ihnen den einen oder anderen Kniff abzuschauen oder Autogramme zu ergattern. Im Ausstellungszelt freuten sich die Firmen **Walther, Pardini, Feinwerkbau, Anschütz, MEC, Stelljes, Sauer Schießsportbekleidung, Mouche, SZ Gentek/Hitex, Optik Meier, Meyton und Krüger Druck** über zahlreiche Besucher. Wie immer waren unter den Startern aus über 30 Nationen in allen Disziplinen auch Kaderschützen aus Westfalen am Start, um die Möglichkeit zu nutzen, sich mit internationaler Konkurrenz messen zu können.

Inoffizieller Weltrekord zum Auftakt des 29. ISAS

In der olympischen Disziplin Freie Pistole stellte **Vladimir Isakov** (Foto) im Finale der Männer einen inoffiziellen Weltrekord auf.



Beim ersten internationalen Wettkampf, der nach den seit Jahresbeginn geltenden neuen Finalregeln durchgeführt wurde, gewann der 42jährige Moskauer die erste Goldmedaille des 29. ISAS. Sein Finalergebnis von 192,5 Ringen ist damit das bisher höchste auf internationaler Ebene erzielte Resultat. Erst im zwanzigsten und letzten Finalschiess übertrumpfte Isakov seinen Landsmann **Vladimir Gontcharov**, der mit 190,0 Ringen auf Platz zwei landete. Bronze ging mit 173,0 Ringen an **Rinat Ayupov**, ebenfalls Russische Föderation. Isakov und Gontcharov hatten

mit jeweils 564 Ringen zuvor das höchste Vorkampfergebnis erzielt. Nach dem neuen Regelwerk der Internationalen Schießsport-Föderation ISSF werden diese Ergebnisse gestrichen und die acht Finalisten fangen bei null an.

In der Juniorenwertung in dieser Disziplin gingen Gold und Silber an zwei Schützen aus der Ukraine. Mit 554 Ringen konnte sich **Pavlo Korostylov** nach 60 Wettkampfschüssen mit deutlichem Abstand vor seinen Teamkameraden **Oleksii Sydorenko** platzieren. Bronze ging an den Russen **Pavel Yudin**, der 532 Ringe erzielte.



Olga Kimla aus Dortmund im Finale des 29. ISAS

Für eine positive Überraschung sorgte **Olga Kimla** (Foto rechts) mit der Sportpistole. Die 38jährige Dortmunderin erreichte in ihrem ersten internationalen Turnier auf Anhieb das Finale der besten acht

Frauen. Mit ihrem Vorkampfergebnis von 568 Ringen und dem erreichten sechsten Platz zeigte sie sich sehr zufrieden. Kimla hatte sich im LLZ in den letzten Wochen gezielt auf diesen Wettkampf vorbereitet. Dabei zahlte sich aus, dass sie auf einen weiteren Start



mit der Luftpistole verzichtete, um sich ganz auf die Kleinkaliberdisziplin konzentrieren zu können. Die Goldmedaille mit der Sportpis-

tole ging bei den Frauen an **Yulia Alipova** aus Russland, die auch mit 582 Ringen das beste Vorkampfergebnis abgeliefert hatte. Silber gewann **Irada Ashumova** aus Azerbaijan und Platz drei belegte die Russin **Galina Orlovskaya**. Bei den Juniorinnen in dieser Disziplin ging der komplette Medaillensatz nach Russland. Gold gewann **Irina Serebryanskaya** mit 573 Ringen vor **Anastasia Ryzhikh** und **Daria Lopatina**.

Im Finale mit der Luftpistole ließ der Russe **Anton Gurianov** von Beginn an keinen Zweifel an seinem Siegeswillen aufkommen. Dank 15 Zehnern beendete er das Finale mit 202,4 Ringen und hatte damit 3,8 Ringe mehr als seinem Gewinn der Vizeeuropameisterschaft Ende Februar im dänischen Odense. Silber ging an den Vortagesieger mit der Freien Pistole, **Vladimir Isakov**, und Bronze an **Giuseppe Gordano** aus Italien. Der frischgebackene Europameister **Leonid Ekimov** war

HÄMMERLI
www.haemmerli.info

YOUR FIRST GUIDE
TO PRECISION

**AP
20**

So vielseitig kann Ihre neue Match-Luftpistole sein:

- Die Kartusche kann wahlweise senkrecht oder waagrecht angebracht werden
- Universeller Formgriff für alle Handgrößen, für Rechts- und Linkshänder umbaubar
- Sechs Laufmäntel in unterschiedlichen Farben für ein individuelles Design
- Einzigartig günstiger Preis



HÄMMERLI AP20 –
Empfohlen
vom Deutschen
Schützenbund

HÄMMERLI AP20
universal rechts / links Griffgröße S-L

€ 699,-

unverbindlich empfohlener Verkaufspreis inkl. MwSt.



www.haemmerli.info

www.haemmerli.info

Made by **WALTHER** Germany

nicht am Start. Bei den Junioren zeigte der Bronzemedailengewinner der EM, **Pavlo Korostylov** aus der Ukraine, mit 579 Ringen die beste Leistung. Platz zwei belegte **Pavel Yudin** aus Russland, der wie der Drittplatzierte, **Kristian Callaghan** aus Großbritannien, 573 Ringe erzielt hatte.

Die Gewehrscützen nutzten parallel den 50-Meter-Kleinkaliberstand für die Dreistellungswettbewerbe, wobei die Resultate im Ganzen nicht ganz so hoch waren, wie im Vorjahr. Einigen fiel die Umstellung auf die veränderte Reihenfolge der Anschläge kniend, liegend und stehend sichtlich schwer. Gold ging mit 584 Ringen an **Yulia Karimova**

aus Russland, Silber mit 582 Ringen an die Schweizerin **Nina Christen** und Bronze mit 578 Ringen an **Nina Busk** aus Norwegen. Beste westfälische Athletin war hier **Veronique Münster** aus Vlotho mit 568 Ringen auf Rang 14. Bei den Junioren siegte **Andre Link** aus Mundelsheim mit 1.165 Ringen vor dem Schweizer **Roberto May** mit 1.162 Ringen und **Håkon Söril** aus Norwegen mit 1.155 Ringen.

Amelie Kleinmanns setzt Rekordjagd fort

Am dritten Wettkampftag des 29. ISAS wurde bereits der zweite inoffizielle Weltrekord aufgestellt. **Amelie Kleinmanns** aus Kempen

gewann das Finale mit dem Sportgewehr mit 456,1 Ringen. Auch das ist das höchste bisher bei einem internationalen Wettkampf nach dem neuen Regelwerk erzielte Finalergebnis. Die 24jährige Rheinländerin hatte auch im Vorkampf mit 586 Ringen das höchste Ergebnis erzielt.

Platz zwei im Dreistellungswettkampf ging mit 451,4 Ringen an die Vorjahressiegerin **Sonja Pfeilschifter** aus Ismaning, Rang drei belegte **Natalia Kalnysh** aus der Ukraine. Als beste heimische Teilnehmerin landete **Melanie Kunz** aus Unna auf Rang 28.

Im Finale mit der Luftpistole profitierte die Siegerin **Irada Ashumova**

aus Azerbaijan von der Streichung der Vorkampfergebnisse der Finalistinnen. Im Gegensatz zur späteren Bronzemedailengewinnerin **Galina Orlovskaya**, die sich mit 385 Ringen qualifiziert hatte, war Ashumova mit 374 Ringen als Achte so eben noch in das Finale gerutscht. Nach der alten Regelung wäre ein Rückstand von elf Ringen praktisch nicht aufholbar gewesen. So aber konnte sich Ashumova mit 199,0 Ringen vor den Russinnen **Libov Yaskevich** und **Galina Orlovskaya** die Goldmedaille sichern. Im Liegendwettkampf mit dem Kleinkalibergewehr zeigte **Jan-Hendrik Topmüller** aus Ennigerloh mit 590 Ringen eine überzeugende Leistung. Mit 590 Ringen schrammte der 19jährige nur um zwei Ringe an den Medaillenrängen vorbei. Bei den Juniorinnen war **Sina Röder** die beste heimische Schützin. Mit 585 Ringen hatte die 16jährige aus Siegen aber einen deutlichen Abstand auf die Medaillenränge.



Alexandr Driagin



Mickael Dhalluin



Roman Bondaruk



Amelie Kleinmanns



Julian Justus



Maik Eckhardt





Holzwickede. Mit 392 Ringen belegte sie bei den Juniorinnen mit dem Luftgewehr den zehnten Rang. In der sogenannten Königsdisziplin, dem Dreistellungswettkampf, hatten sich die Männer an einige Neuerungen im internationalen Regelwerk einzustellen. Neben einer Anpassung der Vorbereitungs- und Wettkampfzeiten wurde zum Jahreswechsel die Reihenfolge der Anschläge von liegend, stehend, kniend auf kniend, liegend, stehend getauscht. Hatte sich das Finale der besten acht Vorkampf-

ISAS-Silber für Melanie Kunz aus Unna

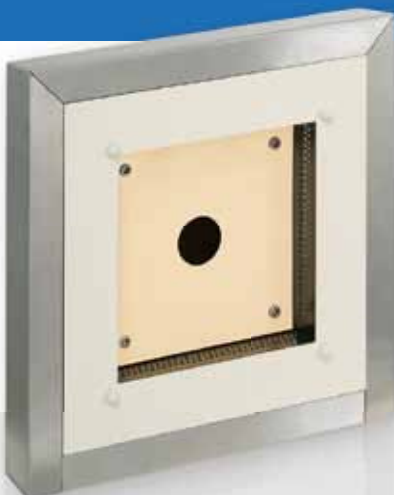
Im Liegendwettbewerb der Frauen hat **Melanie Kunz** (Foto rechts) die Silbermedaille gewonnen. Die 22jährige aus Unna hat bei 60 Wettkampfschüsse nur viermal knapp die „Zehn“ verfehlt und musste sich nur ihrer Nationalmannschaftskollegin **Amelie Kleinmanns** beugen. Die Rheinländerin

sicherte sich mit 597 Ringen ihre zweite Goldmedaille beim 29. Internationalen Saisonauftakt der Sportschützen. Mit **Nina Koop** aus Soest landete eine weitere westfälische Starterin mit nur zwei Ringen Abstand zu den Podiumsplätzen auf Rang sechs. Mit dem Luftgewehr konnten sich zwei Junioren aus Hamm recht weit vorne platzieren. **Moritz**

Brunnenberg belegte mit 586 Ringen Platz neun, einen Rang dahinter landete **Jan Brodda** mit 585 Ringen. Platz eins belegte hier **Dmitrii Sedov** aus Russland mit 595 Ringen. Ebenfalls nur zwei Ringe bis zum Bronzerang fehlten **Victoria Bobbert** aus



**Präzise.
Flexibel.
Einzigartig.
BLACK MAGIC.**



Der BLACK MAGIC Messrahmen lässt keine Wünsche offen

Detailinfos unter www.meyton.de/bm



IHRE VORTEILE

höchste Messgenauigkeit durch gekreuzte Lichtschranken

neuer Controller bietet direkte Vernetzung (Ethernet/wireless connection)

Anschlussmöglichkeit für Zielscheiben-Wechsler oder Rot-Grün-Lichtanlage für mehrschüssige Luftpistole und Kontrollband (ISSF)

MADE IN GERMANY

schützen bisher auf zehn Schüsse im Stehendanschlag beschränkt, mussten nun erstmalig insgesamt 45 Finalschüsse in allen drei Anschlägen absolviert werden. Nach 40 Schüssen scheidet die ersten Finalisten aus, so dass am Ende zwei Athleten um Gold kämpfen. Am besten kam **Daniel Brodmeier** aus Bayern mit den geänderten Anforderungen klar. Er stellte mit 457,8 Ringen den dritten inoffiziellen Finalrekord des 29. ISAS auf und verwies **Fedor Vlasov** aus Russland und den Schweizer **Jan Lochbihler** auf die Plätze. Die Schnellfeuerer haben sich schon seit einem Jahr an einen neuen Finalablauf gewöhnt. Wie im Vorjahr gewannen hier **Roman Bondaruk** aus der Ukraine und **Philipp Wagenitz** aus Sachsen Gold und Silber. Bronze ging an **Andrey**

Shchepetkov aus Russland. Zwei weitere inoffizielle Weltrekorde aufgrund des Saisonauftakts stellte der Franzose **Mickaël Dhalluin** im Liegendschießen auf. Sowohl sein Vorkampf mit 631,1 Ringen als auch sein Finale mit 209,7 Ringen stellen die höchsten nach den neuen Regeln erzielten Ergebnisse dar.

Spannende Finals zum Abschluss des 29. ISAS

Sonja Pfeilschiffer ist die große Siegerin mit dem Luftgewehr beim 29. ISAS. Die dreifache Weltmeisterin in dieser Disziplin war mit 420,8 Ringen die mit Abstand stärkste Schützin in dem auf Zehntelringe durchgeführten Vorkampf. Auch im anschließenden Finale hatte die 41jährige Sportsoldatin mit viel Können und Erfahrung

die Nase vorn. Wenn man einen zweifachen Waffendefekt übersteht und trotz einer schwachen 9,6 am Ende noch mit einem Zehntelring Gold gewinnt, war sicher auch etwas Glück im Spiel. Wie dem auch sei, die frischgebackene Europameisterin in dieser Disziplin, **Lisa Ungerank** aus Österreich, und Vorjahressiegerin **Beate Gauß** aus Ammerbuch mussten sich mit Silber bzw. Bronze begnügen und den zahlreichen Zuschauern wurde spannender Schießsport geboten. Sieger mit dem Luftgewehr bei den Herren wurde der Russe **Alexandr**

Drigoin mit einem Finalergebnis von 207,6 Ringen. Insgesamt lagen hier die Ergebnisse über denen der Europameisterschaft Anfang März im dänischen Odense. Der mit 628,9 Ringen beste Schütze des Vorkampfes, der Deutsche **Julian Justus**, musste entsprechend der neuen Finalregeln nach 12 Schüssen an Position sechs liegend seinen Finalplatz räumen. Bei den abschließenden Siegerehrungen bedankte sich der Präsident des Westfälischen Schützenbundes, **Klaus Stallmann**, für den Zuspruch der zahlreichen Besucher

Die Industrie war mit Informations- und Verkaufsständen vertreten



WSB-Sportleiter Fritz-Eckardt Potthast (links) gratuliert Peter Klatecki zum 74. Geburtstag





und bei den Sportlern für die fairen und spannenden Wettkämpfe. Seinen besonderen Dank an die vielen ehrenamtlichen Wettkampfhelfer, die diese sportliche Großveranstaltung mit oft mehr als 14 Stunden Einsatz pro Tag zum Erfolg geführt haben, verband er mit der Hoff-

nung auf ein gesundes Wiedersehen beim 30. ISAS, der für die Zeit von **Donnerstag, 13. März 2014, bis Mittwoch, 19. März 2014**, geplant ist. Dieser ungewöhnliche Termin wurde gewählt, um nach vorne einen adäquaten Abstand zur Luftdruck-EM in Moskau und

nach hinten zum Weltcup in Fort Benning (USA) zu haben.

Text & Fotos: jj

Medaillenspiegel

Gold	Silber	Bronze	Delegation
8	7	9	Russian Federation
4	3	2	Ukraine
3	2	1	Germany
3	1	0	LV Rheinland
2	0	0	France
1	1	0	Azerbaidjan
1	0	1	LV Bayern
1	0	0	Norway
0	3	2	Switzerland
0	1	1	Austria
0	1	0	LV Hessen
0	1	0	LV Sachsen
0	1	0	LV Thüringen
0	1	0	LV Westfalen
0	0	4	Norway NTG Kongsvinger
0	0	1	Great Britain 1
0	0	1	Italy
0	0	1	LV Nordwest

Ergebnisse: bitte umblättern

edge

UNSERE INNOVATION – IHR WETTBEWERBSVORTEIL >>>

- > Patentiertes Flachkopf-Geschossprofil
- > Wissenschaftlich entwickelte Oberflächenbehandlung
- > Verbessertes Geschoss-Ausziehvermögen
- > Optimierte Gasdruckkurve
- > Hervorragende Präzision

ELEY®

www.eleyammunition.com
sales@eley.co.uk
Tel: +44 (0)121 313 4567

edge



ELEY®





Siegerehrung Dreistellung Juniorinnen



Siegerehrung Dreistellung Männer



Siegerehrung Freie Pistole Junioren



Siegerehrung Freie Pistole Männer

10m Luftgewehr

Männer		Frauen	
1 Driagin, Alexandr	Russian Fed.	1 Pfeilschifter, Sonja	Germany
2 Kulish, Serhiy	Ukraine	2 Ungerank, Lisa	Austria
3 Schmiri, Alexander	Austria	3 Gauß, Beate	Germany
4 Kamenskiy, Sergey	Russian Fed.	4 Andersen, Stine	Denmark
5 Hellenbrand, Peter	Netherl.	5 Lustenberger, Petra	Switzerland
6 Justus, Julian	Germany	6 Friedel, Eva	Germany
7 Christenson, Dempster	USA	7 Gigon, Marie-Laure	France
8 Mathis, Thomas	Austria	8 Maksimovic, Ivana	Rep. of Serbia
9 Madlal, Lior	Israel	9 Buch, Laura	Denmark
10 Stefanovic, Milutin	Rep. of Serbia	10 Prüfe, Dana	LV Westfalen
11 Janker, Michael	Germany	11 Jaekel, Yvonne	LV Westfalen
12 Janker, Michael	Germany	12 Jaekel, Yvonne	LV Westfalen
13 Straub, Isabella	Germany	13 Straub, Isabella	Germany
14 Mager, Jessica	Germany	14 Mager, Jessica	Germany
15 Gösler, Ramona	Germany	15 Gösler, Ramona	Germany
16 Steinhoff, Anna	LV Westfalen	16 Steinhoff, Anna	LV Westfalen
17 Rachel, Silvia	Germany	17 Rachel, Silvia	Germany
18 Kunz, Melanie	LV Westfalen	18 Kunz, Melanie	LV Westfalen
19 Koop, Nina	LV Westfalen	19 Koop, Nina	LV Westfalen
20 Ostkamp, Mareike	LV Westfalen	20 Ostkamp, Mareike	LV Westfalen
21 Kuhlmann, Nadine	LV Westfalen	21 Kuhlmann, Nadine	LV Westfalen
22 Sedov, Dmitrii	Russian Fed.	22 Zissel, Robin	LV Hessen
23 Zissel, Robin	LV Hessen	23 Soril, Hakon	Norway NTG
24 Soril, Hakon	Norway NTG	24 Kharkov, Evgeniy	Russian Fed.
25 Kharkov, Evgeniy	Russian Fed.	25 Khandov, Denis	Russian Fed.
26 Khandov, Denis	Russian Fed.	26 Trunk, Patrick	LV Westfalen
27 Trunk, Patrick	LV Westfalen	27 Strand, Ola	Norway-Meraker
28 Strand, Ola	Norway-Meraker	28 Brunnenberg, Moritz	LV Westfalen
29 Brunnenberg, Moritz	LV Westfalen	29 Brodda, Jan	LV Westfalen
30 Brodda, Jan	LV Westfalen	30 Stoll, Julian	LV Nordwest
31 Stoll, Julian	LV Nordwest	31 Dembeck, Kai	LV Westfalen
32 Dembeck, Kai	LV Westfalen	32 Spicker, Florian	LV Westfalen
33 Spicker, Florian	LV Westfalen	33 Kösters, Katharina	LV Rheinland
34 Kösters, Katharina	LV Rheinland	34 Cramer, Lena	LV Thüringen
35 Cramer, Lena	LV Thüringen	35 Busk, Sina	Norway NTG
36 Busk, Sina	Norway NTG	36 Niewada, Ines	France
37 Niewada, Ines	France	37 Debertshäuser, Anne	LV Thüringen
38 Debertshäuser, Anne	LV Thüringen	38 Claessens, Manon	Belgium
39 Claessens, Manon	Belgium	39 Oher, Svitlana	Ukraine
40 Oher, Svitlana	Ukraine	40 Christen, Nina	Switzerland
41 Christen, Nina	Switzerland	41 Tüchter, Lisa	LV Nordwest
42 Tüchter, Lisa	LV Nordwest	42 Bobbert, Victoria	LV Westfalen
43 Bobbert, Victoria	LV Westfalen	43 Budde, Julia	LV Westfalen
44 Budde, Julia	LV Westfalen	44 Furmanek, Rike	LV Westfalen
45 Furmanek, Rike	LV Westfalen	45 Palberg, Denise	LV Westfalen
46 Palberg, Denise	LV Westfalen	46 Wigger, Malin	LV Westfalen
47 Wigger, Malin	LV Westfalen	47 Saße-Middelhoff, A.	LV Westfalen
48 Saße-Middelhoff, A.	LV Westfalen		
49 Brodmeier, Daniel	LV Bayern		
50 Vlasov, Fedor	Russian Fed.		
51 Lochbihler, Jan	Switzerland		
52 Janker, Michael	Germany		
53 Schmiri, Alexander	Austria		
54 Henry, Josselin	France		
55 Kamenskiy, Sergey	Russian Fed.		
56 Klein, Michael	LLZ Bad-Württ.		
57 Eckhardt, Maik	LV Rheinland		
58 Sebic, Milenko	Rep. of Serbia		
59 Justus, Julian	Germany		
60 Müller, Axel	Germany		
61 Weingart, Denis	LV Westfalen		
62 Kleinmanns, Amelie	LV Rheinland		
63 Pfeilschifter, Sonja	Germany		
64 Kalnysh, Natalia	Ukraine		
65 Straub, Isabella	Germany		
66 Maksimovic, Ivana	Rep. of Serbia		
67 Jaekel, Yvonne	Germany		
68 Lustenberger, Petra	Switzerland		
69 Jakobsen, Charlotte	Denmark		
70 Ungerank, Lisa	Austria		
71 Evesque, Emilie	France		
72 Gösler, Ramona	Germany		
73 Friedel, Eva	Germany		
74 Rachel, Silvia	Germany		
75 Gauß, Beate	Germany		
76 Kunz, Melanie	LV Westfalen		
77 Link, Andre	Germany		
78 May, Roberto	Switzerland		
79 Soril, Hakon	Norway NTG		
80 Kaulich, Christoph	Germany		
81 Kolokmov, Oleksandr	Ukraine		
82 Sedov, Dmitrii	Russian Fed.		
83 Wolf, Maximilian	Russian Fed.		
84 Dahl, Jonas	Norway		
85 Syrovnia, Andrij	Ukraine		
86 Hollenweger, Jan	Switzerland		
87 Rüdiger, Ferd.	Germany		
88 Nittel, Mario	Germany		
89 Trunk, Patrick	LV Westfalen		
90 Brodda, Jan	LV Westfalen		



Siegerehrung Luftpistole Junioren

Siegerehrung Luftpistole Männer

21 Bauernfeind, Rupert	Germany	1129
22 Topmüller, Jan-H.	LV Westfalen	1128
26 Dembeck, Kai	LV Westfalen	1121
27 Bohlenz, Alexander	LV Westfalen	1119
28 Thiedig, Christoph	LV Westfalen	1119
34 Spicker, Florian	LV Westfalen	1104
36 Thiele, Christian	LV Westfalen	1098
Juniormänner		
1 Karimova, Yulia	Russian Fed.	584
2 Christen, Nina	Switzerland	582
3 Busk, Sina	Norway NTG 94	578
4 Gregori, Marisa	Germany	576
5 Ulberget, Marte	Norway	576
6 Zykova, Yulia	Russian Fed.	576
7 Beer, Jolyn	Germany	575
8 Oher, Svitlana	Ukraine	573
9 Tüchter, Lisa	LV Nordwest	573
10 Gschwandtner, Selina	Germany	572
12 Kreuzter, Nina-Laura	Germany	570
14 Münster, Veronique	LV Westfalen	568
16 Schwendner, Theresa	Germany	567
21 Füssli, Aileen	Germany	566
26 Wigger, Malin	LV Westfalen	565
31 Palberg, Denise	LV Westfalen	561
32 Schulze, Yasmin	Germany	561
39 Furmanek, Rike	LV Westfalen	554
41 Gestal, Sophie	LV Westfalen	553
43 Glohr, Christina	LV Westfalen	552
50 Kurek, Jana	LV Westfalen	543
51 Röder, Sina	LV Westfalen	543

7 Gößler, Ramona	Germany	593
8 Friedel, Eva	Germany	593
9 Jaekel, Yvonne	Germany	592
10 Yakovleva, Tatiana	Russian Fed.	592
18 Rachel, Silvia	Germany	589
22 Gauß, Beate	Germany	589
29 Hülshoff, Dagmar	LV Westfalen	586
39 Straub, Isabella	Germany	581
Junioren		
1 Dahl, Jonas	Norway	594
2 Hollenweger, Jan	Switzerland	594
3 May, Roberto	Switzerland	592
4 Greuter, Sandro	Switzerland	592
5 Hansen, Jonas	Denmark	591
6 Kaulich, Christoph	Germany	590
7 Topmüller, Jan-H.	LV Westfalen	590
8 Hagen, Björn Erik	Norway-Meraker	590
10 Wolf, Maximilian	Germany	589
9 Link, Andre	Germany	589
13 Nittel, Mario	Germany	588
20 Brunnenberg, Moritz	LV Westfalen	588
21 Brodda, Jan	LV Westfalen	585
26 Bauernfeind, Rupert	Germany	583
30 Rudingsdorfer, Ferd.	Germany	581
35 Thiedig, Christoph	LV Westfalen	578
36 Droste, Bastian	LV Westfalen	578

Juniormänner		
1 Beer, Jolyn	Germany	595
2 Gschwandtner, Selina	Germany	595
3 Tüchter, Lisa	LV Nordwest	593
4 Ulberget, Marte	Norway	592
5 Gregori, Marisa	Germany	592
6 Carr, Sara	GB Schools Team	592
7 Kristensen, Charlotte	Norway-Meraker	592
8 Christen, Nina	Switzerland	591
9 Hansen, Karoline	Norway-Meraker	590
10 Zykova, Yulia	Russian Fed.	590
11 Schulze, Yasmin	Germany	588
15 Füssli, Aileen	Germany	586
17 Röder, Sina	LV Westfalen	585
19 Schwendner, Theresa	Germany	584
21 Kreuzter, Nina-Laura	Germany	583
25 Gestal, Sophie	LV Westfalen	580

10m Luftpistole Männer		
1 Gurianov, Anton	Russian Fed.	784,4
2 Isakov, Vladimir	Russian Fed.	784,5
3 Giordano, Giuseppe	Italy	762,9
4 Amore, Andrea	Italy	736,5
5 Kudrya, Serhij	Ukraine	716,9
6 Bankin, Viktor	Ukraine	697,2
7 Goncharov, Vladimir	Russian Fed.	675,1
8 Kilim, Nikolai	Russian Fed.	660,8
9 Aylupov, Rinat	Russian Fed.	578
10 Kulakov, Denis	Russian Fed.	578
30 Pilkiewicz, Manfred	LV Westfalen	566



50m Liegend

Männer		
1 Dhalluin, Mickael	France	840,8
2 Jönsson, Kim	Sweden	834,1
3 Brodmeier, Daniel	LV Bayern	817,2
4 Bogar, Stian	Norway	790,6
5 Henry, Josselin	France	771,0
6 Graff, Cyril	France	749,0
7 Varga, Miroslov	Slovakie-Club	726,8
8 Mathis, Thomas	Austria	705,6
9 Schallenberger, N.	LV Bayern	624,1
10 Madlal, Lior	Israel	623,9
17 Venger, Nikolai	LV Westfalen	622,0
20 Justus, Julian	Germany	621,7
26 Müller, Axel	Germany	620,0
34 Jankir, Michael	Germany	620,0
40 Hummler, Marco	LV Westfalen	619,5
44 Weingart, Denis	LV Westfalen	619,0
78 Niehuser, Jörg	LV Westfalen	614,2
Frauen		
1 Kleinmanns, Amelie	LV Rheinland	597
2 Kunz, Melanie	LV Westfalen	596
3 Nizkoshapkaya, A.	Russian Fed.	596
4 Pfeilschifter, Sonja	Germany	594
5 Obermoser, Stephanie	Austria	594
6 Koop, Nina	LV Westfalen	594

MEC in Dortmund. Waffen, Munition +Test, Schießkleidung, Schießbrillen und vieles mehr. Jetzt auch mit professionellem Trainingsangebot!

Die Psyche des Schusses

OLYMPISCHES PISTOLEN-SCHIESSEN

TECHNIK - TRAINING - TACTIK - PSYCHE - WAFFEN

free sight
Der Weltmeister, der Europameister der Deutsche Meister Luftpistole und das Bundesliga-Top-Team vertrauten 2006 diesem einzigartigen Diopter: kompakt, präzise. Mehr Übersicht verbessert die Balance!

iSS Internationale Schieß-Sport-Schule
Neu bei MEC in Dortmund, erweiterter Luftpistole-Stand mit 12 Bahnen in großzügiger Athmosphäre. Meyton-Elektronik, Scatt-Analyse, Munitionstest und Anmessung von Schießbrillen und Schießkleidung. Kompetente Beratung auf professionellem Niveau und an einem Ort. Hier trainieren die besten Schützen der Region, internationale Top-Schützen wie der LG Weltmeister und das Bundesligateam von Hub. Eisen. Einzel- und Gruppentraining mit versierten Trainern nach Anmeldung. Kurse und Schießzeiten im Internet unter www.mec-shot.de, Telefon 0231/512069.

MECglas system

mark I: Schäftung, neuester Stand. Gefräster Aluminium-Rahmen mit einzigartigen Anpassungsmöglichkeiten und bestechender Optik. Für Anschütz 2002, FWB und Walther-Systeme.

www.mec-shot.de

SCATT, professionelles Zielwegsystem. Jetzt neu, die Messung des Druckverlaufs mit separatem Sensor, USB-Anschluss.

Neu: ultra-light
Eine weitere Schießbrille von MEC. Titan, Aluminium und Edelstahl. Mit 20 Gramm nur etwa halb so schwer wie alles Dagewesene. Bequem, absolut hautverträglich, stabil und mit den Elementen des MEC glas-systems kombinierbar. Auswahl, Anpassung und Glasbestimmung direkt im Hause nach Terminabsprache.

Luftpistole-Munition von MEC!
Einzigartige Testanordnung, die führenden Fabrikate, alle Sorten in vielen Serien. Ausführlicher Test, Geschwindigkeitsmessung, Meyton-Elektronik und Scatt-Wiedergabe. Günstige Preise für Top-Munition und für den Vereinsbedarf. Die Schussleistung deines Gewehrs oder deiner Pistole ist durch nichts zu ersetzen!

Siegerehrung Liegend Juniorinnen



Frauen			
1	Ashumova, Irada	Azerbaijan	573,0
2	Yaskevich, Libov	Russian Fed.	580,4
3	Orlovskaya, Galina	Russian Fed.	559,7
4	Pescayre, Laurie	France	531,5
5	Marini, Chiara	Italy	510,1
6	Ricci, Susanna	Italy	491,3
7	Seeger, Carmen	LV Niederr.	468,8
8	Jacolin, Helene	France	444,7
9	Hamblyne, Manon	Belgium	373
10	Kaminska, Oksana	Ukraine	372
24	Nöcker, Marina	LV Westfalen	343
Junioren			
1	Korostylov, Pavlo	Ukraine	579
2	Yudin, Pavel	Russian Fed.	573
3	Callaghan, Kristian	Great Britain 1	573
4	Lipkin, Ilya	Russian Fed.	565
5	Sydorenko, Oleksii	Ukraine	563
6	Torgashov, Anton	Russian Fed.	560
7	Quiquampoix, Jean	France	560
8	Cabriel, Romain	France	558
9	Siedler, Alex	Luxembourg	557
10	Mukhametyanov, V.	Russian Fed.	557
13	Röhm, Justin	LV Westfalen	548
19	Münster, Frederik	LV Westfalen	533
Juniorinnen			
1	Serebryanskaya, Irina	Russian Fed.	375
2	Reichert, Nadine	LV Rheinland	374
3	Ryzhikh, Anastasia	Russian Fed.	370
4	Baures, Manon	France	367
5	Linn, Claudia	LLZ Rheinl.-Pfalz	367
6	Wick, Andrea	Norway	363
7	Lopatina, Daria	Russian Fed.	362
8	Ramoskaite, Morta	Ellesm. College	336
9	Ringen, Emma Alice	Norway MIR	335

Siegerehrung Standardpistole



Siegerehrung Liegend Männer



Siegerehrung Sportpistole Juniorinnen



Siegerehrung Liegend Frauen



Siegerehrung Dreistellung Junioren



Siegerehrung Liegend Junioren



50m Pistole

Männer

1 Isakov, Vladimir	Russian Fed.	756,5
2 Goncharov, Vladimir	Russian Fed.	754,0
3 Ayupov, Rinat	Russian Fed.	728,0
4 Gurianov, Anton	Russian Fed.	707,8
5 Bruno, Francesco	Italy	687,2
6 Kulakov, Denis	Russian Fed.	668,6
7 Bankin, Viktor	Ukraine	644,9
8 Dimnich, Igor	Ukraine	623,4
9 Meyer, Patrick	LV Rheinland	552
10 Giordano, Guiseppe	Italy	550

Junioren

1 Korostylov, Pavlo	Ukraine	554
2 Sydorenko, Olexsii	Ukraine	534
3 Yudin, Pavel	Russian Fed.	532
4 Mukhametyanov, V.	Russian Fed.	530
5 Callaghan, Kristian	Great Britain 1	529
6 Lipkin, Ilya	Russian Fed.	528
7 Torgashov, Anton	Russian Fed.	522
8 Liodel, Anthony	France	509
9 Charles, Lucas	France	486
10 Saibel, Artur	Kazakhstan	485

25m KK Schnellfeuerpistole

Männer

1 Bondaruk, Roman	Ukraine	613
2 Wagenitz, Philipp	LV Sachsen	605
3 Shchepetkov, Andrey	Russian Fed.	605
4 Petriv, Olexsandr	Ukraine	594
5 Sauvage, Thibault	France	575
6 Alifirenko, Alexander	Russian Fed.	573
7 Duarte, Emerson	Brasil	572
8 Almeida, Julio	Brasil	571
9 Bidniak, Ivan	Ukraine	570
10 Franssens, Wim	Belgium	570

Junioren

1 Quiquampoix, Jean	France	576
2 Sukhanov, Nikita	Russian Fed.	573

3 Marchev, Aleksandr	Russian Fed.	564
4 Lyapunov, Timofey	Russian Fed.	563
5 Callaghan, Kristian	Great Britain 1	560
6 Gabriel, Romain	France	556
7 Caffaratti, Christopher	France	548
8 Decker, Stefan	LV Rheinland	539
9 Thünemann, Florian	LV Rheinland	534
10 Laverrou-Krauser, Ch.	France	527
14 Münster, Frederik	LV Westfalen	489

25m Pistole

Frauen

1 Alipova, Yulia	Russian Fed.	596
2 Ashumova, Irada	Azerbaijan	585
3 Orlovskaya, Galina	Russian Fed.	591
4 Vaskevich, Libov	Russian Fed.	584
5 Kovalevskaya, Elena	Russian Fed.	577
6 Kimla, Olga	LV Westfalen	577
7 Domkina, Kateryna	Ukraine	577
8 Giraud, Aurelie	France	580
9 David, Clementine	France	565
10 Goberville, Sandrine	France	565
16 Nöcker, Marina	LV Westfalen	545

Junioren

1 Serebryanskaya, Irina	Russian Fed.	573
2 Ryzhikh, Anastasia	Russian Fed.	566
3 Lopatina, Daria	Russian Fed.	560
4 Baures, Manon	France	533

25m KK Standardpistole

Männer

1 Petriv, Olexsandr	Ukraine	579
2 Korostylov, Pavlo	Ukraine	575
3 Bidniak, Ivan	Ukraine	573
4 Bondaruk, Roman	Ukraine	573
5 Duarte, Emerson	Brasil	567
6 Caffaratti, Christopher	France	667
7 Schleuter, Michael	LV Rheinland	565
8 Bankin, Viktor	Ukraine	565
9 Orolovskaya, Galina	Russian Fed.	563
10 Lunev, Ruslan	Azerbaijan	533



Gehmann

GmbH & Co. KG

Präzision ist unser Motto

Karlstraße 40, 76133 Karlsruhe, Tel.: 0721 24545, Fax: 0721 29888
E-Mail: info@gehmann.com, Internet: www.gehmann.com

Relegation LG & LP

Am 7. 4. 2013 fand in unserem Landesleistungszentrum die Relegation zur Westfalenliga Luftpistole und zur Verbandsliga Luftgewehr statt. Mit der Luftpistole waren der HSV Neuenbeken und die Sportschützen Varenseil erfolgreich. Der SG Hamm III, dem ABC Münster, der SG Ahaus und dem BSV Buer-Bülse III dürfen wir zur Qualifikation mit dem Luftgewehr gratulieren.

jj

Westfalenliga-Relegation Luftpistole

1.	HSV Neuenbeken	1814 + 1829	3643
2.	Spsch Varenseil	1809 + 1800	3609
3.	Steverschützen Senden	1770 + 1829	3599
4.	SG Schmallenberg	1808 + 1787	3595
5.	BSV Holthausen	1762 + 1776	3538
6.	Altenvoerder SV	1704 + 1735	3439
7.	SG Neubeckum	1712 + 1713	3425
8.	SSV Lütringhausen	1668 + 1689	3357

Verbandsliga-Relegation Luftgewehr

1.	SG Hamm III	1919 + 1925	3844
2.	ABC Münster	1911 + 1923	3834
3.	SG Ahaus	1894 + 1890	3784
4.	BSV Buer-Bülse III	1876 + 1892	3768
5.	SV Schnee-Ende	1871 + 1885	3756
6.	Spsch Altenbeken II	1865 + 1880	3745
7.	Andreas Hofer Gladbeck	1874 + 1870	3744
8.	SSV Hub. Spexard	1847 + 1893	3740
9.	SV Brauersdorf	1864 + 1863	3727

DM Bogen Halle in Kleinostheim

Nur knapp drei Wochen nach dem Bundesligafinale in Braunschweig, wo der SV Querum seinen Titel als deutscher Mannschaftsmeister verteidigen konnte, wurden am 2. März-Wochenende in der Maingauhalle in Kleinostheim die deutschen Einzelmeister im Hallen-Bogenschießen ermittelt.

Nahezu 600 Schützinnen und Schützen waren in dem kleinen Ort an der bayerisch-hessischen Landesgrenze am Start. Ins Rennen gingen mit **Lisa Unruh** (BSC BB-Berlin/Recurvebogen/Foto).



Daniel Hartmann (BS Feucht/Recurvebogen), **Kristina Berger** (BSG Ebersberg/Compoundbogen), **Paul Titscher** (BSC Garbsen/Compoundbogen) und **Thomas Dintzsch** (BoS-Gi Langenfeld/Blankbogen) gleich fünf von sechs amtierenden Deutschen Meistern, die ihren 2012 in

Solingen gewonnenen nationalen Titel gerne verteidigen wollten.

Florian Floto Deutscher Meister mit der Mannschaft und im Einzel

Florian Floto (Foto unten), der mit seinem Verein SV Querum vor drei Wochen in Braunschweig im Bundesligafinale seinen Mannschaftsmeistertitel verteidigen konnte, wurde nun auch Deutscher Hallenmeister mit dem olympischen Recurvebogen im Einzelwettbewerb. Der 24-jährige Niedersachse besiegte im Finale der Herren den Hallen-Doppelweltmeister von 2007 in Izmir (Türkei), **Sebastian Rohrberg** (SV Dauelsen), mit 6:2. Im Kampf um die Bronzemedaille standen sich **Daniel Hartmann** (BS Feucht) und **Eric Skoeries** (BSC BB-Berlin) gegenüber. Der Franke bezwang den Schützen aus der Hauptstadt ebenfalls mit 6:2.

Ein rein Berliner Duell zwischen zwei Nationalmannschaftsschützinnen sahen die Zuschauer in der Maingauhalle im Damenwettbewerb. **Karina Winter**, die Hallenweltmeisterin von 2009 in Rzeszow (Polen), besiegte ihre Mannschaftskollegin **Elena Richter** (beide BSC BB-Berlin) mit 6:2. Mit dem gleichen Ergebnis sicherte sich **Alexandra Wollitzer** (SSG Vogel Östringen) gegen **Daniela**



Foto: www.bogensport-hamm.de

Kiesmann (BS Nürtingen) die Bronzemedaille.

Mit dem nichtolympischen Compoundbogen heißt die neue Deutsche Meisterin **Cicek Akcakaya** (Hamburger Bogenschützen Gilde). Die Hamburgerin gab im Finale **Christina Wesp** (SV Böddiger) mit 7:1 das Nachsehen. Durch einen 6:2-Erfolg gegen **Carolin Landesfeind** (SV Böddiger) sicherte sich **Jennifer Weitsch** (1. Berliner Bogenschützen) die Bronzemedaille. Bei den Herren gewann **Marcus Laube** (BSC Garbsen) den nationalen Titel durch ein umkämpftes 6:4 gegen **Christian Raupach** (HSC 08 Bogensport Hamm). Im kleinen Finale hieß die Paarung wie im Finale Garbsen gegen Hamm und auch hier war der Schütze aus Niedersachsen erfolgreich. **Paul Titscher** (BSC Garbsen) behielt gegen **Robert Abstreiter** (HSC 08 Bogensport Hamm) mit 6:2 die Oberhand. Ohne Finalmodus ermittelten die Blankbogenschützen ihre Meister. Bei den Damen siegte **Marion Beuter** (SG Wunderthausen) mit 514 Ringen vor **Simone Kramer** (BS Nürtingen), die mit 498 Ringen Silber gewann. **Susann Samper** (SV Eltingshausen) kam mit 494 Zählern auf den Bronzerang.

Rolf Meier-Wellenbrock (BC Hagen a.T.W.) wurde Deutscher Meister 2013 in der Halle mit dem Blankbogen. Der Schütze vom Teutoburger Wald hatte am Ende mit 532 Ringen das bessere Ende für sich, denn nur einen Zähler dahinter kam **Dirk Leweringhaus** (BSC Sprockhövel) mit 531 Ringen auf Platz zwei. **Günter Wolff** (Siegburger SV) belegte mit 528 Ringen Platz drei.

DSB-ÖA

Bronze, Silber, Gold bei Hallen-DM

Die Bogensportabteilung des HSC 08 hat mit **Daniel Langen** einen frisch gebackenen Deutschen Meister in ihren Reihen. Langen setzte sich in Kleinosten in der Disziplin Compound mit 574 Ringen gegen das gesamte Feld der Jungenschützen durch. Darüber hinaus holte die Juniorenmannschaft Recurve mit **Karsten Sprenger**, **Lars-Derrek Hoffmann** und **Marc Karthage** den 3. Platz in der Juniorenmannschaftswertung.

In der Disziplin Compound wurde die 2. Mannschaft (**Christian Hesse**, **Christian Kollmeyer** und **Sebastian Tautz**) 2. vor der 1. Mannschaft (**Robert Abstreiter**, **Christian Raupach** und **Julian Scriba**).

Insgesamt waren bei den Deutschen Bogenmeisterschaften 15 Schützen von der Bogensportabteilung des HSC 08 an den Start gegangen.

fk

Ergebnisse:

Schützenklasse

1. Hartmann, Daniel, BS Feucht, BY	590
2. Rohrberg, Sebastian, SV Dauelsen, NS	589
3. Skoeries, Eric, BSC BB-Berlin, BL	586
4. Floto, Florian, SV Querum, NS	585
5. Beck, Christian, SV BG Hanau, HS	581
6. Ingala, Alfonso, Hub. Deininger, BY	580
7. Garnreiter, Armin, FSG Tacherting, BY	580
8. Seibold, Jürgen, BS Neumarkt, BY	580
9. Keib, Heiko, SV Dauelsen, NS	577
10. Metzlauff, Arne, Grün-Weiss Holten, RH	576
19. Poppenberg, Raf., Sherw. Herne, WF	569
22. Baumann, Christian, BSC Iserlohn, WF	568
29. Winkelm., Lukas, Sherw. Herne, WF	564
31. Grüber, Sebastian, TuS Barop, WF	563
43. Ravdan, Sukhb., SC GW Paderb., WF	557
46. Neyer, Marius, Sherw. Herne, WF	554

Damenklasse

1. Richter, Elena, BSC BB-Berlin, BL	581
2. Winter, Karina, BSC BB-Berlin, BL	578
3. Klesmann, Daniela, BS Nürtingen, WT	566
4. Wollitzer, Alex., SSG Vog. Ostr., BD	552
5. Aichinger, Amelie, FC Puchheim, BY	551
6. Gülüs, Sema, TSV Jahn Freising, BY	550
7. Hackl, Bettina, BC Magstadt, WT	549
8. Speicher, Bianca, Burgsch. Büschf., SA	548
9. Berdi, Julia, Siegburger SV, RH	546
10. von Schilling, Dr. Ute, SG Ahlten, NS	544

Schülerklasse A

1. Zborowska, David, SSK Kerpen, RH	570
2. Scheiding, Adr.-E., SV G.Muths Jena, TH	566

Schb	Name	Erg.			
1	5A Hartmann, Daniel	6	30 , 29 , 29		
	BS Feucht	580	Quali.		
16	5B Schaaf, Simeon	0	29 , 27 , 28		
	SGI Welzheim	571	Quali.		
	5 Hartmann, Daniel	6	29 , 30 , 29 , 28 , 29	T: 10	
	BS Feucht				
	6 Selbold, Jürgen	5	29 , 29 , 29 , 30 , 29	T: 9	
	BS Neumarkt				
9	6A Keib, Heiko	0	29 , 29 , 25		
	SV Dauelsen	577	Quali.		
8	6B Selbold, Jürgen	6	30 , 30 , 28		
	BS Neumarkt	580	Quali.		
5	7A Beck, Christian	1	30 , 29 , 27 , 26		
	SV BG Hanau	581	Quali.		
12	7B Hasenfuß, Thomas	7	30 , 30 , 29 , 29		
	Sgi Seehausen	576	Quali.		
	7 Hasenfuß, Thomas	5	29 , 30 , 29 , 28 , 29	T: 10	
	Sgi Seehausen				
13	8A Bremer, Tilman	1	30 , 28 , 28 , 28		
	Rheydter TV 1847	573	Quali.		
4	8B Fioto, Florian	7	30 , 30 , 29 , 30		
	SV Querum	585	Quali.		
	8 Fioto, Florian	6	30 , 30 , 28 , 29 , 27	T: 10	
	SV Querum				
9	9 Hartmann, Daniel	4	29 , 28 , 29 , 29 , 25		
	BS Feucht				
10	10 Fioto, Florian	6	28 , 28 , 30 , 29 , 30		
	SV Querum				
	11 Hartmann, Daniel	6	28 , 30 , 29 , 30		1. Platz
	BS Feucht				
	12 Rohrberg, Sebastian	2	28 , 30 , 27 , 28		2. Platz
	SV Dauelsen				
3	9A Skoeries, Eric	6	30 , 29 , 29 , 29 , 29		
	BSC BB-Berlin	586	Quali.		
14	9B Gauding, Burkhard	4	29 , 25 , 29 , 30 , 29		
	BS GW Kassel	571	Quali.		
	9 Skoeries, Eric	7	29 , 30 , 30 , 29		
	BSC BB-Berlin				
	10 Ingala, Alfonso	1	29 , 29 , 28 , 28		
	Hubertus Deinigen				
11	10A Schützhold, Ralf	5	30 , 29 , 29 , 29 , 25	T: 8	
	MASA Mülheim	576	Quali.		
6	10B Ingala, Alfonso	6	30 , 29 , 28 , 29 , 29	T: 10	
	Hubertus Deinigen	580	Quali.		
	11 Skoeries, Eric	4	29 , 28 , 30 , 29 , 27		
	BSC BB-Berlin				
	12 Rohrberg, Sebastian	6	30 , 29 , 29 , 28 , 29		
	SV Dauelsen				
7	11A Garnreiter, Armin	2	29 , 28 , 28 , 29		
	FSG Tacherting	580	Quali.		
10	11B Metzloff, Arne	6	28 , 30 , 30 , 30		
	Grün-Weiss Holten	576	Quali.		
	11 Metzloff, Arne	3	29 , 28 , 28 , 30 , 29		
	Grün-Weiss Holten				
15	12A Art, Alexander	2	29 , 29 , 27 , 27		
	SV Pang	578	Quali.		
2	12B Rohrberg, Sebastian	6	28 , 30 , 30 , 29		
	SV Dauelsen	589	Quali.		
	12 Rohrberg, Sebastian	7	29 , 30 , 28 , 30 , 30		
	SV Dauelsen				

Deutsche Meisterschaften Bogen Halle Runde 2013
08. - 10. März 2013 in Kleinostheim



DEUTSCHER SCHÜTZENBUND E.V.

Finale
Goldfinale

Finale
Bronzefinale

Semi Finale

Finale

Schützenklasse Recurve

* = Im Stechen gewonnen

Schb	Name	Erg.			
1	15A Richter, Elena	6	27 , 30 , 29		
	BSC BB-Berlin	581	Quali.		
16	15B Kolimer, Andrea	0	26 , 29 , 28		
	SGes Heidenheim	536	Quali.		
	15 Richter, Elena	6	28 , 29 , 27 , 29		
	BSC BB-Berlin				
	16 Berdi, Julia	2	27 , 27 , 28 , 27		
	Siegburger SV				
9	16A Berdi, Julia	6	26 , 30 , 27		
	Siegburger SV	546	Quali.		
8	16B Speicher, Bianca	0	25 , 29 , 24		
	Burgschützen Büschfeld	548	Quali.		
	15 Richter, Elena	6	27 , 28 , 28 , 28 , 27		
	BSC BB-Berlin				
	16 Wollitzer, Alexandra	4	30 , 29 , 27 , 27 , 25		
	SSG Vogel Ostringen				
5	17A Aichinger, Amelie	3	27 , 29 , 20 , 17 , 09		
	FC Puchheim	551	Quali.		
12	17B Freimann, Katharina	7	27 , 24 , 28 , 27 , 27		
	NJK Hannover	541	Quali.		
	17 Freimann, Katharina	4	25 , 28 , 30 , 19 , 27		
	NJK Hannover				
	18 Wollitzer, Alexandra	6	26 , 26 , 30 , 27 , 27		
	SSG Vogel Ostringen				
13	18A Peters, Dorothee	0	28 , 22 , 24		
	Oldenburger Schützen	540	Quali.		
4	18B Wollitzer, Alexandra	6	29 , 27 , 26		
	SSG Vogel Ostringen	552	Quali.		
	15 Richter, Elena	6	27 , 28 , 28 , 28 , 27		
	BSC BB-Berlin				
	16 Wollitzer, Alexandra	6	28 , 28 , 30 , 28		3. Platz
	SSG Vogel Ostringen				
	15 Winter, Karina	6	30 , 29 , 29 , 29		1. Platz
	BSC BB-Berlin				
	16 Richter, Elena	2	28 , 29 , 28 , 29		2. Platz
	BSC BB-Berlin				
3	19A Kiesmann, Daniela	6	26 , 30 , 25 , 28 , 28		
	BS Nürtingen	566	Quali.		
14	19B Kreikemeyer, Dagmar	4	27 , 25 , 28 , 26 , 27		
	BSC Karlsruhe	537	Quali.		
	19 Kiesmann, Daniela	6	30 , 27 , 28		
	BS Nürtingen				
	20 Kühl, Isabel	0	27 , 24 , 25		
	Müllroser Schützengilde				
11	20A Kühl, Isabel	6	29 , 30 , 25 , 27		
	Müllroser Schützengilde	542	Quali.		
6	20B Gülüs, Sema	2	24 , 28 , 27 , 26		
	TSV Jahn Freising	550	Quali.		
	17 Kiesmann, Daniela	2	26 , 28 , 27 , 27		
	BS Nürtingen				
	18 Winter, Karina	6	27 , 26 , 28 , 29		
	BSC BB-Berlin				
	17 Hülpert, Kelvin	6	29 , 30 , 29		
	BC Sherw. Herne				
	18 Winter, Karina	6	29 , 30 , 29		
	BSC BB-Berlin				

Deutsche Meisterschaften Bogen Halle Runde 2013
08. - 10. März 2013 in Kleinostheim



DEUTSCHER SCHÜTZENBUND E.V.

Finale
Goldfinale

Finale
Bronzefinale

Semi Finale

Finale

Damenklasse Recurve

* = Im Stechen gewonnen

Schb	Name	Erg.			
3	Vedder, Raoul, Tell Dietzenbach, HS	564			
4	Schwedes, Jakob, SG Freiburg, SB	562			
5	Crantz, Sean, BSC BB-Berlin, BL	561			
6	Siepelmeier, Lukas, BC Hag a.T.W, NW	560			
7	Bauder, Marcel, FSV Inning, BY	559			
8	Richter, Noah, FSG Tacherting, BY	555			
9	Schmuhl, Nicklas, Lennep, TG, RH	554			
10	Schwertmann, Nils, TSG Burg Gret., NW	553			
24	Waldhoff, Lukas, TV Brakel, WF	529			
27	Horstmann, Nico, Bergkamen, WF	521			
weibl. Schülerklasse A					
1	Tartler, Elisa, SV Bavaria Thulba, BY	574			
2	Klar, Loreen, TV Forst, BD	563			
3	Knödler, Janina, SGI Welzheim, WT	554			
4	Incerti, Lisa, KPSG Zirndorf, BY	553			
5	Becker, Solveig, SG Tell Dietzenb., HS	551			
6	Kleinke, Larissa, BSC BB-Berlin, BL	551			
7	Kähler, Dominique, SG Tell Dietz., HS	547			
8	Schweer, Lea M. Sges. Hagenb.-A., NS	547			
9	Ehret, Michelle, WSG Salzwedel, ST	546			
10	Rösner, Julia, Ammerndorf BC, BY	540			
Mannschaft Jugendklasse					
1	SG Tell Dietzenbach, HS	1623			
2	SV Bavaria Thulba, BY	1618			
3	BSC BB-Berlin, BL	1618			
4	SGI Welzheim, WT	1597			
5	BS Feucht, BY	1590			
6	Kgl. Priv. Volkach, BY	1541			
7	SV Diana Ober Roden, HS	1537			
Jugendklasse					
1	Schmitz, Carlo, Grün-W. Holten, RH	581			
2	Lieke, Fabian, BSC Clauen, NS	564			
3	Mayr, Andreas, SG Edelw. Thierh., BY	561			
4	Nehls, Alexander, BSC BB-Berlin, BL	559			
5	Schüttenberg, Hendric, Borgf. SG, NW	557			
6	Baitz, Christoph, Stom. Bogens., RH	557			
7	Löffler, Alexander, SC Mommenh., RP	556			
8	Heinkel, Yannic, SpS Craihsheim, WT	555			
9	Hense, Armin, BSC Geisl./Steige, WT	550			
10	Hohmann, Julian, SV Kaufungen, HS	550			
weibl. Jugendklasse					
1	Göbelt, Olivia, Grün-Weiss Holten, RH	559			
2	Schreiber, Carina, SV Seeheim, HS	543			
3	Krohn, Ann Kathrin, VSG Stapelf., ND	542			
4	Eberlein, Josefine, SV G.M. Jena, TH	537			
5	Weinmeister, Vanessa, SV Kauf., HS	536			
6	Würster, Lea, BSC Schömburg, WT	523			
7	Heise, Friederike, BSC Clauen, NS	521			
8	Kroppen, Michelle, SV G.M. Jena, TH	519			
9	Bachl, Franziska, SG Edew. Bruck, BY	516			
10	Wentzel, Lena, BS Laichinger Alb, WT	516			
Mannschaft Jugendklasse					
1	Grün-Weiss Holten, RH	1647			
2	SV Kaufungen, HS	1621			
3	BSC BB-Berlin I, BL	1620			
4	BSC BB-Berlin II, BL	1606			
5	SV GutsMuths Jena, TH	1590			
6	SV Diana Ober Roden, HS	1576			
7	KKB Köln, RH	1513			
Juniorenklasse					
1	Weckmüller, Max., SV G.M. Jena, TH	582			
2	Wieser, Felix, FSG Tacherting, BY	577			
3	Kahllund, Florian, SSC Fockbek, ND	572			
4	Rudow, Marc, SV 79 Tiefenbach, BY	572			
5	Reißer, Lukas, PBC Birstadt, HS	570			
6	Liebmann, Tobias, KK SG Sulzbach, BY	568			
7	Herzig, Sven, SGI Biberach, WT	567			
8	Mitschoch, Nico, Sges Bempfl., WT	567			
9	Marquardt, Patrick, SG Freiburg, SB	566			
10	Minoli, Ruven, SV Meine, NS	566			
Juniorenklasse					
1	PBC Birstadt, HS	1659			
2	SV Bassum von 1848, NW	1648			
3	HSC 08 Bogensp., WF	1640			
4	SG Freiburg, SB	1639			
5	CFB Soest, WF	1611			
Altersklasse					
1	Koss, Rick, BSG Osterh.-Scharm., NW	574			
2	Bauder, Andreas, FSV Inning, BY	565			
3	Raschdorf, Axel, SV Dauelsen, NS	562			
4	Wissenbach, Michael, SV Herborn., HS	561			
5	Balmos, Aurel, SC GW Paderb., WF	560			
6	Dill-Roth, Ralf, BS Opladen, RH	559			
7	Zimmer, Ludwig, SV Union See, O3, NS	556			
8	Semke, Manfr., BSG O.-Scharm., NW	553			
9	Moghaddam, H., Hamb. Bogen, G, HH	552			

18 SPORT / DM BOGEN HALLE

9.	Hohls, Joachim, TV Jahn Walsrode, NS	540
10.	Peusquens, Hans-Josef, SSK Kerp, RH	538
11.	Galliard, Albert, TV Brakel, WF	535
Schützenklasse Compound		
1.	Laube, Marcus, BSC Garbsen, NS	589
2.	Titscher, Paul, BSC Garbsen, NS	589
3.	Asbach, Jens, BSC Nidderau, HS	586
4.	Abstreiter, R., HSC 08 Bogensp., WF	583
5.	Knechtel, Kai, SV Querum, NS	582
6.	Raupach, C., HSC 08 Bogensp., WF	581
7.	Hesse, C., HSC 08 Bogensp., WF	580
8.	Glaubrecht, Th., SG Groß-Bieber., HS	579
9.	Rost, Michael, BSC Rastatt, SB	579
10.	Hallmann, G., H. und W. Fünft., BY	579
11.	Hallmann, G., H. und W. Fünft., BY	579
12.	Tautz, S., HSC 08 Bogensp., WF	576
13.	Krampe, St., HSC 08 Bogensp., WF	576
14.	Spura, Chris., BC Sherw. Herne, WF	576
15.	Langeweise, Axel, BC Sherw. Her., WF	575
16.	Kollmeyer, C., HSC 08 Bogensp., WF	574
17.	Pepperl, R., BC Sherw. Herne, WF	571
18.	Angerer, Florian, Rovers Hiltup, WF	568
19.	Scriba, Julian, HSC 08 Bogensp., WF	565
20.	Hattwig, Kai, HSC 08 Bogensp., WF	558
21.	Rauchstein, R., HSC 08 Bogensp., WF	556
Mannschaft Schützenklasse Compound		
1.	BSC Garbsen, NS	1744
2.	HSC 08 Bogensport II, WF	1730
3.	HSC 08 Bogensport I, WF	1729
4.	BC Sherwood Herne, WF	1722
5.	1. Berl. Bogenschützen, BL	1722
6.	HSC 08 Bogensport III, WF	1690
Damenklasse Compound		
1.	Landesfeind, Carolin, SV Böddiger, HS	575
2.	Berger, Kristina, BSG Ebersberg, BY	570
3.	Weihe, A., SV Stahl U-born Bog., TH	569

4.	Akcakaya, C., Hamb. Bogens. Gilde, HH	568
5.	Wiese, Ulrike, BC Sherw. Herne, WF	568
6.	Wesp, Christina, SV Böddiger, HS	567
7.	Gronau, Diana, CFB Soest, WF	565
8.	Wagner, R., SV Stahl U-born Bog., TH	563
9.	Pfeifer, B., SV Stahl U-born Bog., TH	563
10.	Karl, Angelika, VSG Stapelfeld, ND	562
11.	Emmerich, J., HSC 08 Bogensp., WF	561
12.	Madeline, BC Sherwood Herne, WF	559
20.	Ginzel, Anna-C., BC Sherw. Herne, WF	549
21.	Meckelburg, L., HSC 08 Bogensp., WF	540
Mannschaft Damenklasse Compound		
1.	SV Böddiger, HS	1702
2.	SV Stahl U-born Bogen, TH	1695
3.	BC Sherwood Herne, WF	1672
Jugendklasse Compound		
1.	Langen, Daniel, HSC 08 Bogensp., WF	574
2.	Falkson, L. F., BSBB Bad.-Bad. e.V., SB	568
3.	Dietzel, Jörg, VFR Kirchgandern, TH	567
4.	Urban, J., SV Stahl U-born Bogen, TH	564
5.	Wagner, Alex., SV Frank. Neuses, BY	563
6.	Horsthemke, Alexander, BSV Verl, WF	560
7.	Sperzel, P., SV Aarfalke Wehen, HS	560
8.	Moschner, Rabea, BSV Verl, WF	560
9.	Meier, Fabian, SV Oberdachstetten, BY	558
10.	Ebbing, Lena, SV Ben. Reken, WF	558
14.	Wiemann, J., Bogensh. Münster, WF	553
Juniorenklasse		
1.	Gonser, Justus, SG Stern Rastatt, SB	575
2.	Dittewich, Florian, SC Hahnheim, RP	569
3.	Rastetter, Philipp, SG Freiburg, SB	569
4.	Munzert, Sebastian, SSV Rehau, BY	568
5.	Wielens, Sven, BC Gelsenkirchen, WF	561
6.	Südholt, David, DJK Stadthorn, WF	556
7.	Meißner, Janine, BSC Hochtaunus, HS	547

Altersklasse Compound		
1.	Muth, Klaus D., BC Sherw. Herne, WF	583
2.	Rudolph, Guido, SG Bassum 98, NW	581
3.	Busies, Joachim, BSV Teningen, SB	580
4.	Baßler, Michael, BC Magstadt, WT	579
5.	Landgraf, Hans-Ulrich, KKS Reihen, BD	576
6.	Wojtas, Jan, KPSG Zirndorf, BY	576
7.	Mollenhauer, Frank, SCW Götting., NS	573
8.	Spieß, Horst, KPSG Zirndorf, BY	571
9.	Luidolt, Herbert, Rovers Hiltup, WF	571
10.	Hoefl, Wilfried, Wippenkathen, NW	570
21.	Thiel, Jörg, TUS Scharnhorst, WF	561
23.	Beuter Bernd, SG Wunderth., WF	558
Schützenklasse Blankbogen		
1.	Meier-Wellenbr., R., BC Hag.a.T.W., NW	532
2.	Leweringhaus, D., BSC Sprockh., WF	531
3.	Wolff, Günter, Siegburger SV, RH	528
4.	Klesmann, Richard, BS Nürtingen, WT	523
5.	Fekeler, Meik, BSC Korbach, HS	523
6.	Frühling, Klaus, SV Wissen, RH	522
7.	Reeder, Sigisbert Spielv.Höhenkir., BY	522
8.	Starke Huber, U., Langenf., RH	516
9.	Vangenhassend, D., BSV Evers., RH	514
10.	Strba, Dominik, BC Meinhard, HS	508
18.	Schröder, Jörg, SV Kamen, WF	477
19.	Paape, Ulrich, SC Wietzenbruch, NS	418
Damenklasse Blankbogen		
1.	Beuter Marion, SG Wunderth., WF	514
2.	Kramer, Simone, BS Nürtingen, WT	498
3.	Samper, Susann, SV Eltingshausen, BY	494
4.	Jentges, Monika, SG Bremervörde, NW	490
5.	Schneider-Borns, J., S. Delmenho., NW	485
6.	Bock, Beate, SV Fortuna Stampe, ND	469
7.	Rüter, Christina, Rovers Hiltup, WF	466
8.	Jahraus, Heike, BSC Rastatt, SB	464

Schießscheiben Bogauflagen

ISSF DSB Team Bundeliga

krüger
Schießscheiben
Targets • Cibles • Blancos

Krüger Druck+Verlag GmbH & Co. KG
Marktstr. 1 • 66763 Dillingen/Saar
Tel. +49(0)6831/975-118 Fax +49(0)6831/975-161
E-Mail: schiess-scheiben@kdv.de

Online-Shop: www.krueger-scheiben.de

1/8 Finale		
1	5A Laube, Marcus BSC Garbsen	7 29, 30, 30, 29
16	5B Heigenhauser, Roman BSG Ebersberg	1 29, 28, 28, 19
9	6A Rost, Michael BSC Rastatt	2 28, 30, 28, 29
8	6B Glaubrecht, Thomas SG Groß-Bieberau	6 29, 30, 30, 29
5	7A Knechtel, Kai SV Querum	4 29, 29, 28, 29, 28
12	7B Tautz, Sebastian HSC 08 Bogensport	6 29, 29, 30, 29, 28
13	8A Annacker, Stephan BSC Nidderau	1 29, 28, 28, 28
4	8B Abstreiter, Robert HSC 08 Bogensport	7 30, 30, 28, 30
3	9A Asbach, Jens BSC Nidderau	6 29, 29, 28, 29
14	9B Schneider, Thomas BSC Hohenaunau	2 28, 28, 29, 27
11	10A Klingner, Lars 1.Berl. Bogenschützen	0 29, 29, 28
6	10B Raupach, Christian HSC 08 Bogensport	6 30, 30, 29
7	11A Hesse, Christian HSC 08 Bogensport	6 29, 29, 28, 29, 28
10	11B Hallmann, Günter Hubertus und Wiltsch. Fünft.	4 30, 28, 27, 29, 28
15	12A Krampe, Stefan HSC 08 Bogensport	2 28, 29, 29, 29
2	12B Titscher, Paul BSC Garbsen	6 30, 30, 29, 29
1/4 Finale		
5	5 Laube, Marcus BSC Garbsen	6 29, 28, 28, 30
6	6 Glaubrecht, Thomas SG Groß-Bieberau	2 28, 28, 28, 28
7	7 Tautz, Sebastian HSC 08 Bogensport	0 28, 27, 28
8	8 Abstreiter, Robert HSC 08 Bogensport	6 30, 28, 29
9	9 Asbach, Jens BSC Nidderau	2 29, 28, 29, 29
10	10 Raupach, Christian HSC 08 Bogensport	6 29, 29, 30, 29
11	11 Hesse, Christian HSC 08 Bogensport	0 28, 29, 29
12	12 Titscher, Paul BSC Garbsen	6 29, 30, 30

Semi Finale		
9	9 Laube, Marcus BSC Garbsen	6 30, 29, 29, 29
10	10 Abstreiter, Robert HSC 08 Bogensport	2 29, 29, 29, 28
Finale		
11	11 Laube, Marcus BSC Garbsen	6 28, 27, 29, 29, 30
12	12 Raupach, Christian HSC 08 Bogensport	4 30, 29, 16, 28, 29
Finale		
11	11 Titscher, Paul BSC Garbsen	6 30, 29, 29, 29
12	12 Abstreiter, Robert HSC 08 Bogensport	2 29, 29, 29, 28
Finale		
11	11 Raupach, Christian HSC 08 Bogensport	6 29, 29, 29, 29
12	12 Titscher, Paul BSC Garbsen	2 28, 29, 29, 28

Deutsche Meisterschaften Bogen Halle Runde 2013 08. - 10. März 2013 in Kleinostheim



11	11 Laube, Marcus BSC Garbsen	6 28, 27, 29, 29, 30	1. Platz
12	12 Raupach, Christian HSC 08 Bogensport	4 30, 29, 16, 28, 29	2. Platz
11	11 Titscher, Paul BSC Garbsen	6 30, 29, 29, 29	3. Platz
12	12 Abstreiter, Robert HSC 08 Bogensport	2 29, 29, 29, 28	4. Platz

Finale

Schützenklasse Comp.

* = Im Stechen gewonnen

1/8 Finale		
1	15A Landesfeind, Carolin SV Böddiger	6 29, 29, 28, 29
16	15B Lang, Ulrike ASG St.Biasien	2 29, 28, 26, 29
9	16A Pfeifer, Bianca SV Stahl U-born Bogen	6 28, 29, 28, 29
8	16B Wagner, Ramona SV Stahl U-born Bogen	2 28, 25, 26, 29
5	17A Wiese, Ulrike BC Sherwood Herne	7 28, 28, 29, 29
12	17B Knöbel, Christina SG Freiburg	1 28, 27, 28, 26
13	18A Emmerich, Jutta HSC 08 Bogensport	3 26, 27, 28, 28, 27
4	18B Akcakaya, Cicek Hamburger Bogenschützen Gilde	7 28, 29, 28, 28, 29
3	19A Weihe, Andrea SV Stahl U-born Bogen	2 27, 27, 30, 27
14	19B Schmitt-Flöck, Andrea BSC Bad Kreuznach	6 28, 28, 26, 28
11	20A Beier, Claudia KPSG Zirndorf	4 27, 27, 30, 28, 28
6	20B Wesp, Christina SV Böddiger	6 29, 26, 27, 29, 29
7	21A Gronau, Diana CFB Soest	2 28, 27, 27, 27
10	21B Karl, Angelika VSG Stapelfeld	6 28, 27, 29, 29
15	22A Weitsch, Jennifer 1.Berl. Bogenschützen	6 29, 29, 29, 28
2	22B Berger, Kristina BSG Ebersberg	2 28, 29, 27, 28
1/4 Finale		
15	15 Landesfeind, Carolin SV Böddiger	6 29, 28, 29, 28
16	16 Pfeifer, Bianca SV Stahl U-born Bogen	2 29, 27, 28, 28
17	17 Wiese, Ulrike BC Sherwood Herne	5 29, 28, 27, 28, 28 1:10
18	18 Akcakaya, Cicek Hamburger Bogenschützen Gilde	6 27, 28, 29, 28, 28 10'
19	19 Schmitt-Flöck, Andrea BSC Bad Kreuznach	1 26, 28, 28, 27
20	20 Wesp, Christina SV Böddiger	7 28, 28, 29, 28
21	21 Karl, Angelika VSG Stapelfeld	0 28, 28, 27
22	22 Weitsch, Jennifer 1.Berl. Bogenschützen	6 29, 29, 28

Semi Finale		
15	15 Landesfeind, Carolin SV Böddiger	0 28, 28, 28
16	16 Akcakaya, Cicek Hamburger Bogenschützen Gilde	6 29, 29, 30
Finale		
15	15 Akcakaya, Cicek Hamburger Bogenschützen Gilde	7 28, 30, 28, 28
16	16 Wesp, Christina SV Böddiger	1 27, 29, 28, 27
Finale		
15	15 Weitsch, Jennifer 1.Berl. Bogenschützen	6 28, 30, 29, 29
16	16 Landesfeind, Carolin SV Böddiger	2 30, 28, 27, 27
Finale		
17	17 Wesp, Christina SV Böddiger	6 28, 29, 26, 28, 28
18	18 Weitsch, Jennifer 1.Berl. Bogenschützen	4 27, 29, 29, 27, 28

Deutsche Meisterschaften Bogen Halle Runde 2013 08. - 10. März 2013 in Kleinostheim



15	15 Akcakaya, Cicek Hamburger Bogenschützen Gilde	7 28, 30, 28, 28	1. Platz
16	16 Wesp, Christina SV Böddiger	1 27, 29, 28, 27	2. Platz
15	15 Weitsch, Jennifer 1.Berl. Bogenschützen	6 28, 30, 29, 29	3. Platz
16	16 Landesfeind, Carolin SV Böddiger	2 30, 28, 27, 27	4. Platz

Finale

Damenklasse Comp.

* = Im Stechen gewonnen

Wochenende der Schützenvereine
05. – 06. OKTOBER 2013
www.ziel-im-visier.de

ZIEL IM VISIER
ZUKUNFT SCHÜTZENVEREIN

2018 1,5
MILLIONEN
Mitglieder im DSB

Unser gemeinsames Ziel:
Mehr Mitglieder und
mehr Engagement für
Ihren Schützenverein

Eine gemeinsame Initiative
der Landesverbände im Deutschen Schützenbund
und des Bundesverbandes



Zeitplan

Deutsche Meisterschaft 2013

Gewehr - Pistole - Armbrust - Lfd. Scheibe - Wurfscheibe in München

Donnerstag 22.08.2013	Freitag 23.08.2013	Samstag 24.08.2013	Sonntag 25.08.2013
Olympisches Programm			
	8.00 Uhr KK 3 x 40 Männer M + E	8.00 Uhr KK - Liegend Männer M+E Jun. A+B m M + E	8.00 Uhr KK 3 x 20 Frauen M + E Jun. A+B w M + E
12:00 - 18:00 Uhr Freies Training für die Teilnehmer an den Wettbewerben am olympischen Wochenende außer Wurfscheiben	12.30 Uhr KK 3 x 40 Jun. A+B m M + E	12.00 Uhr Freie Pistole Männer M+E	8.00 Uhr Luftgewehr Männer E Jun. A+B m M + E
	08.00 Uhr Luftpistole Jun. A+B m M + E Männer E Jun. A+B w M + E Frauen E	14:45 Uhr Freie Pistole Jun. A+B m M + E	8.00 Uhr Schnellfeuerpistole 1. Durchgang Männer M + E 12.30 Uhr Schnellfeuerpistole 2. Durchgang Männer M + E
ab 09:00 Uhr Waffen- und Bekl. - Kontrolle für alle Wettbewerbe	10:00 Uhr Schnellfeuerpistole 1. Durchgang Jun. A+B m M + E ab 13:30 Uhr Schnellfeuerpistole 2. Durchgang Jun. A+B m M + E	8.00 Uhr Sportpistole Präz. Frauen M + E Jun. A+B w M + E 12.45 Uhr Sportpistole Duell Frauen M + E Jun. A+B w M + E	9.00 Uhr WS Trap 1. Tag Männer M + E Herren Alt.Kl. M + E Senioren E Jun. A / B m + w E Frauen E
		9.00 Uhr Wurfscheibe Trap Training Auslosung 16:00 Uhr	
Die Finale finden nach Abschluß der jeweiligen Disziplinen nach einem gesonderten Zeitplan statt !			
©DSB/rowi 16.02.2013			

Montag 26.08.2013	Dienstag 27.08.2013	Mittwoch 28.08.2013	Donnerstag 29.08.2013	Freitag 30.08.2013	Samstag 31.08.2013	Sonntag 01.09.2013
08.00 Uhr KK-Liegend Da.-Alt.Kl. E + M Junioren A+B w E + M Damen-Kl. E + M Herren Alt.Kl. E + M Senioren-Kl. E + M	8.00 Uhr KK 3 x 20 Schützen M + E Jun. A+B m M+E 8.00 Uhr Schnellfeuerpistole 1. Durchgang Herren Alt.Kl. E 11:30 Uhr 2. Durchgang Herren Alt.Kl. E 8:00 Uhr Luftgewehr Damen Alt.Kl. M + E Senioren w E 13:15 Uhr Luftpistole Damen Alt.Kl. M + E	8.00 Uhr KK 3 x 20 Damen Alt.Kl. M + E Herren Alt.Kl. M + E Senioren E 16:30 Uhr Freie Pistole Herren Alt.Kl. M + E 8.00 Uhr Rev. ,357 Magn. Schützen M + E Herren Alt.Kl. E Endkampf 12.50 Uhr 13.00 Uhr Rev. ,44 Magn. Schützen M + E Herren Alt.Kl. E Endkampf 18:15 Uhr	8.00 Uhr KK 100 m Damen M + E Damen Alt.Kl. E Herren Alt.Kl. M + E Senioren E Schützen M + E Körperbehinderte E 8:00 Uhr Armbrust 30 m E 1 Schützen M+E Herren Alt.-Kl. E Junioren A m E 12:00 Uhr Armbrust 30 m E 2 8.00 Uhr Pist. 9 mm Schützen M + E Herren Alt.Kl. E Endkampf 12:50 13.00 Uhr Pist. ,45 ACP Schützen M + E Herren Alt.Kl. E Endkampf 18:15 8.00 Uhr LS 10 m LL nach Auslosung 9.00 Uhr WS Skeet Training Auslosung 16.00 Uhr	8.00 Uhr DBS / DRS Wettbewerbe in der KK - Halle 3x40 + 3x20 + Fr. Pl. 8.00 Uhr Armbrust 30 m Schützen E Altersklasse E Junioren A m E 13.00 Uhr KK 3 x 20 Jugend m + w M + E 8.00 Uhr Mehrsch. Luftpistole Schüler m + w E Jugend m + w E DBS - 1 Drchg. 8.00 Uhr Luftpistole Jugend m+w M + E Schüler m+w M + E 8.00 Uhr Zentralf. Pist. Präz. Schützen M + E 14.00 Uhr Zentralf. Pist. Duell Schützen M + E 9.00 Uhr LS 10 m SL nach Startliste Medal-Match M + F 9.00 Uhr WS Skeet 1. Tag Männer M + E Herren Alt.Kl. M + E Senioren E Jun. m A + B E Frauen E	8.00 Uhr KK Liegend Jugend m+w M + E DBS / DRS KK - Lgd. ab 10.00 Uhr in der LG-Halle ab 09.30 Uhr 8.00 Uhr LG-Dreistellungsk. Schülerk. M + E Schülerk. w E Jugendk. M + E Jugendk. w E 8.00 Uhr Sportpistole Präz. Herren Alt.Kl. M + E Senioren E Jugend M / E m+w 14:00 Uhr Sportpistole Duell Herren Alt.Kl. M + E Senioren E Jugend M / E m+w 8.00 Uhr LS 10 m Mixed LL + SL nach Auslosung LS 10 m 1. + 2. Drchg. Schülerklasse 9.00 Uhr WS Skeet 2. Tag Männer M + E Herren Alt.Kl. M + E Senioren E Jun. m A + B E	8.00 Uhr Luftgewehr Jugendk. M + E Jugendk. w E Schülerk. M + E Schülerk. w E 8.00 Uhr Standardpistole Schützen M + E Herren Alt.Kl. E 09:00 Uhr 300 m Gewehr 3 x 40 Schützen E Montag 02.09.2013 09:00 Uhr 300 m Gew. Lgd. Schützen E + M 15:00 Uhr 300 m Gew. Lgd. Damen E + M Dienstag 03.09.2013 09:00 Uhr 300 m Standard-Gew. Schützen E
08.00 Uhr Luftgewehr Herren Alt.Kl. M + E Senioren m M + E Körperbehinderte E 13:30 Uhr Luftpistole Herren Alt.Kl. M + E Senioren m+w E 8.00 Uhr Lfd.Sch. 50 m LL alle Klassen (Offene Klasse) 9.00 Uhr WS Trap 2. Tag Männer M + E Herren Alt.Kl. M + E Senioren E Jun. A / B m + w E	10:45 Uhr Zimmerstutzen Senioren E Herren Alt.Kl. M + E Damen Alt.Kl. E Damen M + E 8.00 Uhr Lfd.Sch. 50 m SL alle Klassen (Offene Klasse) 9.00 Uhr WS Doppeltrap Training Auslosung 16:00 Uhr KK 50 m Zielfernrohr in der KK-Halle ab ca. 16:15 Uhr DBS / DRS Sportpistole in der Pistolenhalle	8.00 Uhr Zimmerstutzen Körperbehinderte E 11.45 Uhr Zimmerstutzen Schützen M + E 8.00 Uhr Armbrust 10 m Offene Klasse M + E Damen E Junioren E Herren-Alt. E 8.00 Uhr LS 50 m Mixed 1. + 2. Drchg. Schützen M + E 9.00 Uhr Doppeltrap Männer M + E Frauen E Jun. A m E Herren Alt.Kl. M + E Senioren E	DBS / DRS Wettbewerbe in der Luftdruckhalle ab ca. 14:00 Uhr RWS-Shooty-Cup			
©DSB/rowi 16.02.2013						

150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 - 2011 Über das Schützenwesen in Westfalen ist eine kaum überschaubare Anzahl von Publikationen erschienen. Inzwischen sind aber wieder einige Jahrzehnte mit großen Veränderungen vergangen. Das Ziel dieser in acht Kapitel gegliederten Darstellung ist es, die Entwicklung des Westfälischen Schützenbundes von seiner Gründung im Jahre 1861 bis heute nachzuzeichnen. Dabei geht es um veränderte Ziele, um Veränderungen und politische Maßnahmen, strukturelle und regionale Veränderungen. Auf die Brüche und Umbrüche im Laufe von 150 Jahren wird eingegangen. Diese Chronik soll nicht nur den Vereinsmitgliedern und Akteuren, sondern auch jedem an diesem Betätigungsfeld Interessierten einen Überblick über Strukturen und Abläufe geben. Die Besonderheiten des Traditionsschützenwesens und des Schießens als sportliche Disziplin werden vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt jedoch eindeutig in der Darstellung der Entwicklung des Sportschießens nach Wiedergründung des Westfälischen Schützenbundes nach dem Zweiten Weltkrieg. Den Landesmeisterschaften wird dabei eine dominierende Stellung zuteil. Die Chronik enthält zahlreiche Fotos und graphische Darstellungen. Viele Entwicklungen sind in Zeitreihen dargestellt, regionale Verteilungen in thematischen Karten verdeutlicht.

150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 - 2011

Eine Chronik zum
150-jährigen Jubiläum

Von Karl Eckart



CHRONIK
15,- €



Chronik „150 Jahre Westfälischer Schützenbund“

Auch erhältlich im

**wsb-
shop.de**

Bitte einsenden an: Westfälischer Schützenbund e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund

SW 3.2013

Bestellung Hiermit bestelle ich zur Lieferung

Chronik „150 Jahre Westfälischer Schützenbund“

_____ Exemplar(e) zum Preis von EUR 15,- pro Stück zuzüglich Versandkosten

Besteller (Name, Vorname): _____

Straße, Haus-Nummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Datum, Unterschrift: _____

1861 - 2011
150 Jahre Sport
Tradition
Brauchtum
**Westfälischer
Schützenbund**



3. NWAW Junioren-Trophy in Werlte wieder ein **Volltreffer!**



Konzentration, Treffwillie und starke Nerven bewiesen am 13. April 2013 die 43 Schützen im Alter von 14 bis 21 Jahren bei der 3. Junioren-Trophy der Nord-West Allianz Wurfscheibe (NWA) in den olympischen Disziplinen Trap und Skeet. Bei im Vergleich zu den letzten Wochen erfreulich gutem Wetter – am Nachmittag ließ sich sogar die Sonne sehen – fand die Veranstaltung auf dem Wurfscheiben-Stand in Werlte bei Cloppenburg statt. Für den Wettkampf meldeten sich 24 Trap- und 19 Skeet-Junioren bei der NWA, wobei der Schwerpunkt der Meldungen mit 34 Teilnehmern eindeutig bei den B-Junioren (14 bis 17 Jahre alt) lag – eine erfreuliche Entwicklung, die für die Zukunft hoffen lässt.

Pünktlich um 8 Uhr krachten die ersten Schüsse auf den zwei Ständen. Unter der sportlichen Leitung der Wurfscheibenreferenten der Landesverbände und unter Aufsicht der NWAW-Trainer **Tino Wenzel** (Skeet) und **Jörg Damme**

(Trap) sowie des NWAW Koordinators Leistungssport **Thorsten Hapke**, schossen die Junioren jeweils 100 Wurfscheiben. Dabei wurde der besondere Charakter dieses Jugendturniers als Wettkampf mit Trainingsanspruch durch die von den NWAW-Trainern festgelegten Modalitäten unterstrichen: Gemäß der Regel „vom Leichten zum Schweren – vom Einfachen zum Komplexen“ wurden bei Trap zunächst Sätze mit jeweils nur Geradeaus-, Links- oder Rechts-Wurfscheiben geschossen, bevor erst im letzten Satz das komplette olympische Programm gefordert wurde. Bei Skeet wurde dementsprechend zunächst auf die Doubletten von Stand 4 verzichtet und stattdessen Einzel-Wurfscheiben geschossen. Dadurch konnten die Schützen nicht nur Wettkampferfahrung sammeln, sondern auch ihre Technik unter Anleitung der anwesenden Trainer verbessern. Die besten 6 Schützen aus jeder Disziplin mussten sich anschließend im Finale über weitere 25

Wurfscheiben miteinander messen, um ihre Sieger zu ermitteln. Dabei setzte sich bei Trap **Steven Lange** (WTV Nesselröden) mit beachtlichen 110 von 125 Wurfscheiben durch, wobei er im Finale eine volle Runde mit 25 Treffern schoss! Bei Skeet siegte **Simon Seifert** (SSC Schale) mit ebenfalls sehr starken 109 Treffern.

Thorsten Hapke und **Jörg Damme** lobten in ihrem Schlusswort ausdrücklich die sportlichen Leistungen der Jugendlichen und fügten

auch einen besonderen Dank an die **Familie Schlage** als diesjährigen Ausrichter des Turniers an: „Diese Anlage gehört sicherlich zu den schönsten und gepflegtesten Wurfscheibenständen in Deutschland. Die Durchführung des Wettkampfes und das Engagement aller Beteiligten, Betreuer und Trainer war große Klasse!“.

Weitere Informationen und Ergebnisse unter:

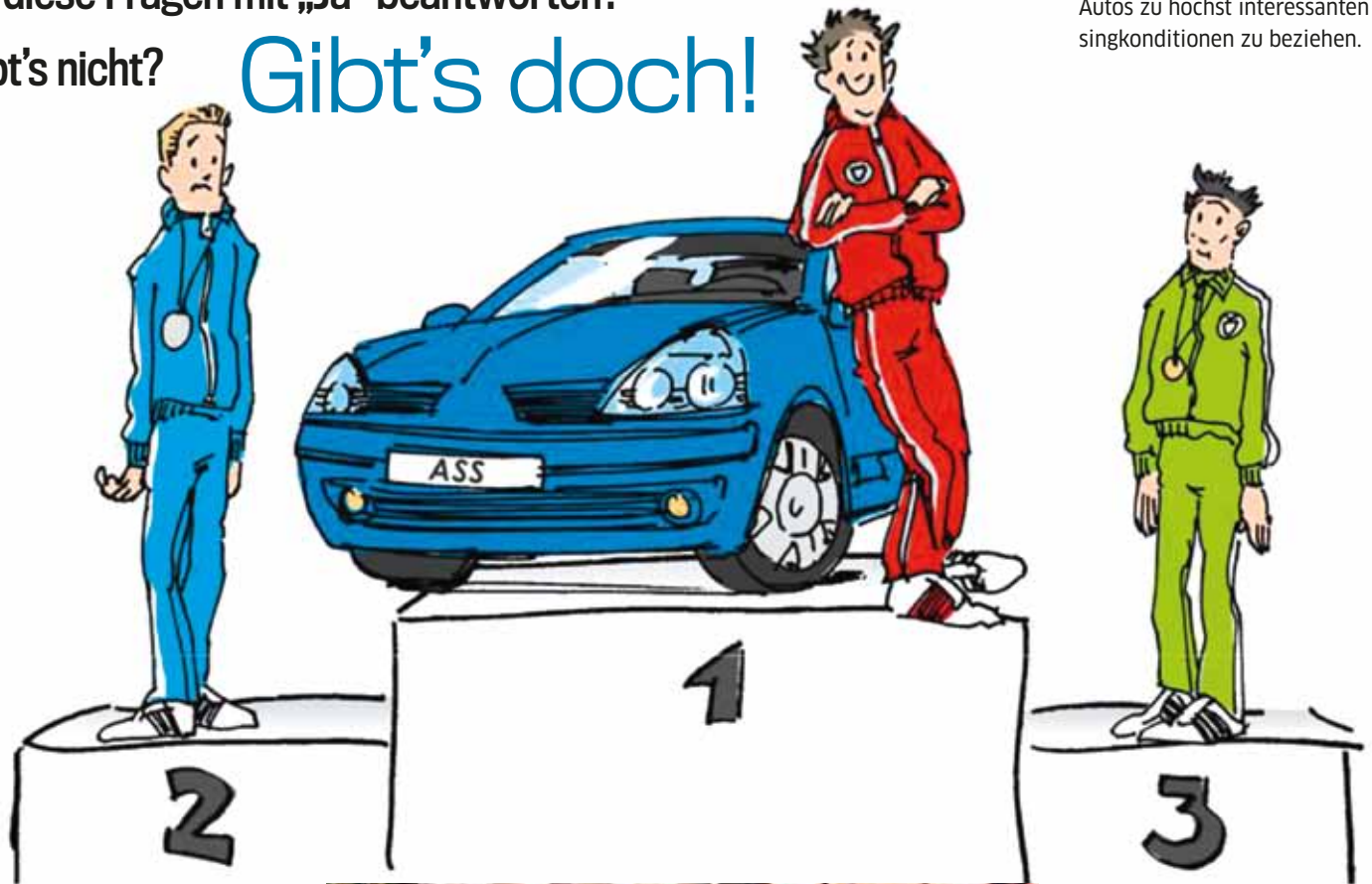
www.nwa-wurfscheibe.de

Dr. Stephan Lange



Jedes Jahr ein Neufahrzeug bekommen?
 Einer exklusiven Nutzergruppe angehören?
 Flexible Mobilität mit erheblicher Ersparnis genießen?
 Mehr Zeit für die wichtigen Dinge im Leben haben?
 All diese Fragen mit „Ja“ beantworten?

Gibt's nicht? **Gibt's doch!**



Seit über einem Jahrzehnt bietet der Westfälische Schützenbund seinen Sportlerinnen und Sportlern über entsprechende Partner die Möglichkeit, Autos zu höchst interessanten Leasingkonditionen zu beziehen.

Zunächst eine sehr erfreuliche Information vorweg. Aufgrund von neuen BMW-Herstellerbedingungen können wir den BMW 116d 5trg. aktuell zu einer sehr günstigen mtl. Rate anbieten. Mit 20.000 km liegt die monatliche „All Inclusive“-Rate bei nur € 299,-, mit einer Jahresfreilaufleistung von 30.000 km bei nur € 369,-. Jedoch ist zu beachten, dass die BMW Fahrzeuge weiterhin nur für eine exklusive Nutzergruppe zur Verfügung stehen. Im Folgenden finden Sie dann nun alle Änderungen in unserem Auto-Angebot im Überblick:

- Neu im ASS Angebot BMW 120d 5trg. (2.0l; 135kW; 184 PS)
- BMW 118d Cabrio (2.0l; 105kW; 143 PS)
- BMW 320d Limo. (2.0l; 135kW; 184 PS)
- BMW X3 xDrive20d (2.0l; 135kW; 184 PS)
- Ratensenkungen sind erfreulicherweise für diese Fahrzeuge vorgenommen worden:
- BMW 116d
- BMW X1 sDrive18d
- BMW X1 xDrive20d



- BMW 520d Limo
- BMW 520d Touring
- BMW 730d
- Leider gab es auch Ratenerhöhung bei folgenden Modellen:
- BMW 320d Cabrio
- BMW 320d Limo
- CITROEN C3 Picasso 5trg. Diesel
- CITROEN C4 Limo. 5trg. Benziner + Diesel
- CITROEN Grand C4 Picasso 110 + 150 Diesel
- Bei allen PEUGEOT-Fahrzeugen musste die Rate aufgrund von gestiegenen Inspektionskosten um 10,- € erhöht werden (Ausnahme:

- RCZ Benziner/Diesel +20,- €)
- Nicht mehr im Angebot enthalten:
- BMW 320d Touring
- CITROEN C3 5trg. Benziner
- CITROEN DS3 Benziner
- NISSAN QASHQAI
- Renault Clio 5trg.

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH
 Harpener Heide 2
 D-44805 Bochum
 Telefon: +49 (0)234/ 95128-40
 Telefax: +49 (0)234/ 95128-28
 E-Mail: s.piur@ass-team.net
 Internet: www.ass-team.net



Derzeitige Partner von ASS sind:

**BMW, Citroën,
 Ford, Opel,
 Renault, Smart.
 Weitere Infos:
 wsb-home.de**

Dieses Angebot gilt für:

- Bundes- und Landeskaderathleten
- Athlet/innen und Vereinsfunktionäre der Bundes- und Regionalligavereine
- Trainer/innen & Betreuer/innen der o.g. Athlet/innen
- Schiedsrichter ab Bundesliganiveau
- Funktionäre und Mitarbeiter des WSB

EM-Gold für DSB-Juniorinnen mit dem Luftgewehr

Die Halleneuropameisterschaften für Druckluftwaffen, die vom 26. Februar bis 2. März 2013 in Odense (Dänemark) stattfanden, waren der erste internationale Höhepunkt des Sportjahres 2013. Gleichzeitig war es die erste Veranstaltung, die nach den neuen Regeln des Internationalen Schießsportverbandes (ISSF) für die Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole ausgerichtet wurde.



Gleich am ersten Tag der olympischen Wettbewerbe haben die Juniorinnen des DSB mit dem Luftgewehr die Goldmedaille in der Mannschaftswertung gewonnen. **Selina Gschwandtner** (Reischbach/Foto) gewann dazu noch Silber im Einzelwettbewerb. In der Besetzung **Monika Dummer** (Riefkofen), Selina Gschwandtner und **Nina-Laura Kreutzer** (Bad Berneck) siegte der Nachwuchs von Bundestrainerin **Claudia Kulla** mit 1234,7 Ringen vor den Schützinnen aus Tschechien, die mit 1233,7 Zählern Zweite wurden, und Norwegen mit 1230,8 Ringen.

Im Finale des Einzelwettbewerbs standen mit Selina Gschwandtner (414,7 Ringe) und Nina-Laura Kreutzer (411,6 Ringe) zwei deutsche Juniorinnen. In dieser Endrunde begannen nach den neuen internationalen Regeln alle acht Kontrahentinnen wieder bei Null. Nach den ersten drei Schüssen lagen Selina Gschwandtner und Nina-Laura Kreutzer auf den Plätzen eins und drei, dazwischen nur **Lisa Ungerank** (Österreich, Foto oben rechts), die sich dann mit Selina Gschwandtner ein spannendes

Kopf-an-Kopf-Rennen lieferte, während Nina-Laura Kreutzer zurückfiel und schließlich mit 122,2 Ringen Sechste wurde. Der Zweikampf zwischen der Deutschen, die mit der HSG München erst vor wenigen Tagen Bundesligameister in Rotenburg an der Fulda geworden war, und der Österreicherin setzte sich fort. Beim Stand von jeweils 145,2 Ringen standen beide sogar einmal exakt gleichauf. Am Ende

waren die beiden Schützinnen auch nur noch alleine im Kampf um Gold und Silber am Stand.

Lisa Ungerank setzte sich schließlich mit 208,5 Ringen gegenüber 206,6 Zählern von Selina Gschwandtner

durch und gewann den europäischen Titel. Selina Gschwandtner holte sich nach dem Mannschafts-Gold auch noch Einzel-Silber und durfte sich ebenfalls über ihre Leistung freuen. Bronze ging an **Malin Westerheim** (Norwegen) mit 185,4 Ringen. Monika Dummer kam mit 408,4 Ringen auf den 35. Platz.

Im ersten Wettkampf dieser Veranstaltung hatte **Philipp Käfer** (Waldsee) bei den Junioren mit der Luftpistole nach 572 Ringen im Vorkampf als Sechster das Finale erreicht, in dem nach den neuen Regeln der ISSF nun alle acht Finalisten wieder die gleichen Anfangsbedingungen vorfanden. Philipp Käfer, der in der gerade abgelaufenen Bundesligasaison in Reihen des Rekordmeisters SGI Waldenburg die Spitzenposition besetzte, überstand die ersten zwei Runden von jeweils drei Schuss glänzend, reihte sich ganz vorne im Starterfeld ein, musste dann aber in der ersten Runde der Elimination durch eine 8,5 und eine 8,4 Federn lassen und fiel etwas zurück. Die vierte Serie brachte für den jungen Deutschen das Aus. Er wurde mit 134,7 Ringen im Finale schließlich Fünf-

ter. **Dario Di Martino** (Italien) siegte mit 199,5 Ringen vor **Iliy Lipkin** (Russland), der mit 196,3 Zählern Platz zwei belegte. Die Bronzemedaille ging mit 175,5 Ringen an **Pavlo Korostylov** (Ukraine). **Cedric Cammann** (Wathlingen), der zweite Teilnehmer des Deutschen Schützenbundes in diesem Wettbewerb, wurde mit 555 Ringen auf dem 41. Platz notiert.



In der nichtolympischen Disziplin Laufende Scheibe belegte **Robert Lösekann** (Uelzen) bei den Junioren im Mixedwettbewerb Rang sieben mit 357 Ringen, **Emeran Mayer** (Weitnau) kam mit 345 Zählern auf Platz 12. Bei den Juniorinnen lag **Nina Danner** (Leipzig) mit 341 Ringen am Ende des Wettkampfes auf Platz acht.

Einen dritten Platz mit 1058 Ringen gab es für das Damenteam in der Besetzung **Julie Kirr** (Erfurt), **Claudia Klötzl** (Bad Überkingen) und **Daniela Vogelbacher** (Frankfurt am Main). In der Einzelwertung belegten Daniela Vogelbacher mit 361 Ringen, Julie Kirr mit 350 Zählern und Claudia Klötzl mit 347 Ringen die Plätze sieben bis neun.

Bei den Herren kam **Tobias Schönsteiner** (Süßen) mit 561 Ringen auf Platz 21, **Jan Busch** (Homburg) belegte mit 544 Zählern den 23. Rang.

Junior Alexander Thomas gewinnt EM-Bronze mit dem Luftgewehr

Junior **Alexander Thomas** (Essen/Foto) hat mit 619,5 Ringen das Finale im Einzelwettbewerb mit dem Luftgewehr erreicht, wo er nach 184,2 Ringen den dritten Platz belegte und die Bronzemedaille gewann. Die Junioren des Deutschen Schützenbundes verpassten knapp die Medaillen und wurden im Mannschaftswettbewerb Vierte. Alexander Thomas, **Johannes Früh** (Ammelbruch) und **André Link** (Mundelsheim) kamen insgesamt auf 1849,8 Ringe. Dies reichte nicht ganz, denn die jungen Ukrainer erzielten mit 1850,9 Zählern 1,1 Ringe in der Addition der Einzelergebnisse mehr und holten sich dafür die Bronzemedaille.

Neuer Europameister im Mannschaftswettbewerb wurde Italien, das mit 1863,8 Ringen einen neuen Welt- und Europarekord für den Nachwuchs aufstellte. Russland kam mit 1855,3 Ringen deutlich dahinter auf den zweiten Rang. Im Finale des Einzelwettbewerbs ging das Gold an **Lorenzo Bacci** (Italien) mit 204,9 Ringen vor **Sergi Kasper** (Ukrainer), der dem Italiener mit 204,3 Ringen knapp unterlag. Alexander Thomas schlug sich tapfer lag während der Anfangsphase



des Finales und dem ersten Teil der Elimination stets auf den Rängen vier bis fünf, ließ dann aber in der entscheidenden Phase durch eine 10,9 und eine 10,3 auch den bis dahin Dritten **Marcus Madsen** (Schweden) hinter sich und zog vor den letzten Schüssen in die Endrunde um die Medailienfarbe ein. Nach weiteren zwei Schüssen lag der Essener mit 184,2 Ringen

nur ein Zehntelring hinter dem Zweiten Sergi Kasper und musste ausscheiden. Hinter dem Finalisten Alexander Thomas belegten André Link mit 617,0 Ringen den 16. Platz, Johannes Früh kam am Ende mit 613,3 Zählern auf Rang 24. Im Vorkampf stellte **Simon Weithaler** (Italien), der im Finale mit 78,9 Ringen nach acht Schuss gleich als Erster ausschied und damit in der Gesamtwertung Achter wurde, mit 623,7 Ringen einen neuen Welt- und Europarekord für die Junioren auf.

Mit der Luftpistole konnte sich keine deutsche Juniorin unter den besten Acht platzieren, die nach dem Vorkampf das Finale bestritten. **Andra Seliger** (Wetschen) und **Josefin Eder** (Lebus) kamen mit jeweils 367 Ringen auf die Plätze 26 und 28, während **Carina Wimmer** (Niedertaufkirchen) mit 361 Zählern auf Rang 36 notiert wurde. Die Goldmedaille in der Einzelwertung ging an **Klaudia Bres** (Polen) mit 198,0 Ringen im Finale vor **Margarita Lomowa** (Russland), die mit 197,0 Ringen die Silbermedaille gewann. **Anne Isabelle Rene** (Frankreich) wurde mit 177,9 Ringen Dritte. Mit 1141 Ringen stellten die jungen Polinnen in der Teamwertung den Europare-

kord ein, den der russische Nachwuchs im Jahre 2005 in Tallin (Estland) aufgestellt hatte. Zweiter wurde

Frankreich mit 1130 Zählern vor Russland, das mit 1125 Ringen die Bronzemedaille gewann. Das DSB-Trio belegte mit 1095 Ringen den sechsten Platz.

DSB-Damenteam gewinnt EM-Bronze mit der Luftpistole

In der Besetzung **Munkhbayar Dorjsuren** (München/Foto), **Claudia Verdicchio-Krause** (March) und **Sandra Hornung** (Straubing) hat die Damenmannschaft des Deutschen Schützenbundes mit der Luftpistole mit insgesamt 1130 Ringen die Bronzemedaille gewonnen. Hinter den neuen Europameisterinnen aus Serbien, die mit 1134 Ringen die Goldmedaille gewannen und den Schützinnen aus der Ukraine, die mit nur einem Ring Differenz auf den neuen Titelträger Zweite wurden, kam das DSB-Trio noch vor Russland, das knapp hinter den deutschen Damen mit 1129 Zählern Vierter wurde, auf Rang drei.



Im Einzelwettbewerb verpasste Munkhbayar Dorjsuren um einen einzigen Ring knapp das Finale der besten Acht. Mit 379 Ringen kam die beste deutsche Pistolenschützin der letzten Jahre auf den 12. Platz im Gesamtklassement. Claudia Verdicchio-Krause erzielte 376 Zähler und belegte den 24. Rang, während Sandra Hornung mit 375 Ringen knapp dahinter auf Platz 26 notiert wurde. Beide hatten sich durch eine durchwachsene erste Serie von 90 Ringen eine bessere Platzierung verbaut. **Celine Goberville** (Frankreich) sicherte sich die Europameisterschaft mit 201,5 Ringen im Finale deutlich vor **Marija Marovic** (Kroatien), die auf 198,3 Zähler kam. Dritte wurde **Viktoria Chaika** (Weißrussland) mit 178,2 Ringen.

Mit dem Luftgewehr hatte bei den Herren **Nicolas Schallenberg** (Niederlauterbach) mit 625,2 Ringen das Finale erreicht. In dieser Endrunde schlug der 23-jährige

Industriemechaniker sich prächtig, ließ mit **Konstantin Prichodtschenko** (Russland), **Peter Sidi** (Ungarn) und **Niccolo Campriani** (Italien) drei Schützen hinter sich, die zur absoluten Weltspitze gehören und kam mit 141,5 Ringen als Fünfter ins Ziel. **Sergei Richter** (Israel) gewann die Goldmedaille in diesem Wettkampf mit 207,3 Ringen vor **Witali Bubnowitsch** (Weißrussland), der mit 205,9 Zählern Zweiter wurde. Die Bronzemedaille ging an **Juho Kurki** (Finnland) mit 182,1 Ringen. Die beiden anderen Teilnehmer des Deutschen Schützenbundes kamen nicht an diese Leistungen heran. **Julian Justus** (Homburg/Ohm) belegte mit 619,2 Zählern Rang 32, **Henri Junghänel** (Breuberg) wurde mit 617,7 Ringen auf dem 42. Platz notiert.

Das Herrenteam des DSB belegte im Teamwettbewerb den vierten Platz mit 1862,1 Ringen. Italien siegte mit 1872,5 Ringen und stellte damit einen neuen Welt- und Europarekord auf. Die Silbermedaille ging an Russland mit 1867,9 Zählern vor Weißrussland, das mit 1866,2 Ringen Dritter wurde. In der nichtolympischen Disziplin Laufende Scheibe Mixed gab es zwei dritte Plätze für **Daniela Vogelbacher** (Frankfurt am Main)

Mit 30 Jahren Erfahrung einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.

DISAG
OpticScore



VIELE ARGUMENTE, EIN PRODUKT!

ELEKTRONISCHE
SCHIESSANLAGEN
VON DISAG



Schützeninformationszentrum

Einzigartiges, innovatives und leicht verständliches Bedienkonzept für den Schützen.



Zielbildwechsler

Weltneuheit und nur bei DISAG. Automatischer Zielbildwechsel von Luftgewehr und Luftpistole.



RedDot

Lichtschießen für Kinder voll integrierbar in die OpticScore Schießanlage.

DISAG GmbH & Co KG
Heganger 16
96103 Hallstadt

Tel.: +49 951 65046
info@disag.de
www.disag.de



im Einzelwettbewerb und das Damenteam des Deutschen Schützenbundes in der Besetzung **Daniela Vogelbacher**, **Julie Kirr** (Erfurt) und **Claudia Klötzl** (Bad Überkingen). Vor allem die 374 Ringe der Frankfurterin waren ein herausragendes Resultat, mit dem sie nur **Galina Awramenko** (Ukraine/381 Ringe) und **Irina Izmalkowa** (Russland/378 Ringe) den Vortritt lassen musste. Julie Kirr mit 348 Ringen und Claudia Klötzl mit 330 Zählern belegten die Plätze acht und neun im Einzelwettbewerb.

Bei den Herren kam **Tobias Schönsteiner** (Süßen) mit 373 Ringen auf den 16. Platz, **Jan Busch** (Homburg) belegte mit 366 Zählern Rang 21. **Nina Danner** (Leipzig) erzielte bei den Juniorinnen 333 Ringe und kam damit auf Rang 13. **Robert Lösekann** (Uelzen) und **Emeran Mayer** (Weitnau) belegten bei den Junioren mit jeweils 547 Ringen die Plätze fünf und sechs.

Mannschaftssilber zum Abschluss der EM in Odense

Am letzten Tag der EM in Odense (Dänemark) haben die Damen des DSB mit dem Luftgewehr die Silbermedaille gewonnen. Hinter Italien, das mit 1242,9 Ringen einen neuen Welt- und Europarekord aufstellte, kamen **Jessica Mager** (Solingen/Foto), **Beate Gauß** (Ammerbuch) und **Maren Prediger** (Petersaurach) mit 1241,9 Zählern auf Rang zwei. Bronze ging an die Österreicherinnen mit 1240,9 Ringen. In der Einzelwertung verpasste Jessica Mager nur knapp das

Medaillenpodest. Mit 163,5 Ringen kam die Solingerin auf Platz vier. **Lisa Ungerank** (Österreich) siegte mit 208,3 Ringen vor **Martina Pica** (Italien), die mit 206,3 Zählern Silber gewann. **Ziva Dvorsak** (Slowenien) belegte mit 185,9 Ringen Platz drei.

Ivana Maksimovic (Serbien) erzielte mit 418,0 Ringen im Vorkampf einen neuen Welt- und Europarekord, schied aber im Finale, wo alle Kontrahentinnen wieder bei Null anfangen, gleich als Erste aus und wurde Achte. **Maren Prediger** belegte mit 413,7 Zählern Rang 13, **Beate Gauß** kam mit 413,3 Ringen auf den 17. Platz.

Der einzige Teilnehmer des Deutschen Schützenbundes im Luftpistolenwettkampf der Herren, **Christian Reitz** (Raunheim) konnte das Finale der besten Acht an diesem Tag nicht erreichen. Mit 576 Ringen platzierte sich der Olympiasiechste von London 2012 mit der Schnellfeuerpistole und Olympiasiebte im Wettbewerb Freie Pistole diesmal auf Rang 14.

Für das Finale wären 578 Zähler nötig gewesen. **Leonid Ekimow** hieß der neue Europameister am Ende des Finales, das er mit 199,2 Ringen abschloss. **Anton Gurianow** (beide Russland) wurde mit 198,6 Ringen Zweiter vor **Pablo Carrera** (Spanien), der mit 177,2 Ringen die Bronzemedaille gewann. Russland siegte im Mannschaftswettbewerb mit 1734 Ringen vor Serbien mit 1732 Zählern und der Ukraine mit 1730 Ringen.

DSB-ÖA/jj

DSB-Junioren Europameister mit dem Recurvebogen

Die deutsche Juniorenmannschaft in Besetzung **Florian Kahlund** (Fockbek/Foto links), **Carlo Schmitz** (Duisburg/Foto rechts) und **Maximilian Weckmüller** (Eschwege/Foto Mitte)



gewann bei den Hallen-Europameisterschaften in Rzeszow (Polen) den kontinentalen Titel.

Im Kongresssaal des Hotels Rzeszow wurden alle Goldfinals geschossen. Gegen Italien gewann das junge DSB-Trio mit 227:225 und wurde Europameister.

Im Viertelfinale wurde die Mannschaft aus Moldavien mit 232:227 bezwungen. Im Halbfinale gegen Slowenien gab es nach der regulären Zeit ein 230:230 Unentschieden. Das Stechen konnten die Schützlinge von Bundestrainer **Viktor Bachmann** dann für sich entscheiden. Beim Stand von 28:28

hatten sie die bessere Zehn und zogen ins Goldfinale ein.

Im Einzelwettbewerb kam **Maximilian Weckmüller** als Bester ins Achtelfinale. Er bezwang zunächst **Kerem Kirsever** (Türkei) nach Stechen mit 6:5, musste sich dann aber **Luca Maran** (Italien) mit 2:6 beugen.

Florian Kahlund, Zweiter nach der Qualifikation, verlor sein Auftaktmatch mit 2:6 gegen **Vladimir Hurban** (Slowakei) und auch **Carlo Schmitz**, Sechster nach dem Vorkampf, verlor gegen **Artur Buliga** (Moldawien) mit 3:7 in Runde eins. DSB-ÖA

Wettkampfhelfer gesucht

Der WSB sucht Wettkampfhelfer als ehrenamtliche Mitarbeiter in verschiedenen Aufgabengebieten

Wenn Du folgende Eigenschaften hast:

- am Schießsport interessiert
- fachlich qualifiziert
- hoch motiviert
- bereit, Dich weiterzubilden
- gerne ehrenamtlich tätig
- gute Sozialkompetenz
- Teamfähigkeit

... dann sollten wir uns unterhalten.

Als Qualifikation solltest Du mindestens eine WSB-Grundausbildung für Schieß- und Standaufsichten abgeschlossen haben. Weitere Qualifikationen sind gerne gesehen.

Unsere Mitarbeiter werden nach ihren Fähigkeiten eingesetzt.

Eine Vergütung erfolgt nicht. Der Aufwand (Fahrtkosten, Tagegeld, Verpflegung) wird selbstverständlich ersetzt.

Unser Team langjähriger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freut sich auf Dich.

Melde dich einfach in der Geschäftsstelle des WSB oder per Mail an markus.bartsch@wsb-office.de

Fritz-Eckhard Potthast, Sportleiter



Foto: Mike Hecker

Leitlinien

1. Die Sportförderstiftung WSB21 sieht einen wesentlichen Sinn ihrer Tätigkeit darin, in einer leistungsorientierten Gesellschaft Eliten zu fördern und sportliche Höchstleistungen zu ermöglichen.

2. Die Sportförderstiftung WSB21 ist gleichzeitig davon überzeugt, dass – über die sportliche Karriere hinaus – Leistungssportler nur dann zu beständigen Persönlichkeiten reifen und zudem Leitbilder der Gesellschaft werden können, wenn sie in Training, Wettkampf und im Umgang mit anderen Menschen bewusst und konsequent die Ideale und Prinzipien des Sports zu achten und zu verteidigen lernen.

3. Die Sportförderstiftung WSB21 sieht den Sport auf allen Leistungsebenen als eine Lebensschule an, in der sich Toleranz, soziales Miteinander und Auseinandersetzung in Respekt vor den Regeln trainieren lässt.

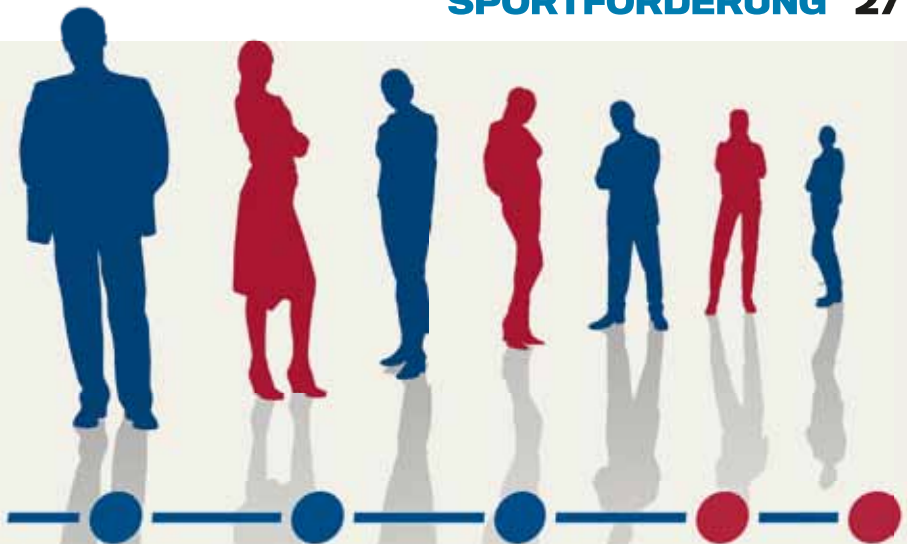
4. Die Sportförderstiftung WSB21 entnimmt diesen Überzeugungen Legitimation für ihre eigene Arbeit. Sie anerkennt die positive Ausstrahlung von Eliten auf die Gesellschaft, sieht aber auch in den sozialen und gemeinschaftsbildenden Eigenschaften des Sports eine wesentliche Rechtfertigung für das von ihr erbetene Engagement von Wirtschaft und Politik im Sport.

5. Die Sportförderstiftung WSB21 weist in einer Zeit des Wertewandels die von ihr geförderten Athleten eindringlich darauf hin, dass sie auf ihrem von der Sportförderstiftung WSB21 geförderten Weg zu Spitzenleistungen die ideellen Werte des Sports zu achten und zu verteidigen haben.

6. Die Sportförderstiftung WSB21 erwartet von jedem geförderten Athleten, dass er – unabhängig von legitimen finanziellen Entschädigungen – als Botschafter einer Idee auftritt, die ihre Stärke, ihre Existenzberechtigung, ihre Förderungswürdigkeit und ihre menschenverbindende Kraft nur aus ihren tatsächlich praktizierten Idealen schöpfen kann.

7. Die Annahme einer Förderung durch die Sportförderstiftung WSB21 bedeutet deswegen nicht nur materielle Unterstützung. Sie beinhaltet auch ausdrücklich die Verpflichtung, ein fairer Sportler zu sein, die Regeln zu achten, Kameradschaft und Solidarität zu üben, in Anstand zu verlieren, in Bescheidenheit zu gewinnen und der Versuchung zu widerstehen, den Gegner zu betrügen oder den Schiedsrichter zu täuschen.

8. In Mitverantwortung für den Schutz der ideellen Werte im Sport wird die Sportförderstiftung WSB21 alle mit ihr verbundenen Athleten auf dieses Leitbild verpflichten. Sie wird bei Verstößen eines Sportlers gegen diese Grundsätze diesen gemeinsam mit dem zuständigen Fachverband auf seine eingegangene Verpflichtung hinweisen, ihn anhören und ihn bei groben oder wiederholten Verstößen ganz oder teilweise von der Förderung ausschließen.



WSB21

Sportförderstiftung

Sie haben noch weitere Fragen? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Email:

WSB21-Hotline: 0231 / 861060-21, E-Mail: wsb21@wsb-office.de Internet: www.wsb21.de

HELFEN SIE JETZT - WERDEN SIE STIFTER!

... durch Überweisung auf das Konto 1221000 bei der Sparkasse Dortmund, BLZ 440 501 99

... oder senden Sie Ihren Spendenabschnitt an:

WSB21, Eberstraße 30, 44145 Dortmund



Meine Spende / Zustiftung

- Hiermit ermächtige ich die **Sportförderstiftung WSB21** (Steuernummer 316/5927/1933) einmalig _____ Euro als
- Zustiftung /
- Spende von meinem Konto einzuziehen.
Bitte beachten: Mindesthöhe einer Zustiftung sind 100 Euro! (Sollte das Konto nicht die nötige Deckung aufweisen, ist das kontoführende Kreditinstitut nicht verpflichtet, dem Abbuchungsauftrag zu entsprechen.)
- Ich bin mit der Veröffentlichung meines Namens oder meiner Bezeichnung in allen Medien einverstanden. (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Vorname, Name oder Bezeichnung: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Email: _____

Kontoinhaber (falls abweichend): _____

Name der Bank: _____

Kontonummer: _____

Bankleitzahl: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift _____



Geschäftsstelle

Westfälischer Schützenbund e. V.

Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31 / 86 10 60-0
 Telefax 02 31 / 86 10 60-18
 Internet www.wsb-home.de
 E-Mail info@wsb-office.de

Kern-/Öffnungszeiten	Arbeitszeit
Montag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 19.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	
Donnerstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

Grundkurse inkl. Sachkundeausbildung

Ziele und Inhalte: Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

Voraussetzung: Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

► 1000 Münsterland

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36, 48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder Email gun.hoffmann@t-online.de

► 2000 Industriegebiet

Lehrgang 2

Termin: Lehrgang: 15./16. Juni 2013, 8:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
 Prüfung: 29. Juni 2013, 8:30 Uhr bis ca. 14:00 Uhr
 Ort: Hertens-Westerholt, Schießsportanlage der BSG Westerholt
 Anmeldeschluss 18. Mai 2013

Lehrgang 3

Termin: Lehrgang: 16./17. Nov. 2013, 8:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
 Prüfung: 30. November 2013, 08:30 bis ca. 14:00 Uhr
 Ort: Herne, Schießsportanlage des DSC/PSC Wanne
 Anmeldeschluss 21. Sep. 2013

Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum, Tel. 0234/9271130, Fax 9271131, michael-aden@live.de

► 3000 Ostwestfalen

Anmeldung: Heinrich Wallbaum, Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold
 Tel. 05231/57809

► 4000 Mark

Anmeldung: Bernd Rudolph, Am Berge 3, 58119 Hagen
 Tel. 02334/954746, Fax. 02334/954745
 Email bernd.rudolph@bezirkmark.de
 www.bezirkmark.de

► 5000 Hellweg

Termine: 26.+27. Oktober 2013, Prüfung 04. November 2013
 Weitere Lehrgänge ggfs. auf Anfrage.
 Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,
 Tel. 02381/84383

► 6000 Westfalen-Süd

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen
 Tel.: 02733 /128595

► 7000 Süd-Ost-Westfalen

Termine: Lehrgang 2: 02./03./08. November 2013
 Lehrgangsorte: Warstein und Heinrichsthal
 Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstr. 7, 59581 Warstein,
 Tel. (0 29 02) 7 67 68 p.
 (0 29 31) 82 21 40 d.
 (0175) 4 98 27 87 m.
 E-Mail: klaus.tacke@bra.nrw.de

Namen & Nachrichten



Bei der Frühjahrssitzung am 21. 4. 2013 in Dortmund hatte Präsident **Klaus Stallmann** (Mitte) zwei langjährige Mitglieder aus dem WSB-Hauptausschuss zu verabschieden. **Rolf Wahrenburg** (l.) war als Vorsitzender des Schützenkreises Warburg/Höxter zehn Jahre Mitglied des Hauptausschusses. **Peter Fischer** (r.) war 11 Jahre Vorsitzender des Schützenkreises Siegen, später Siegen/Olpe, und war maßgeblich für die Fusion der beiden Kreise verantwortlich. Beide wurden für Ihre Verdienste mit der Präsidentenplakette in Gold ausgezeichnet. *jj*

14 Sportschützen legen Prüfung zum Trainer-C-Leistungssport ab



Im Zweijahres-Rhythmus führt der WSB für Trainer, die eine Trainer-C-Basis-Lizenz besitzen, einen Lehrgang für den Trainer-C-Leistungssport durch. Vom Oktober des vergangenen Jahres bis zum Januar wurden insgesamt 14 Teilnehmer dabei gezielt für die Bereiche Gewehr (10 Teilnehmer) sowie

Pistole (4 Teilnehmer) ausgebildet. Während in der Trainer-C-Basis Ausbildung der Breitensportliche Aspekt überwiegt und im Bereich des Sportschießens die Disziplinen Gewehr und Pistole gleichberechtigt nebeneinander behandelt werden, fand nun im Rahmen der viermonatigen Ausbildung jeweils

gezielt und intensiv das leistungsorientierte Training in der jeweiligen Disziplin statt.

Die Ausbilder-Teams setzten sich aus den jeweiligen Landestrainern zusammen, **Wolfram Ecker** für die Disziplin Gewehr sowie **Hans Bohne** für die Disziplin Pistole. Unterstützt wurden die beiden von **Achim Veilmann** (Gewehr) sowie **Frank Hoffmann** (Pistole).

Den Abschluss des Lehrgangs bildete jeweils eine Lehrprobe, in der

die Teilnehmer ihr in den vergangenen Monaten erworbenes sowohl pädagogisches als auch fachliches Wissen einbringen mussten und die ein Bestandteil der Prüfung zum Trainer-C-Leistungssport war. Für die Teilnehmer boten die vier Wochenenden viele neue Informationen, gemeinsame Aktivitäten und viele Anregungen für die Praxis. Eine gelungene Veranstaltung!

Hans-Hermann Burst

Bis 31.5. Zuschüsse für Übungsleiter beim LSB beantragen

Das Land NRW und der Landessportbund NRW unterstützen die Übungsarbeit von über 20 000 Sportvereinen in NRW seit Jahren mit einer Summe von jährlich über 5.000.000 €. Wir möchten alle uns angeschlossenen Vereine daran erinnern, dass der Antrag auf Förderung der sportlichen Übungsarbeit bis 31. Mai gestellt werden muss. Der Antrag kann online oder schriftlich per Post an den Landessportbund NRW gerichtet werden. Am bequemsten ist es für Sie, wenn Sie den Antrag direkt unter

<http://www.lsb-nrw.de/lsb-nrw/zuschuesse-und-foerderungen/zuschuesse-fuer-uebungsleiterinnen/online-stellen>. Dafür brauchen Sie die Zugangsdaten, die Sie auch schon für die Registrierung zur Online-Bestandserhebung beim LSB verwendet haben. Beachten Sie bitte auch, dass Sie die Bestandserhebung beim LSB für Ihren Verein durchgeführt haben müssen, um einen Antrag auf Förderung der Übungsarbeit stellen zu können.

jj

Regelung zum Vogelschießen revidiert!

Das Intervenieren des DSB und mehrerer Bundestagsabgeordneter aus Westfalen hat schnelle Wirkung gezeigt. Das Bundesministerium des Innern hat am gestrigen Abend eine Presseerklärung herausgegeben, in der es die Regelungen zum Vogelschießen revidiert. Unter der Überschrift „Tradition und Sicherheit in Einklang bringen“ heißt es in der Meldung:

Das Bundesministerium des Innern wird noch heute (13. März 2013) eine Änderung der Richtlinien für die Errichtung, die Abnahme und das Betreiben von Schießständen (Schießstandrichtlinien) vom 23. Juli 2012 (BAnz AT 23.10.2012 B2) im Bundesanzeiger bekannt geben. Durch die Änderung können die Ziele für Vogelschießstände künftig wieder eine Materialdicke von bis zu 150 mm aufweisen. Die Schießstandrichtlinie vom 23.10.2012 war das Ergebnis der Abstimmung eines Expertenvorschlages, der von der Deutschen Versuchs- und Prüfanstalt für Jagd- und Sport-

waffen e.V. (DEVA) unter Einbindung von maßgeblichen Verbänden, namentlich der Verbände der Schießstandsachverständigen und von Spezialisten der Bundespolizei erarbeitet wurde.

Ziel der Änderung der Schießstandrichtlinie durch die Experten war eine Erhöhung der inneren und äußeren Sicherheit eines Schießstandes. In jüngster Vergangenheit hat sich jedoch gezeigt, dass insbesondere die Regelungen zur Dicke der Ziele für Vogelschießstände zu praktischen Problemen führen können. Mit der Änderung soll ein angemessener Ausgleich der Interessen zwischen Sicherheit und Traditionspflege hergestellt werden. Die Abmessungen des Geschossfangs und damit die vorgegebene maximale Größe der Vogelziele wurden im Übrigen mit der Schießstandrichtlinien von 2012 nicht verändert. Die Forderung zur Verwendung von weichem Holz und der Verzicht auf jegliche Metallteile bestand auch schon seit 1995.

Schützenfest

steht vor der Tür...

Sonderangebot

Vom 1. 4. – 30. 6. 2013

erhalten Sie auf jede bei uns in diesem Zeitraum gekaufte

Schützen-Uniformjacke

einen 10%igen Sonderrabatt.

(Ausgenommen Maß- und Sonderanfertigungen)



IWA 2013
& Outdoor Classics

www.schuetzenwelt.de

Schießsport Stelljes GmbH

Ludwigstraße 46 · 27432 Bremervörde
Telefon 0 47 61 / 99 40-0 · Telefax 0 47 61 / 99 40 32
info@schuetzenwelt.de · www.schuetzenwelt.de



Um den Interessen der Brauchtumspflege und der Sicherheit auch in Zukunft gleichermaßen Rechnung tragen zu können, wird das Bundesministerium des Innern bis Ende 2014 die in der Schießstandrichtlinie angegebenen Vorgaben

zu den Zielen für Vogelschießstände in enger Abstimmung mit den Betroffenen, der Wissenschaft und der für das Waffenrecht zuständigen obersten Landesbehörden evaluieren.

jj

Hauptausschuss ändert die Finanz- und Beitragsordnung

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 21. April 2013 in Dortmund eine Änderung der Finanz- und Beitragsordnung beschlossen.

Die Jahresbeitragsrechnung an unsere Mitgliedsvereine wird weiterhin aufgrund des am 15. Januar in unserer Mitgliederverwaltung gespeicherten Bestandes erstellt. Bisher wurden die Beiträge für Schützinnen und Schützen, die bis zum Jahresende nachgemeldet worden sind, mit der darauffolgenden Jahresbeitragsrechnung nachberechnet. Zukünftig wird für Verbandsangehörige, die nach dem 31. Oktober angemeldet werden, kein Verbandsbeitrag mehr erhoben. Für Nachmeldungen, die nach Erstellung der Jahresbeitragsrechnung bis einschließlich 31. Oktober erfolgen, wird den Vereinen im November eine zweite Beitragsrechnung zugestellt. Dadurch verbessert sich zum einen die Liquidität des Verbandes zum Jahreswechsel und zum anderen wird dieser Beitrag in dem Wirtschaftsjahr berechnet, in dem er tatsächlich anfällt. Damit entfällt auch die Vermengung von Beiträgen für das laufende und für das abgelaufene Jahr auf der Jahresbeitragsrechnung.

jj





Fit für die Jugend

Jugend-Basis-Lizenz

Qualifikation nach § 27 Abs. 3 des WaffG

Ziele und Inhalte: Mit diesem Lehrgang sollen die Grundlagen als verantwortungsvolle Aufsichtsperson im Kinder- und Jugendtraining gelegt werden. Die Grundlagen zum Kinder- und Jugendtraining, sowie Fragen zur Haftung-/Sorgfalts- und Aufsichtspflicht gehören ebenso wie notwendige pädagogische Grundkenntnisse zu den Lehrgangsinhalten.

Voraussetzungen: Waffensachkunde; gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs-Nr.:	JU-201318	JU-201321	JU-201322
Ort:	Nordwalde	Oppenwehe	Dortmund
Termin:	05./06.10.	09./10.11.	23./24.11.
Kosten:	150,- € (50 % Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen + Übernachtung		

JugendstrecherPLUS „Ich werde Jugendassistent“

Zielgruppe: Engagierte Jugendliche der Vereine, Kreise u. Bezirke oder junge Menschen die Interesse daran haben die Vereinsarbeit mit zu gestalten.

Ziele und Inhalte: Jugendliche haben viele Möglichkeiten, in ihrem Umfeld aktiv zu werden. Dies wollen wir im Lehrgang ausloten und versuchen mit attraktiven Aufgaben und Gruppenarbeiten praxisnah umzusetzen. Natürlich gehört die Planung & Organisation eines Jugend gerechten Vereinsangebotes genauso dazu wie der notwendige Freiraum zum Chillen.

Lehrgangs-Nr.:	JU-201320
Ort / Termin:	Radevormwald / 28.10.- 01.11.
Kosten:	75,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Betreuung, Übernachtung, Verpflegung u. Materialkosten (Befreiung von Teilnehmergebühr möglich)

Projektwoche in Giethoorn/Niederlande

Zielgruppe: Mitglieder des WSB-Jugendforum, Kreis- und Bezirksjugendstrecher und diejenigen die es noch werden wollen (oder könnten!).

Ziele & Inhalte: Im Rahmen der Projektwoche kommt es zu folgenden Arbeitsschwerpunkten: Organisation WSB Jugendcamp 2014; Netzwerk Westfälische Schützenjugend

Da Giethoorn als „kleines Venedig“ nur über Wasserstraßen zu erreichen ist, werden wir im Freizeitbereich eine Kanu- und Paddelausbildung anbieten. Darüber hinaus steht die eigene Verpflegung der Gruppe als weitere „Herausforderung“ im Mittelpunkt.

Lehrgangs-Nr.:	JU-201319
Ort:	Giethoorn/NL
Termin:	21.-27.10. (Herbstferien!)
Kosten:	60,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung

Lizenzausbildungen

Schießsportleiter-Ausbildung

Dauer: 1 Wochenende = 15 LE

Ziele und Inhalte: Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt werden, den Schützen im Verein als „erster Ansprechpartner“ zur Verfügung zu stehen. Ihm obliegen in erster Linie die organisatorischen Arbeiten im Sportbetrieb. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: Schieß- und Standaufsicht WSB; Gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs-Nr.:	SL-1323	SL-1324
Ort:	Dortmund	Hövelhof

Termin:	15./16.06.	05./06.10.
Kosten:	180,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen	

Offene Tageslehrgänge

Auch als Fortbildung für Trainer/ÜL/JL

... für Jedermann

„Spielend trainieren“

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Jeden Schießtag ein 20 Schuss Programm für Schüler und 40-Schuss Programm für Jugendliche. Wer kennt das nicht. Die Abwechslung im „Training“ ist gleich NULL. Das hat zur Folge, dass sich Jugendliche und vor allem Kinder schnell einen interessanteren Sport suchen. Dies ist aber gar nicht nötig. Bei diesem Seminar wird euch gezeigt, wie eine Trainingsstunde interessanter gestaltet werden kann und trotzdem ein Lerneffekt erzielt wird. Kreativität und Ideen zu spielerischen Lernformen sind gefragt.

Lehrgangs-Nr.:	FL-1352	FL-1356
Ort:	Dortmund	Nordwalde
Termin:	29.09.	06.10.
Kosten:	90,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen	
Referent:	Marcel Hädrich/ André Hähner	

„Die ersten Schritte LG & LP“

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: „Von Anfang an das richtige zu tun, heißt mühseliges späteres Umlernen vermeiden!“ Wer kennt das nicht: Ein neuer kommt, was nun? Entscheidend ist der richtige Anfang. Wir wollen in Theorie und Praxis den methodischen Aufbau des Anfängertrainings erarbeiten und darüber hinaus Möglichkeiten aufzeigen, wie Training richtig Spaß machen kann.

Lehrgangs-Nr.:	FL-1347	FL-1355
Ort:	Dortmund	Nordwalde
Termin:	28.09.	05.10.
Kosten:	90,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen	
Referent:	Marcel Hädrich/AndréHähner	

„Der Unparteiische im Ligawettkampf“

- 8 LE zur Lizenzverlängerung/

- Ausbildungsmodul zum Nationalen Kampfrichter B -

Zielgruppe: Interessierte aus Vereinen, Kreisen und Bezirken, Mannschaftsführer und Funktionäre in Ligawettkämpfen

Ziele und Inhalte: Auf Kreis-, Bezirks-, und Landesebene werden im Luftgewehr-, Luftgewehr-Auflage- und Luftpistolenschiessen Ligawettkämpfe angeboten. Diese werden nach Ligaordnung vom Leitenden Kampfrichter entsprechend der Ligaordnung geleitet. Welche Rechte, welche Pflichten, welche Aufgaben hat aber dieser „Unparteiische“? Wie, wann, warum, worauf kann, darf, muss, soll er/Sie reagieren oder bereits im Vorfeld agieren. Lernen Sie dieses höchst verantwortliche Aufgabenfeld kennen und schätzen, auch anhand von lebhaften Beispielen aus der Praxis.

Lehrgangs-Nr.:	FL-1349
Ort / Termin:	Dortmund / 28.09.
Kosten:	90,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen
Referent:	Klaus Tacke

„Waffenkontrolle richtig durchgeführt“

- 8 LE zur Lizenzverlängerung/

- Ausbildungsmodul zum Nationalen Kampfrichter B -

Zielgruppe: Interessierte aus Vereinen, Kreisen und Bezirken
Ziele und Inhalte: Bevor der Wettkampf endlich beginnt, sind viele Hürden zu nehmen. Eine davon ist die Waffenkontrolle. In diesem Lehrgang

soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vermittelt werden, wie eine Waffenkontrolle nach den Regeln der Sportordnung durchgeführt werden sollte. Neben den theoretischen Grundlagen soll durch praktische Durchführung anhand von Waffen insbesondere nach Teil 1 und 2 der Sportordnung der Ablauf einer Waffenkontrolle demonstriert und auch selbst ausprobiert werden. Hierzu sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Waffen zum Lehrgang mitbringen.

Lehrgangs-Nr.: FL-1354

Ort / Termin: Dortmund / 29.09

Kosten: 90,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen

Referent: Klaus Tacke

... für Gewehrschützen

„Training mit dem LG-Aufgelegt“

8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Immer mehr Schützinnen und Schützen schießen aus breitensportlichen Interessen. So nimmt die Zahl der aufgelegt schießenden Altersschützen deutlich zu. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen und Trainingstipps für das Aufgelegt-Schießen anbieten. Das entsprechende Regelwerk gehört ebenso wie die technische Ausrüstung zum Themenkomplex dieses Seminars.

Lehrgangs-Nr.: FL-1346

FL-1358

Ort / Termin: Dortmund / 28.09.

Oppenwehe / 10.11.

Kosten: 90,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen

Referent: Burkhard Schindler / Aribert Jandrey / Matthias Feinhals

... für Pistolenschützen

„Individuelles Aufbau-Training Luftpistole“

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Im inhaltlichen Tagesablauf geht es um die individuellen Verbesserungen am vorhandenen Anschlag, die Überprüfung von Griff und Ausrüstung sowie Wettkampfnaher Schießspiele für Fortgeschrittene. Dieser Lehrgang soll die Möglichkeit bieten, die Trainingsinhalte den Erfordernissen fortgeschrittener Schützen anzupassen.

Lehrgangs-Nr.: FL-1353

Ort / Termin: Dortmund / 29.09.

Kosten: 90,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen

Referent: n.n

„SpoPi Präzision & Duell“

Training in Theorie und Praxis

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Endlich bleibt einmal Zeit, die Methoden des SpoPi-Trainings zu vertiefen und die Unterschiede zum Luftdruckbereich aufzuzeigen. Der perfekte Griff, sowie die Unterschiede im Bewegungsablauf Duell zur Präzision sind weitere Themen des Lehrgangs. Der theoretische Aufbau sowie die praktische Ausführung stehen hierbei im Mittelpunkt.

Lehrgangs-Nr.: FL-1350

Ort/Termin: Dortmund / 28./29.09.

Kosten: 180,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen

Referent: Frank Hoffmann

... für Bogenschützen

Trainer C Ausbildung siehe „Lizenzbildungen“!

„Bogensachkunde“

Ziele und Inhalte: Die Teilnehmer sollen einen umfassenden Überblick über das Bogenschießen erhalten. Selbstverständlich gehört der richtige Umgang mit dem Bogen genauso dazu, wie ein Überblick über das Zubehör.

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung an einer weiteren Lizenzbildung!

Lehrgangs-Nr.: BS-1325

Ort: Dortmund

Termin: 02.11.

Kosten: 90,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen

Referent: Frank Drees

„Bogensportleiter - Ausbildung“

Ziele und Inhalte: Der Sportleiter dient im Verein als erster Ansprechpartner. Ihm obliegen sowohl organisatorische Aufgaben wie auch das Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner wird erlernt, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: Bogensachkunde; gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs-Nr.: SL-1327

Ort / Termin: Dortmund / 16./17.11.

Kosten: 180,- € (50% Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen

Referent: Frank Drees/Karl von Kleinsorgen

NEU! „Technikmodell Bogen Recurve“

- 16 LE zur Lizenzverlängerung Trainer C -

Ziele und Inhalte: Dieses Fortbildungsseminar richtet sich an ausgebildete Trainer C in der Disziplin Bogen. Es vermittelt die Grundlagen des Positions- und Bewegungsphasenmodells aus dem Technikleitbild Bogen Recurve des DSB. Die Fortbildung verbindet die theoretische Vermittlung des Stoffes mit der direkten praktischen Umsetzung.

Lehrgangs-Nr.: FL-1348

Ort: Dortmund

Termin: 28. + 29.09.

Kosten: 180,- € (WSB-Mitgl. erh. 50 % Ermäß.) inkl. Mittagessen

Referent: Carsten Knorr

... zusätzliche Lehrgänge

„Grundanschläge KK-Gewehr“

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Die technische Ausführung des Kniend- bzw. Liegendanschlags soll hier vermittelt werden. Der Themenschwerpunkt wird mit den Teilnehmern festgelegt. Der theoretische Aufbau, sowie die praktische Ausführung stehen im Vordergrund.

Lehrgangs Nr.: FL-1357

Ort: Oppenwehe

Termin: 09.11.

Kosten: 90,- € (50 % Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen

Referent: Aribert Jandrey

„LG-3 Stellung“

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: „Früh übt sich wer ein Meister werden will“. Der technische Einstieg in den Dreistellungskampf soll hier vermittelt werden. Der Themenschwerpunkt liegt im Kniend- und Liegendanschlag. Der theoretische Aufbau, sowie die praktische Ausführung stehen im Vordergrund.

Lehrgangs Nr.: FL-1351

Ort: Dortmund

Termin: 29.09.

Kosten: 90,- € (50 % Ermäß. für WSB-Mitgl.) inkl. Mittagessen

Referent: Burkhard Schindler

„Grundlagentraining LP“

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Auf der Grundlage des LP Technikleitbildes des Deutschen Schützenbundes bilden Anschlag und Bewegungsabläufe den Mittelpunkt des Seminars. Die praktischen Inhalte in Form von Vermittlungsmethoden für Neueinsteiger, wie auch den Einsatz von Lernhilfen, bilden eine ideale Grundlage auch für das eigene Training.

Lehrgangs Nr.: JU-201315

Lehrgangs-Nr.: FL-1359

Ort: Dortmund

Termin: 28.09.

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Referent: Hans Bohne

Anmeldeformular siehe SW 8/2012, Seite 31

**Anmeldung auch im Internet:
wsb-home.de**

Ausgabe 25

Winnie Weiß Was



Hallo, liebe Leserinnen und Leser!

Wieder einmal liegen einige Informationen aus dem Bereich der Westfälischen Schützenjugend vor euch. Im Landesverband arbeiten wir gerade in Zusammenarbeit mit den Organisatoren „vor Ort“ mit Hochdruck an den Vorbereitungen zum Jugendcamp und dem Jugenddelegiertentag. Wir würden uns freuen, wenn ihr zukünftig aus euren Vereinen mehr Informationen zu geplanten oder bereits durchgeführten Aktionen an die Winnie-weiß-was-Redaktion senden würdet. Eine gute Gelegenheit, die Öffentlichkeit über die gute Jugendarbeit in unseren Vereinen zu informieren. Wir hoffen, dass der kleine Leitfaden zu Facebook-Auftritten hilfreich ist. Viel Spaß beim Lesen!

Euer Redaktionsteam

Seid ihr schon mit eurem Verein auf Facebook?

Warum ein weiterer Internetauftritt?

Vorteile Facebook-Auftritt für den Verein:

- Kommunikation mit Mitgliedern/ Kreis/Bezirk/Land/Bund
- Moderne Darstellung des Vereins
- Sehr gute Werbemöglichkeit
- Kurze Informationswege

Vorteile für Vereinsmitglieder:

- Bietet Diskussionsplattform (auch zum loben)
- Stets auf aktuellstem Stand
- Bekennen zum Verein / Fan sein

Ein Auftritt des Vereins als „natürliche Person“ verstößt gegen die Richtlinien von Facebook. Bei einem Verstoß kann es zu einem unwiderruflichen Löschen des Profils kommen.

Für Vereine, Unternehmen etc. sind daher „Vereins-/Unternehmensseiten“ als Alternative für Profildarstellung bei Facebook vorhanden.

Beispiele hierfür:

<http://www.facebook.com/DSJ.DSB>
--> Seite der Deutschen Schützenjugend

<http://www.facebook.com/Olympiamannschaft>
--> Deutsche Olympiamannschaft

Wie erstelle ich meine Vereinsseite?

Zunächst solltest du mit deinem Vorstand über diesen Schritt sprechen. Wenn dein Vorstand das nicht möchte, dann darfst du keine Vereinsseite erstellen!

Wenn du das OK eingeholt hast, gehst du wie folgt vor:

1. Logg dich in dein privates Profil ein
2. Am unteren Ende der Facebook-Seite auf „Seite erstellen“ klicken
3. Klicke auf „Guter Zweck oder Gemeinschaft“
4. Wähle einen Namen und lies dir die Richtlinien für Facebook-Seiten durch
5. Füge ein Bild und Informationen hinzu (Achtung: Werbung ist kostenpflichtig!)
6. Deine Facebook-Seite ist erstellt

Vorteile der Vereinsseite:

- Mehrere Admins/Moderatoren ohne Passwortweitergabe möglich
- Verwaltung der Seite durch Einloggen in persönliches Profil möglich
- Keine Freundschaftsanfrage nötig „Like“-Modus
- Unbegrenzte Anzahl der Likes möglich (Bei Profilen max. 5000 Freunde möglich!)
- Statistiken der Aktivitäten einsehbar
- Veranstaltungen können erstellt werden

Impressumpflicht auf Facebook-Seiten

Die Facebookseite eines Vereins steht unter einer Impressumpflicht. Ein aktueller Link kann auch auf eine Vereinsseite übertragen werden:

<http://www.spiegel.de/netzwelt/web/impressumpflicht-auf-facebook-landgericht-gibt-abmahnerrecht-a-881979.html>

Im folgenden Link erfahrt ihr alles Wichtige zum Thema Impressumpflicht auf Facebook-Seiten. Bitte nehmt euch ausreichend Zeit und lest das gründlich durch.

<http://allfacebook.de/policy/abmahnwelle-wegen-impressumspflicht-sichern-sie-ihre-fanseite-in-5-min/>

Der erste Post im Namen des Vereins

Als Verein in Facebook aktiv zu sein, heißt auch im Namen des Vereins zu handeln. Eine (politisch, sportlich, geschlechtlich, etc.) neutrale seriöse Darstellung ist hierbei ein wichtiges Merkmal. Wichtige Ereignisse innerhalb des Schießsports, Jugendarbeit, Tradition (in Bezug auf eure Satzung um Gemeinnützigkeit zu wahren) stellen hierbei eine übergeordnete Rolle dar.

Bsp.:

- Schützenfest (Wasserstandsmeldungen zur Vorbereitung, Aufbau, Schmücken)
- Tag der offenen Tür
- Ostereierschießen
- Westfälischer Schützentag
- Teilnehmer Landesmeisterschaften (Impressionen mit Bildern vom LLZ oder den Qualifizierten vom Verein/Kreis/Bezirk)
- Ehrungen
- etc.

Dinge die nichts mit dem Verein zu tun haben, sollte man nicht auf Facebook posten.

Fotos auf Facebook

Auch muss sensibel mit Fotos von Veranstaltungen umgegangen werden. Wird ein Bild auf Facebook hochgeladen, erhält Facebook automatisch das Recht das Bild uneingeschränkt nutzen zu können. Was damit also weiter passiert, liegt nicht mehr in unserer Hand. Abgelichtete Personen besitzen Persönlichkeitsrechte am Bild. Will man Bilder auf Facebook hochladen bedarf es einer Einwilligung der fotografierten Personen. Nicht jeder möchte sich auf Facebook sehen! Fragt am besten nach dem Fotografieren ob ihr das Bild für Facebook nutzen dürft, oder lasst euch eine Einwilligung (schriftlich) geben.

Nun steht einer gut betreuten und erfolgreichen Vereinsseite nichts mehr im Wege!

Steffen Rieger

Schüler- länder- vergleich 2013 in Brünen

Am Freitagabend, den 1. März, trafen sich die Schützen und Schützinnen im LLZ Dortmund, um am Samstag in der Früh ausgeruht zum Schüler-Ländervergleichswettkampf nach Brünen zu fahren. Dort trafen sich die Schülerauswahlen aus Niedersachsen, Nordwest, Rheinland und Westfalen. Mit dem Gewehr starteten folgende Schützen für den WSB: **Lara Quickstern, Christin Peitz, Chantal Kerkhoff, Nic Bertelmann, Eileen Schäfergockel** und **Marie Buntkowski**.

Für Pistole gingen **Jan-Hendrik Waldvogt, Dominik Meier** und **Paul Fricke** an den Start.

Mit 180 und 183 Ringen erzielte Jan-Hendrik Waldvogt das höchste Ergebnis aller angetretenen Pistolenschützen und durfte als Sieger aus Brünen zurückkehren. In der inoffiziellen Mannschaftswertung belegte das Team aus Westfalen ebenfalls den ersten Platz.

Für die Mannschaft Gewehr, bestehend aus Nic Bertelmann, Chantal Kerkhoff und Marie Buntkowski, gab es beim Luftgewehr stehend auch Grund zum Feiern, da sie den dritten Platz in der Mannschaftswertung belegten.

Auch wenn die Ergebnisse teilweise noch viel Luft nach oben ließen, war der Wettkampf eine gute Standortbestimmung. Und bis zu den Jugendverbandsrunden ist ja auch noch genug Zeit zum Trainieren. Aus dieser Sicht sind alle Trainer bester Dinge für die laufende Saison.

Hans Bohne



V.l.: Jan-Hendrik Waldvogt, Hans Bohne, Lara Quickstern, Dominik Meier, Christin Peitz, Paul Fricke, Chantal Kerkhoff, Nic Bertelmann, Eileen Schäfergockel, Andreas Send und Marie Buntkowski. Foto: Jörn Kurek

Schülerbestenschießen Auflage LG und LP im **Bezirk Mark**

Das Schüler-Bestenschießen 2013 LG-Auflage und LP vom Bezirk 4000 fand beim SV Hagen-Holthausen statt. Es waren 25 LG-Schützen/innen und davon noch mal 2 LP-Schützen am Start.

Platzierungen LG-Auflage:

Mannschaftswertung:	
1.SV Oestertal 1	538
2.SSV Neuenrade 1	522
3.SV Linderhausen 1	516
Einzelwertung Schüler männlich:	
1.Dominic Langenhorst, Frönsberg	194
2.Maximilian Deckert, SV Oestertal	190
3.Tom Rischling, Frönsberg	186

Einzelwertung Schüler weiblich:	
1.Vanessa Stolz, SV Hagen-Holthausen	180
2.Jessica Gröning, SSV Neuenrade	178
3.Sara Kost, Altenvoerde	177
Platzierungen LP:	
1.Maximilian Weber, SV Oestertal	159
2.Lucas Bock, SV Oestertal	114

Den Schülern möchte ich für ihr diszipliniertes Verhalten ein großes Lob aussprechen.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Frauen vom SV Holthausen für die gute und reichliche Bewirtung mit Speisen, Waffeln, Donuts, Kaffee und Getränken.

Hans-Joachim Bickert

Unter Aufsicht vom Bezirks-Ehrenjugendleiter **Udo Leibelt**, Sportleiter **Hans-Werner Wilhelms** und dem Bezirksjugendleiter **Hans-Joachim Bickert** verlief der Wettkampf ruhig und ohne Zwischenfälle.



WSB-Camp in Nordwalde kann kommen . . .

Das JugendFORum des Westfälischen Schützenbundes geht in die Endphase der Vorbereitungen. Mit Spannung wird erwartet, wie das angebotene Programm von den Teilnehmern angenommen wird. In den vergangenen Monaten wurde viel geplant, organisiert und gebaut. Unzählige Ideen sind diskutiert, verworfen und wieder neuformuliert worden. Mit unserer „Berta“ wurde sogar eine Kuh für das Wettmelken selbst gebaut. Vom 1.-3. März traf man sich vor Ort in Nordwalde zu letzten Vorbereitungen. Neben der Organisation der Rallye und dem Bau letzter Utensilien erfolgte auch eine Moderatorenschulung für das **Camp radio** durch Landesjugendleiter **Dirk Terbahl**, der als Radioprofi dem Redaktionsteam von „ju-live“ einige Tipps geben konnte.

Der Eröffnungsabend soll in diesem Jahre Showcharakter bekommen. Gesucht wird das „WSB Camptalent“. Die Organisatoren hoffen auf viele Mutige, die sich anmelden und ihr „Können“ unter Beweis stellen wollen. Für Samstagvormittag ist eine Ortsrallye geplant, die so manche Überraschung bereithält. Unterstützt durch die Frauenschützen Nordwalde, den FC Nordwalde, die Jugend der freiwilligen Feuerwehr und die Land-

jugend, heißt es nicht nur Spuren suchen durch Nordwalde, sondern auch an einigen Stationen besonderes Geschick zu beweisen.

Am Samstagnachmittag sind die Vereinsgruppen aufgefordert, sich in einem sportlichen Wettbewerb, den „Cookie Games“, zu messen. Hierbei dreht sich jede Aufgabe irgendwie um Kekse.

Es wird also spannend!

Natürlich gehören die Abenddiscos genauso zum Programm, wie der Landesjugendtag am Sonntagvormittag.

Eine Premiere erleben die Teilnehmer mit „ju-live“, dem WSB-eigenen Campradio. Neben aktuellen Informationen rund ums Camp oder der Möglichkeit, den einen oder anderen „Flirtgruß“ senden zu lassen, gibt es natürlich jede Menge Musik zu hören. Unser Moderatorenteam ist schon ganz aufgeregt.

Erstmals wird ein Security-Team den Zeltplatz rund um die Uhr bewachen. Das heißt, jeder, der den Platz betritt, wird kontrolliert.

Natürlich gibt es noch die eine oder andere Überraschung, die wir jetzt noch nicht verraten wollen ... Neugierig geworden? Na dann, schnell anmelden oder Anmeldeunterlagen downloaden unter www.wsb-jugend.de

kl



Organisation für das Jugendcamp in Nordwalde steht

Die Organisatoren für das Jugendcamp in Nordwalde sind bestens vorbereitet.

Am 28. Februar traf sich das OK auf dem Schießstand der VSS Nordwalde und traf letzte Vorbe-

reitungen. Mit in der Runde waren Ansprechpartner einiger ortsansässiger Vereine. Hierzu gehört der Frauenschützenverein, die Jugendfeuerwehr, Fußballer und die Landjugend, die freundlicherweise

zur Entlastung des JUFOS jeweils eine Station für die vom JUFO vorbereitete Dorfrallye übernehmen werden.

In Nordwalde bestehen sieben Schützenvereine, die alle ihre Hilfe für das Jugendcamp vom 12. bis 14. Juli zugesagt haben. Vertreter dieser Vereine wurden im Anschluss an die OK-Sitzung eingeladen. Bereits im Vorfeld hatte **Peter Fleige** Organisationslisten erstellt. Die Verantwortlichen für Küche, Theke, Aufbau, Abbau, Parkplatzeinweiser, Security und so weiter erhielten ihre Aufgabenraster. Jeder Verantwortliche vervollständigt nun seine Helferliste. Die

letzten Vorbereitungen werden dann bei einem Abschlussgespräch am 23. Mai getroffen.

Am darauffolgenden Tag trafen sich **Klaus Lindner**, **Sabine Lüttmann** und **Karl-Heinz Unewisse** mit der Bürgermeisterin und der Schulleiterin, um weitere organisatorische Dinge abzuklären. Das Gespräch verlief sehr kooperativ und reibungslos. Den Organisatoren wurde jegliche Unterstützung seitens der Gemeinde und Schulleitung zum Jugendcamp zugesagt. Alle Organisatoren hoffen, dass es für alle ein schönes, friedliches und „trockenes“ Camp wird.

Sabine Lüttmann



Einladung zum Jugendtag der Westfälischen Schützenjugend

14. Juli 2013/10.00 Uhr in der Aula der Kardinal-von-Galen-Gesamtschule, Amtmann-Daniel-Str. 30, 48356 Nordwalde
 Stimmberechtigt sind alle Jugendabteilungen der Mitgliedsvereine des WSB und die Bezirksjugendausschüsse!

Top 1
 Begrüßung der Gäste und Delegierten;
 Genehmigung der Niederschrift des letzten Jugendtages 17.06.2012 in Senden veröffentlicht in der SW 5/12

Top 2
 Grußworte

Top 3
 Ehrungen

Top 4
 Bericht der Jugendleitung und Ergänzungen zu den vorliegenden Berichten

Top 5
 Aussprache zu den Berichten

Top 6
 Feststellung der Stimmberechtigung

Top 7
 Vorstellung des Haushaltplanes

TOP 8
 Wahlen nach § 9 Block A der Jugendordnung:
 8.1 Jugendleiter
 8.2 Jugendsprecher

Top 9
 Vorbereitung des Jugendtages 2014

Top 10
 Anträge gem. Jugendordnung § 5

Top 11
 Allgemeines

*Dirk Terbahl,
 Landesjugendleiter*



WSB Jugendcamp 2013



**Fr bis So
 12. – 14.
 Juli 2013**

Nordwalde

mit der Jugend in Nordwalde!



Stadtrallye



Teilnehmergebühr:
 19,-€/Person incl. Verpflegung & Animation. Großzelte können mitgebracht werden.
 Weitere Infos & Anmeldung zum downloaden unter:
www.wsb-jugend.de Tel: 0231-86 10 60-13 oder klaus.lindner@wsb-office.de

64. Westfälischer Schützentag 2013 in Gladbeck und Gelsenkirchen

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

der Schützenkreis 2300 und die Städte Gladbeck und Gelsenkirchen laden Sie herzlich zum 64. Westfälischen Schützentag am 11. + 12. Oktober 2013 nach Gladbeck und Gelsenkirchen ein. Die sportlichen Wettkämpfe finden im SPORTPARADIES Gelsenkirchen und die traditionellen Veranstaltungen in der Schützenstadt Gladbeck statt.

Im Schützenkreis 2300 werden die Traditionen des Schützenwesens wie auch die sportlichen Aktivitäten von über 35 Schützen- und Sportschützenvereinen gepflegt.

Der 64. Westfälische Schützentag ruft alle Schützen aus dem Westfalenland zu einem gemeinsamen Treffen zusammen.

Höhepunkte dieser zwei Tage werden neben dem großen Zapfenstreich im Festzelt das musikalische Abholen des WSB-Präsidiums und des Bürgermeisters der Stadt Gladbeck vom Rathaus sowie der große Festumzug mit den zahlreichen Musikzügen sein.

Die Abendveranstaltungen stehen im Zeichen stimmungsvoller Musik und Unterhaltung. Am Freitag zur Gladbecker Schützen-Party und am Samstag zum 1. Stimmungsmacher Grand Prix erwartet Sie ein buntes, abwechslungsreiches Programm.

Wir freuen uns, Ihnen den Westfälischen Schützentag im Herzen des Ruhrgebietes zu moderaten und familienfreundlichen Eintritts- und Getränkepreisen anbieten zu können.

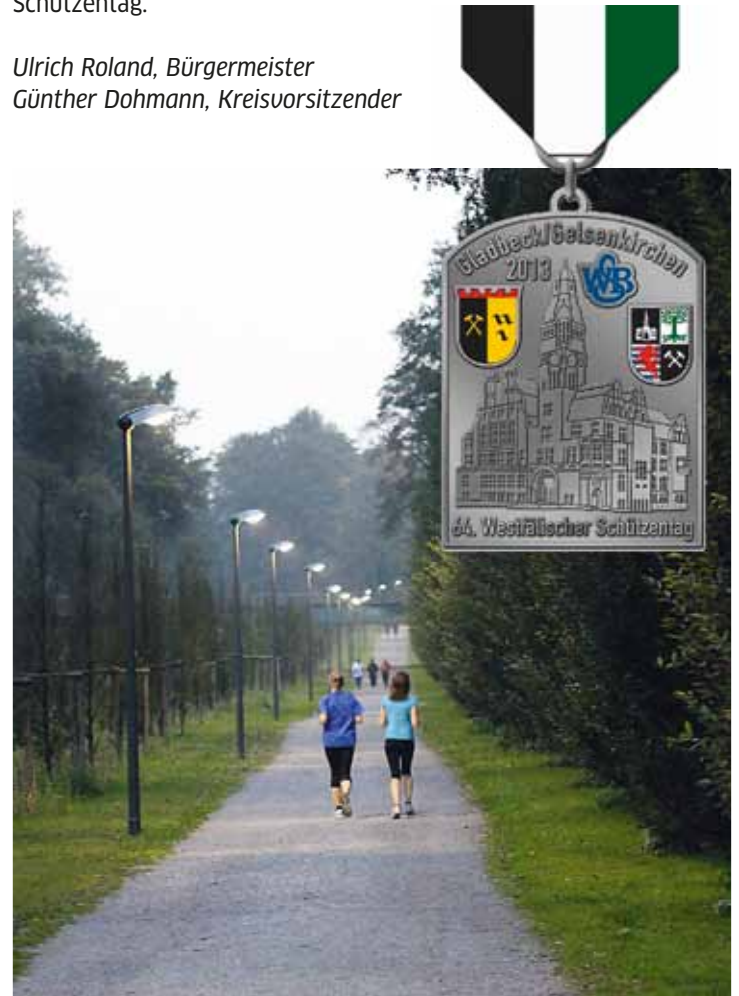
Ein internationales Flair erhält der 64. Westfälische Schützentag durch seine befreundeten Schützenvereine aus Österreich, Belgien und Holland.

Wie Sie uns erreichen, werden wir Ihnen in den nächsten Ausgaben der Schützenwarte und über das Internet www.schuetzenkreis23.de mitteilen.

Genießen Sie die Gastfreundschaft der Schützenschwestern und Schützenbrüder aus dem Schützenkreis 2300 und freuen Sie

sich mit uns auf unvergessliche Stunden beim 64. Westfälischen Schützentag.

*Ulrich Roland, Bürgermeister
Günther Dohmann, Kreisvorsitzender*



Der 64. Westfälische Schützenfest wird in Gladbeck und Gelsenkirchen veranstaltet

Die traditionellen Feierlichkeiten zum Schützenfest mit einem Festzelt, dem Festumzug, dem Delegiertentag und weiteren Höhepunkten werden in der Stadt Gladbeck, auf dem Festplatz an der B 224, Horster Straße, veranstaltet.

Die sportlichen Aktivitäten zum Westfälischen Schützenfest, das Landeskönigsschießen und das Landesjugendkönigsschießen, finden im Sportparadies Gelsenkirchen, Adenauer Allee 118 am Arena Park, statt.

Stimmungsmacher Grand-Prix am Samstag

Partnerprogramm „Après-Ski-Party“

Das Partnerprogramm veranstalten wir in Zusammenarbeit mit dem Hotel Van der Valk im Alpincenter, der längsten Skihalle der Welt, in Bottrop.

Übernachtungen Hotel Van der Valk

Für Übernachtungen zum Schützenfest hat der Schützenkreis 2300 Angebote mit dem Hotel Van der Valk in Gladbeck reserviert.

Übernachtung - Wohnmobil

Für Gäste, die mit einem Wohnmobil anreisen möchten, steht eine kleine Anzahl Stellplätze (10 - 15) auf dem Parkplatz am Stadion Wittringen zur Verfügung. Diese Reservierungen bitte selbstständig mit dem Platzbetreiber absprechen! RMC-Gladbeck, Hans Foelz, Tel.: 0177 - 65 22 221

64. Westf. Schützenfest 2013 in Gladbeck/Gelsenkirchen am 11. und 12. Oktober 2013

www.schuetzenkreis23.de

Bestellschein Festabzeichen / Eintrittskarten

_____ Stück Festabzeichen im Set	je Euro	7,50
_____ Stück großes Festabzeichen am Bande	je Euro	5,00
_____ Stück Anstecker (lange Nadel) Festabzeichen	je Euro	2,50
_____ Stück Eintrittskarte „Partnerprogramm“ Après-Ski-Party im Alpincenter	je Euro	8,00
_____ Stück Eintrittskarte „Gladbecker Schützenparty“ 11. Oktober 2013	je Euro	5,00
_____ Stück Eintrittskarte „Stimmungsmacher Grand Prix“ 12. Oktober 2013	je Euro	5,00

Bitte vergessen Sie nicht, Porto- und Versandkosten in Höhe von Euro 4,90 Ihrer Bankanweisung hinzuzurechnen.

Der Versand erfolgt zeitnah nach Gutschrift auf das Konto:

**Konto 102 220 100
bei der Volksbank Ruhr-Mitte
BLZ 422 00 01**

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:

**Michael Scherer
Kronprinzenstraße 25
45891 Gelsenkirchen
Tel. 0209- 36168730
E-Mail: scherermi@t-online.de**



Absender: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

64. Westf. Schützenfest 2013 in Gladbeck/Gelsenkirchen am 11. und 12. Oktober 2013

www.schuetzenkreis23.de

Teilnahmemeldung zum Festzug

Anmeldung bitte senden an

**Dieter Felke
Kolpingstraße 20
45701 Herten
Tel. 0209 613310
E-Mail: d-felke@live.de**

Meldender Verein

Verein _____

Name: _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

nimmt am Festumzug des 64. Westfälischen Schützenfestes am 12. 10. 2013 in Gladbeck teil.

Wir kommen mit

- _____ Teilnehmern
- _____ Fahnen
- _____ Spielmannzügen/Fanfarenzügen
- _____ Musikkapellen
- _____ Kaiser-/Königspaaren

Wir reisen mit _____ Omnibus/sen _____ Pkw _____ Bahn an.

(Nichtzutreffendes bitte streichen)

Ort, Datum _____

Unterschrift/Stempel _____

Ausschreibung 39. Landeskönigsschießen und 22. Landesjugendkönigsschießen 2013

Das 39. Landeskönigsschießen und das 22. Landesjugendkönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes e. V. finden in diesem Jahr im Rahmen des 64. Westfälischen Schützentages 2013 in Gelsenkirchen statt.

Tag des Schießens ist Samstag, der 12. Oktober 2013.

Austragungsort des Landeskönigsschießens und des Landesjugendkönigsschießens ist das SPORTPARADIES Gelsenkirchen, Adenauer Allee 118 am Arena Park

Teilnahmeberechtigt sind alle z.Zt. des Schießens amtierenden Schützenkönige bzw. Kinder-/Jugendkönige der Mitgliedsvereine des WSB (keine Eintagskönige, Abteilungskönige usw.) sowie Kreis- und Bezirks-Schützenkönige bzw. Kreis- und Bezirks-Kinder-/Jugendkönige, sofern sie in einem bestimmten Rhythmus bei den Schützenkreisen und -bezirken des WSB (keine anderen Vereinszusammenschlüsse) ausgeschossen werden. Die Ausschreibung gilt selbstverständlich auch für Damen und weibliche Kinder/Jugendkönniginnen, sofern sie offiziell die Königswürde errungen haben (nicht gewählte oder ernannte Könniginnen).

Meldung: Die Vereine/Kreise melden ihre/n Schützenkönig/in schriftlich mit voller Anschrift und Geburtsdatum bis spätestens **1. September 2013** an die Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Die Teilnahme am Jugendkönigsschießen beschränkt sich unter Beachtung der Vorgaben des Waffengesetzes auf die Jahrgänge 1991 und jünger.

Nach Erstellung des Startplanes erfolgt die Einladung mit weiteren Informationen durch die Geschäftsstelle.

Geschossen wird mit Luftgewehr oder Luftpistole auf 10 m, 20 Schuss auf Scheiben in 30 Minuten ohne Probeschüsse. Der beste Teilerschuss der Serie wird ausgemessen. Pistolenteiler werden durch 2,5 geteilt. Der Teilnehmer, der den niedrigsten Teiler erzielt (geringste Abweichung vom Zentrum), wird Landesschützenkönig bzw. Landesjugendkönig. Erzielen mehrere Teilnehmer den gleichen Teiler, entscheidet der nächstbeste Schuss.

Die Schüsse müssen stehend Freihand abgegeben werden. Körperbehinderte können die im Sportpass eingetragenen Erleichterungen in Anspruch nehmen. Es können eigene Waffen benutzt werden, es stehen aber auch einige Leihwaffen auf der Schießsportanlage zur Verfügung. Wir bitten Sie, bei der Meldung anzugeben, ob Sie mit einer Leihwaffe schießen möchten.

Das Startgeld beträgt 13,- €, für das Kinder-/Jugendkönigsschießen 8,- €, und wird bei Zusendung der Einladung durch die Geschäftsstelle per Rechnung erhoben.

Der neue Landesschützenkönig und der neue Landesjugendkönig werden im Rahmen der Bannerübergabe während des 64. Westfälischen Schützentages 2013 in Gladbeck - Gelsenkirchen durch Umhängen der Landeskönigskette geehrt.

Bei gleicher Gelegenheit erhalten die Platzierten vom 1. bis 12. Rang

Ehrenpreise. Dem Landesschützenkönig werden zwei Ehrenkarten für den Festball übergeben. Wir gehen dabei davon aus, dass der neue Landesschützenkönig (-könnigin) mit einer Begleitperson am Festball teilnimmt.

Beim Landesjugendkönigsschießen erhalten die Platzierten bis zum 6. Platz einen Erinnerungspokal.

Alle Teilnehmer am Landeskönigsschießen erhalten bei der Anmeldung auf der Schießsportanlage ein besonderes Erinnerungsabzeichen.

Wir freuen uns, wenn alle 12 zu ehrenden Könige und die 6 Jugendkönige, die ausgezeichnet werden, bei der Bannerübergabe in ihrem Königsornat anwesend sein können und auch im Festzug dabei sind.

Westfälischer Schützenbund e.V.

Klaus Stallmann,
Präsident
Fritz-Eckhard Potthast,
Sportleiter
Dirk Terbahl,
Jugendleiter



64. Westfälischer Schützentag 2013 in Gladbeck - Gelsenkirchen

Anmeldeformular

ZUM 39. LANDESKÖNIGSSCHIESSEN UND 22. LANDESJUGENDKÖNIGSSCHIESSEN 2013

Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Hiermit melden wir unseren Schützenkönig, unsere Schützenkönnigin gemäß der Ausschreibung zum

Landeskönigsschießen

Landesjugendkönigsschießen

mit Luftgewehr Luftpistole

Verein oder Kreis: _____

Vereins- oder Kreis-Nr.: _____

Name, Vorname: _____

Straße: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Falls vorhanden Sportpassnr.: _____

Es wird eine Leihwaffe benötigt

Unterschrift: _____

Austragungsort Landeskönigsschießen/Landesjugendkönigsschießen:
SPORTPARADIES Gelsenkirchen

Ein guter Tag fürs Ehrenamt

Am 1. März 2013 wurde das lang geplante Gesetzesvorhaben zur Stärkung des Ehrenamts verabschiedet. Damit profitieren Vereine, ihre Übungsleiter und ehrenamtlichen Helfer schon dieses Jahr von verbesserten steuerlichen Rahmenbedingungen. Doch das Ehrenamtspaket wirkt sich auch in anderen Bereichen der Vereinsarbeit entlastend aus und baut Hürden für zivilgesellschaftliches Engagement ab. Mehr als 23 Millionen Menschen in Deutschland setzen sich bürgerschaftlich für andere ein, in über 620.000 Vereinen, Initiativen, Verbänden oder Stiftungen. Dieses Engagement stärker zu fördern war Hauptziel des Gesetzespakets, das nach einem angelparlamentarischen Weg am 1. März als „Ehrenamtsstärkungsgesetz“ im Bundesrat die letzte Hürde genommen hat. Die neuen Bestimmungen berühren acht geltende Gesetze sowie drei Verordnungen. „Die vielen Einzelbestimmungen mögen auf den ersten Blick wie Stückwerk wirken“, kommentiert der Freiburger Anwalt und Steuerrechtsexperte **Prof. Gerhard Geckle** die beschlossenen Änderungen. „Doch in seiner Gesamtheit erfüllt das Paket sein Versprechen, die ehrenamtliche Tätigkeit zu erleichtern und bürokratische Hürden für gemeinnützige Organisationen wieder ein Stück abzubauen.“ Vor allem begrüßt Prof. Geckle die Verbesserungen bei den Steuerfreibeträgen: „Diese Neuerung kommt nicht nur den Ehrenamtlichen zugute, sondern trägt auch zur Entlastung der Lohnkosten in Vereinen bei.“ So hat sich der persönliche Steuerfreibetrag (Übungsleiterpauschale) von 2.100 Euro auf 2.400 Euro erhöht. Betroffen sind Sporttrainer, Ausbilder im künstlerischen oder musischen Bereich und bei sozialen oder kirchlichen Trägern beschäftigte Betreuer/Helfer, die nun 300 Euro mehr pro Jahr im gemeinnützigen Bereich verdienen dürfen, ohne dafür Steuern und Sozialabgaben zu zahlen. Gleichzeitig wurde der Ehrenamtsfreibetrag angehoben, der für sehr viele andere Vereinshelfer infrage

kommt. Wer im steuerbegünstigten Bereich eines Vereins mitarbeitet, beispielsweise als Sanitäter, Schiedsrichter, Platzwart oder nebenberuflicher Mitarbeiter in der Vereinsgeschäftsstelle, darf eine steuer- und sozialabgabenfreie Vergütung bzw. Entschädigung von bis zu 720 Euro pro Jahr beziehen. Auch im Sozialhilfesektor gibt es erfreuliche Änderungen. So können Bezieher von Sozialleistungen und staatlichen Förderungen monatlich bis zu 200 Euro durch Mitarbeit bei Vereinen oder Verbänden hinzuverdienen, ohne dass dieses Zusatzeinkommen künftig zu einer Leistungskürzung führt. Zudem greift nun ab 2013 die Anhebung der sog. Zweckbetriebsgrenze, für sportliche Veranstaltungen liegt sie jetzt bei 45.000 Euro jährlich (bisher: 35.000 Euro). Wichtig sind zudem die Verbesserungen bei der Bildung von Kapitalreserven. Wenn Vereine Rücklagen für künftige Investitionen bilden wollen, haben sie jetzt einen größeren zeitlichen Spielraum. Prof. Geckle weist darauf hin, dass die Vereine auf die steuerlichen Verbesserungen schon jetzt reagieren können, indem sie beispielsweise Vereinbarungen anpassen, da die Regelungen im Wesentlichen rückwirkend zum Jahresanfang 2013 gelten. Als hochinteressant und die Mitglieder sicher motivierend bewertet Rechtsanwalt Prof. Geckle die Änderungen außerhalb des Steuerrechts, etwa die erfolgte Haftungserleichterung. Nun sind auch Vereinsmitglieder, soweit sie im Auftrag des Vereins tätig werden und leicht fahrlässig einen Schaden verursachen, nicht mehr regresspflichtig. „Ich kenne viele Fälle, in denen kleine Vereine von Veranstaltungen abgesehen haben, weil die Haftungsfrage als zu kritisch eingeschätzt wurde“, erläutert der Vereinsexperte. „Doch im Verbund mit der analogen Regelung zur Vorstandshaftung vom letzten Jahr ist hier eine echte Hürde abgeschafft worden.“

DSB-ÖA

Kommunikation im olympischen Umfeld

Referent/in Sponsorenkommunikation



Der Deutsche Schützenbund (DSB) ist mit 1,4 Millionen Mitgliedern in 15.000 Vereinen und 20 Landesverbänden einer der größten olympischen Spitzensportverbände Deutschlands. Seine Sportförderungs-gesellschaft (SFG), eine 100%ige DSB-Tochter, ist exklusive Inhaberin der Vermarktungsrechte und zugleich zentrale Dienstleisterin des Bundesverbandes. So unterstützt die SFG den Verband beim Aufbau und der Pflege von Partnerschaften mit Unternehmen, Sponsoren und Förderern. Zum 01.06.2013 oder später suchen wir Sie im Zuge einer Nachfolgeregelung.

Diesen intensiven Kontakt möchten wir mit Ihnen weiter ausbauen. Dafür ist eine professionelle Kommunikation unabdingbar. Als Referent/in Sponsorenkommunikation übernehmen Sie Aufgaben vor allem in folgenden Bereichen:

- Redaktionelle Beiträge und Korrespondenz, die Sie sprachlich sicher verfassen.
- Reden, die Sie passend zu Anlass und Person schreiben.
- Neue Medien, deren Einsatz Sie innovativ fortentwickeln.
- Agenturen und Redaktionen, zu denen Sie professionell Kontakt halten.
- Komplexe Zusammenhänge, die Sie in klare Worte fassen.
- Neue Veranstaltungskonzepte, die sie erstellen und in der Umsetzung begleiten.
- Neue kommunikative Projekte, die Sie anstoßen und voranbringen.

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Es besteht die Option auf eine anschließende Entfristung sowie auf Verbreiterung Ihres Aufgabengebiets.

Wir sprechen Sie an, wenn Sie nach erfolgreichem Abschluss Ihres Studiums - gerne auch aus dem geisteswissenschaftlichen Bereich - bereits erste berufliche Erfahrung gesammelt haben, zum Beispiel im journalistisch-redaktionellen Bereich, in der Öffentlichkeitsarbeit eines Unternehmens oder als persönlicher Referent im politischen Umfeld. Sie verfügen über Sprachgefühl und Textsicherheit (auf Deutsch und Englisch) und sind in der Lage, auch schwierige Vorgänge auf den Punkt zu bringen. Sie kennen die Möglichkeiten elektronischer Medien und verstehen es, sie in Ihre Kommunikation einzubinden. Der routinierte Einsatz der MS-Office-Anwendungen ist für Sie selbstverständlich. Sie gehen Ihre Aufgaben sehr selbstständig an und sind sich auch nicht zu schade, dort mit anzupacken, wo es gerade erforderlich ist. Mit ausreichend kommunikativem und konzeptionellem Rüstzeug ausgestattet, möchten Sie sich nun weiterentwickeln und suchen dafür eine Aufgabe, die Ihnen die richtige berufliche Perspektive bietet. Haben wir Ihr Interesse geweckt, und Sie haben noch Fragen? Dann rufen Sie bitte an: Unter der Rufnummer 06032/3492-0 stehen Ihnen **Sabine Flemming** und **Ulrich Schröder** gerne für eine erste telefonische Kontaktaufnahme zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (gerne mit Arbeitsproben) unter Angabe Ihres Gehaltswunsches unter der **Kennziffer 13121** bis spätestens **17. Mai 2013** an

niceConsult Managementberatung BDU,
Sperberweg 4, 61231 Bad Nauheim
oder per E-Mail
an bewerbung@niceconsult.de.
Diskretion ist für uns selbstverständlich.

Heinz-Helmut Fischer neuer Präsident des

Die Delegiertenversammlung des Deutschen Schützenbundes hat anlässlich des 58. Deutschen Schützentages am Samstag, 27. April 2013, in Potsdam den bisherigen Vizepräsidenten **Heinz-Helmut Fischer** (siehe auch großes Foto auf Seite 4) zum neuen Präsidenten des viertgrößten deutschen Spitzensportverbandes gewählt. Der Niedersachse wurde von den über 400 Delegierten aus allen 20 Landesverbänden des DSB mit überwältigender Mehrheit zum

Nachfolger des im vergangenen Jahr verstorbenen **Josef Ambacher** bestimmt. Groß sind die Fußstapfen, in die er tritt. Man darf gespannt sein, welche Ziele er sich für seine vierjährige Amtszeit gesetzt hat.

Nach den Wahlen, die nach der neuen Satzung durchgeführt wurden, gibt es auch neue Gesichter im Präsidium des DSB. So wurden **Wolfgang Kink** (1. Vizepräsident/Stellvertreter des Präsidenten), **Hannelore Lange** (Vizepräsidentin

Ethik, Toleranz und Wertevermittlung), **Hans-Heinrich von Schönfels** (Vizepräsident Tradition und Brauchtum) und **Gerhard Furnier** (Vizepräsident Sport) neu in oberste geschäftsführende Gremium des DSB gewählt.

Wiedergewählt wurden **Jürgen Kohlheim** (Vizepräsident Recht), **Jonny Otten** (Vizepräsident Verbandsentwicklung und Bildung) sowie **Gerd Hamm** (Vizepräsident Finanzen). Der Nachfolger von **Josef Locher**, der sich als Vizepräsident Jugend nicht mehr zur Wahl stellt, wird von der Jugend im Herbst anlässlich des Bundesjugentages gewählt. Die Präsidiumswahl nach dem Ressortprinzip

ist ebenso neu wie einige Satzungsänderungen, die ebenfalls von den Delegierten beschlossen wurden. Die gravierendste Änderung betrifft dabei den Sport, wo der künftige Vizepräsident den Vorsitz über alle Sportausschüsse einschließlich des Bogenschießens und der Sportentwicklung hat. Damit ist gewährleistet, dass dieses wichtige Kerngeschäft des Deutschen Schützenbundes direkt an das Präsidium angekoppelt ist. Weiterhin wurde aufgrund der stark unterschiedlichen Mitgliederzahlen der 20 Landesverbände ein Landesverbandsquorum eingeführt, wonach immer mindestens ein Drittel der Verbände bei einer Abstimmung oder Wahl zustimmen müssen. Die eine oder andere Panne bei der Durchführung der Wahlen zeigte, dass man sich an diese Neuerungen erst gewöhnen muss.



Die westfälische Delegation zum 58. Deutschen Schützentag 2013 in Potsdam



DEUTSCHER SCHÜTZENBUND E.V.

Deutschen Schützenbundes

Den Ehrungen und Verabschiedungen in der vorangestellten Feierstunde gingen die Grußworte von Brandenburgs Ministerpräsident **Matthias Platzeck**, von Potsdams Oberbürgermeister **Jann Jakobs**, von **Manfred von Richthofen**, dem Ehrenpräsidenten des Deutschen Olympischen Sportbundes sowie von den beiden Generalsekretären der Weltverbände ISSF und World Archery, **Franz Scheiber** und **Tom Dielen**, voraus.

merkwürdiges Novum eingeführt: In der höchsten Spielklasse eines Olympischen Sportfachverbandes treten seither in Deutschland Männer, Frauen, Deutsche und Europäer sowie körperlich behinderte Athleten (Rollstuhlfahrer) gemeinsam an.“ Für diese beispielhafte Vorreiterrolle bei der Inklusion von Sportlern mit Behinderung zeichnete die Deutsche Olympische Gesellschaft den Deutschen Schützenbund im Rahmen des Deutschen

DSB erhält Fair Play-Plakette der DOG

Klaus Zähringer, der ehemalige Olympiadritte von Rom 1960 mit dem Kleinkalibergewehr und Präsidenten der Gemeinschaft Deutscher Olympiateilnehmer (GDO) überreichte dem DSB Fair Play-Plakette der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG) mit der Begründung „Der Deutsche Schützenbund hat in der 15. Luftgewehr-Bundesliga-Saison 2011/2012 ein be-



Das neue Präsidium des Deutschen Schützenbundes



Brandenburgs Ministerpräsident Matthias Platzeck bei seiner Ansprache



Schützentages in Potsdam mit der Fair Play-Plakette aus.

Bannerübergabe von Neubrandenburg nach Potsdam

Mit einem Empfang beim Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg, der zugleich auch die Schirmherrschaft der gesamten Veranstaltung übernommen hat,

war der 58. Deutsche Schützentag in Potsdam am Donnerstag eröffnet worden. Ministerpräsident **Matthias Platzeck** (Foto links) ließ sich bei diesem Empfang durch seine Sportministerin **Martina Münch** vertreten. Die Ministerin begrüßte die anwesenden Mitglieder des Gesamtvorstandes und des Präsidiums sowie Gäste des Deutschen



Die westfälische Delegation beim Umzug durch Potsdam

Schützenbundes aus dem In- und Ausland auf das Herzlichste. Auch der „Alte Fritz“ (Foto rechts) ließ sich nicht lumpen und begrüßte die Delegierten des Deutschen Schützenzugs.

Das traditionsreiche Bundesbanner des Deutschen Schützenbundes ist von der Stadt Neubrandenburg,

wo der letzte Deutsche Schützenzug stattfand, in einer feierlichen Zeremonie am Freitag an die Stadt Potsdam übergeben worden, wo es nun zwei Jahre seine Heimat finden wird. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Brandenburgs, **Jann Jakobs**, nahm die Traditionsfahne auf dem Krongut



Bornstedt vom stellvertretenden Oberbürgermeister Neubrandenburgs, **Peter Modemann**, in Empfang.

Schützenkönige aus Niedersachsen und dem Saarland

Ein König aus Niedersachsen und eine Jugendkönigin aus dem Saarland werden die kommenden zwölf Monate die deutsche Schützenwelt regieren. Beim Bundeskönigsschießen in Werder setzten sich mit **Rüdiger Pletsch** (Niedersächsischer Sportschützenverband bei den Erwachsenen) und **Lea Nitschke** (Schützenverband Saar) bei der Jugend durch. Pletsch erreichte im Wettbewerb gegen die 19 weiteren



Vertreter aus den Landesverbänden einen 31,4-Teiler und sicherte sich damit die Königskette vor **Daniel Radaj** (Pfälzischer Sportschützenbund), der mit einem 34,2-Teiler Zweiter wurde. Auf den dritten Rang kam mit einem 35,8-Teiler **David Spuhler** (Landesschützenverband Sachsen-Anhalt). Der Landeskönig des Westfälischen Schützenbundes, **Burkhard Sandheinrich** aus Paderborn, hatte ebenfalls einen guten Treffer erzielt und belegte mit einem 71,1-Teiler den fünften Rang.

Bei der Jugend kamen sogar drei junge Damen in die vorderen Ränge. Hinter Lea Nitschke, die mit einem 23,4-Teiler den Sieg mit nach Hause nahm, kamen **Andrea Mayerhofer** (Bayerischer Sportschützenbund) mit einem 50,4-Teiler und **Eyleen Heuwinkel** (Nordwestdeutscher Schützenbund) mit ebenfalls einem 50,4-Teiler auf die Plätze zwei und drei. **Farina Rahlmeier** aus Hiddenhausen belegte mit einem 172,1-Teiler den 16. Platz.

DSB-ÖA/jj

Fotos: jj



Die westfälische Majestäten Farina Rahlmeier und Burkhard Sandheinrich mit Präsident Klaus Stallmann



Verfassungsbeschwerden gegen das Waffengesetz **erfolglos**

Die 2. Kammer des Zweiten Senats des Bundesverfassungsgerichts hat drei Verfassungsbeschwerden gegen das geltende Waffengesetz, mit denen die Beschwerdeführer eine Verletzung staatlicher Schutzpflichten rügen, nicht zur Entscheidung angenommen.

Nach den heute veröffentlichten Beschlüssen verletzt das Gesetz die Beschwerdeführer nicht in ihren Grundrechten. Dem Gesetzgeber kommt bei der Erfüllung seiner verfassungsrechtlichen Pflicht, das Leben und die körperliche Unversehrtheit der Bürger zu schützen, ein weiter Einschätzungs- und Gestaltungsspielraum zu. Seine Entscheidung, welche Maßnahmen geboten sind, kann nur begrenzt nachgeprüft werden. Ein grundrechtlicher Anspruch der Beschwerdeführer auf weitergehende Maßnahmen würde die - vorliegend nicht zu treffende - Feststellung voraussetzen, dass die geltenden Regelungen gänzlich ungeeignet oder völlig unzulänglich wären.

Der Entscheidung liegen im Wesentlichen die folgenden Erwägungen zugrunde:

1. Mit ihren Verfassungsbeschwerden wenden sich die Beschwerdeführer - vor dem Hintergrund des Amoklaufs eines ehemaligen Schülers in Winnenden - gegen das geltende Waffengesetz. Sie rügen eine Verletzung ihres Grundrechts auf Leben und körperliche Unversehrtheit (Art. 2 Abs. 2 Satz 1 GG) dadurch, dass das Waffengesetz tödliche Schusswaffen für den Schießsport erlaubt bzw. deren Gebrauch nicht ausreichend einschränkt. Das Waffengesetz habe in den vergangenen Jahren keinen ausreichenden Schutz vor diversen Mordserien mit privaten legalen Waffen geboten. Dies stelle ein verfassungswidriges Unterlassen des Gesetzgebers dar. Die Verschärfungen des Waffenrechts nach den Ereignissen von Winnenden seien nicht geeignet, solche Vorkommnisse künftig zu ver-

hindern oder auch nur wesentlich zu erschweren.

2. Die Verfassungsbeschwerden werden nicht zur Entscheidung angenommen. Die für die Entscheidung maßgeblichen verfassungsrechtlichen Vorgaben sind geklärt. Zudem haben die Verfassungsbeschwerden, selbst wenn man Zulässigkeitsbedenken zurückstellt, keine Aussicht auf Erfolg.
3. Aus dem Grundrecht auf Leben und körperliche Unversehrtheit (Art. 2 Abs. 2 Satz 1 GG) ist auch eine Schutzpflicht des Staates und seiner Organe abzuleiten, deren Vernachlässigung von den Betroffenen grundsätzlich mit der Verfassungsbeschwerde geltend gemacht werden kann. Eine solche Schutzpflicht besteht auch hinsichtlich der Missbrauchsgefahren, die vom Umgang mit Schusswaffen ausgehen. Die Entscheidung, welche Maßnahmen geboten sind, kann jedoch nur begrenzt nachgeprüft werden. Nach ständiger Rechtsprechung kann das Bundesverfassungsgericht eine Verletzung der Schutzpflicht daher nur dann feststellen, wenn die öffentliche Gewalt Schutzvorkehrungen überhaupt nicht getroffen hat oder die ergriffenen Maßnahmen gänzlich ungeeignet oder völlig unzulänglich sind, das gebotene Schutzziel zu erreichen.
4. Nach diesem Maßstab können die einschlägigen Vorschriften des Waffengesetzes von Verfassungs wegen nicht beanstandet werden.
- a) Das Schutzkonzept des Waffengesetzes beruht im Kern auf der Erlaubnispflichtigkeit des Umgangs mit Schusswaffen, soweit dieser nicht gänzlich verboten ist. Voraussetzung für die Erteilung einer Erlaubnis sind grundsätzlich die Volljährigkeit des Antragstellers, dessen Zuverlässigkeit und persönliche Eignung sowie der Nachweis der erforderlichen Sachkunde und eines Bedürfnisses. Den

mit der Verfassungsbeschwerde besonders gerügten Erwerb und Besitz von großkalibrigen Schusswaffen durch Sportschützen hat der Gesetzgeber an das Erreichen eines erhöhten Mindestalters von 21 Jahren geknüpft.

Verstöße gegen die Erlaubnispflicht sind mit Strafe bedroht. Gleichzeitig hat der Gesetzgeber ein ebenfalls strafbewehrtes Verbot der Überlassung von Waffen oder Munition an nicht berechnete Personen statuiert sowie eine sichere Aufbewahrung von Waffen und Munition angeordnet. Verstöße gegen die Aufbewahrungsvorschriften hat er allgemein als Ordnungswidrigkeiten und unter verschärften Voraussetzungen als Straftat sanktioniert. Einzelne Vorschriften aus den skizzierten Normkomplexen hat der Gesetzgeber erst als Reaktion auf die Amokläufe von Erfurt und Winnenden eingeführt oder verschärft.

b) Bei dieser Rechtslage lässt sich weder feststellen, dass die öffentliche Gewalt überhaupt keine Schutzvorkehrungen gegen die von Schusswaffen ausgehenden Gefahren getroffen hat, noch, dass offensichtlich die getroffenen Regelungen und Maßnahmen in ihrer Gesamtheit gänzlich ungeeignet oder völlig unzulänglich wären, um die Allgemeinheit vor den Gefahren des missbräuchlichen Umgangs mit Schusswaffen zu schützen. Angesichts des dem Gesetzgeber bei der Erfüllung seiner Schutzpflichten zukommenden weiten Einschätzungs-, Wertungs- und Gestaltungsspielraums steht den Beschwerdeführern ein grundrechtlicher Anspruch auf weitergehende oder auf bestimmte Maßnahmen wie das Verbot von Sportwaffen nicht zu.

DSB-ÖA

Jürgen Kohlheim mit Bundesverdienstkreuz **ausgezeichnet**

Eine besondere Würdigung für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement erfuhr kürzlich DSB-Vizepräsident

Jürgen Kohlheim aus den Händen des Bonner Oberbürgermeisters **Jürgen Nimptsch**.

Dieser handigte ihm im Rahmen einer Feierstunde im Alten Rathaus der ehemaligen Bundeshauptstadt die Ordensinsignien sowie die Urkunde des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aus, nachdem Bundespräsident **Joachim Gauck** diese Ehrung für besondere gesellschaftliche Leistungen verliehen hatte.

Jürgen Kohlheim, zuletzt Vorsitzender Richter beim Verwaltungsgericht Köln, ist seit mehr als 25 Jahren für den Deutschen Schützenbund ehrenamtlich tätig. Seit



2001 bekleidet er das Amt des Vizepräsidenten und vertritt den Bundesverband in zahlreichen nationalen und internationalen Fachgremien vor allem zu den Themen Waffen- und Umweltrecht sowie

Anti-Doping.

In seiner Laudatio hob Oberbürgermeister Jürgen Nimptsch darüber hinaus auch den herausragenden Einsatz von Jürgen Kohlheim bei der Planung des neuen DSB-Bundesleistungszentrums am Verbandssitz in Wiesbaden-Klarenthal hervor. Dieses ist als olympische und paralympische Trainingsstätte vorgesehen und wird damit in Zukunft auch körperlich eingeschränkten Leistungssportlern schieß- und bogensportliche Trainingsmöglichkeiten bieten.

DSB-ÖA

Vereins-Informationen

Reform des Gemeinnützigkeitsrechts: Änderungen sind geklärt

Der Bundestag hat am 1. Februar 2013 das Gemeinnützigkeitsentbürokratisierungsgesetz (GemEntBG) beschlossen. Der zuletzt vom Finanzausschuss geänderte Entwurf soll jetzt unverändert durch den Bundesrat gehen.

Die Gesetzesänderung betrifft eine Reihe von Regelungen im Vereins- und Gemeinnützigkeitsrecht. Die Änderungen treten zu unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft. Geändert werden insbesondere Regelungen im BGB, in der Abgabenordnung (AO) und im Einkommensteuergesetz (EStG).

Der erste Teil unserer Beitragsreihe zum GemEntBG stellt die Änderungen zunächst in der Übersicht dar. In den folgenden Vereinsinfobriefen gehen wir näher auf die einzelnen Regelungen ein.

Übungsleiter und Ehrenamtsfreibetrag wird erhöht

Der Übungsleiterfreibetrag (§ 3 Nr. 26 EStG) wird von 2.100 auf 2.400 Euro erhöht. Der Ehrenamtsfreibetrag (§ 3 Nr. 26a EStG) von 500 auf 720 Euro. Die Änderung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2013 in Kraft.

Beim Arbeitslosengeld I und II werden diese Zahlungen nicht angerechnet. Die Regelungen im 2. und 12. Sozialgesetzbuch werden entsprechend angepasst (§ 11b Absatz 2 Satz 3 des SGB II und § 82 Absatz 3 Satz 4 SGB 12). Da Gleiche gilt für die Arbeitslosengeld II/Sozialgeld-Verordnung (§ 1 Absatz 7).

Gesonderte Feststellung der Gemeinnützigkeit

Eingeführt wird mit dem neuen § 60a AO eine von Fachleuten seit langem geforderte gesetzliche Verankerung des Verfahrens für die Anerkennung der Gemeinnützigkeit.

Bisher gab es kein besonderes Anerkennungsverfahren. Die steuerlichen Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit wurden nur in Rahmen

des normalen Veranlagungsverfahrens geprüft. Eine Ausnahme davon ist nur die Vorläufigkeitsbescheinigung, die aber einzig für den Spendenabzug Bedeutung hat. Die Regelung des § 60a AO schafft ein neues Verfahren zur Überprüfung der Frage, ob die Satzung einer Körperschaft den Anforderungen der Abgabenordnung genügt. Für die Praxis hat diese Neuregelung keine große Bedeutung. Die Rechtsschutzmöglichkeit für Körperschaften, deren Antrag auf Anerkennung der Gemeinnützigkeit nicht entsprochen wurde, gibt es in der Rechtsprechung schon jetzt. Das wird lediglich gesetzlich verankert.

Nachweis der Hilfsbedürftigkeit wird vereinfacht

Der Nachweis der Hilfsbedürftigkeit des unterstützen Personenkreises bei mildtätigen Organisationen wird vereinfacht. Personen, die Arbeitslosengeld I oder II oder Kindergeld beziehen, gelten ohne weiteren Nachweis als hilfsbedürftig (§ 53 AO).

Gültigkeit des Freistellungsbescheids

Die Gültigkeitsdauer des Freistellungsbescheids wird gesetzlich verankert. An den Fristen - 5 Jahre bzw. 3 Jahre für den vorläufigen Bescheid - ändert sich aber nichts.

Zweckbetriebsgrenze für sportliche Veranstaltungen

Die Zweckbetriebsgrenze für sportliche Veranstaltungen (§ 67a AO) wird von 35.000 auf 45.000 Euro erhöht. Bis zu dieser jahresbezogenen Einnahmengrenze gelten sportliche Veranstaltungen als Zweckbetrieb, auch wenn an ihnen bezahlte Sportler teilnehmen. Hinweis: Die allgemeine Umsatzfreigrenze für steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (§ 64a AO) bleibt aber bei 35.000 Euro.

Zeitnahe Mittelverwendung und Rücklagenbildung

Zu einer Vielzahl von Änderungen kommt es bei den Regelungen zur zeitnahen Mittelverwendung und Rücklagenbildung:

- Die allgemeine Frist für die zeitnahe Mittelverwendung wird um ein Jahr verlängert (§ 55 AO).
- Neu eingeführt wird eine Rücklage zur Vermögensausstattung anderer Körperschaften. Damit wird insbesondere die Ausgründung von Wirtschaftsbetrieben erleichtert (58 AO).
- Die Rücklage zum Erwerb von Gesellschaftsrechten zur Erhaltung der prozentualen Beteiligung an Kapitalgesellschaften muss auf die freien Rücklagen angerechnet werden. Das war bisher nur Auffassung der Finanzverwaltung, nicht gesetzliche Regelung.
- Die Wiederbeschaffungsrücklage - ein Sonderfall der zweckgebundenen Rücklage - wird gesetzlich geregelt. Danach können ohne weitere Nachweise die jährlichen Afa-Raten in eine Rücklage für die Neuanschaffung des abgeschriebenen Wirtschaftsguts eingestellt werden (§ 62 AO).
- Der Bezugszeitraum für die Bildung freier Rücklagen wird auf drei Jahre erweitert. Ist der Höchstbetrag für die Bildung der freien Rücklage in einem Jahr nicht ausgeschöpft, kann diese unterbliebene Zuführung in den folgenden zwei Jahren nachgeholt werden (§ 62 AO).

Kleinspendenregelung - künftig genügt der Kontoauszug

Mit Jahresbeginn wird der steuerliche Nachweis für Kleinspenden (sog. vereinfachter Zuwendungsnachweis) deutlich einfacher. Als Beleg genügt der Kontoauszug bzw. der PC-Ausdruck beim Online-Banking.

Das ergibt sich aus der „Verordnung zum Erlass und zur Änderung steuerlicher Verordnungen“, die am

Ehrenamtlichkeit der Vorstandstätigkeit

§ 27 Abs. 3 BGB regelt künftig, dass Vereinsvorstände ehrenamtlich tätig sind. Bisher ging das aus dem BGB nicht eindeutig hervor.

Die Auffassung, dass sich aus dem BGB grundsätzlich eine Unentgeltlichkeit der Vorstandstätigkeit ergibt, wurde schon bisher von der Finanzverwaltung vertreten. Gemeinnützige Vereine mussten deswegen die Vorstandsvergütung ausdrücklich per Satzung erlauben, wenn der Vorstand für seine Tätigkeit mehr als einen bloßen Aufwandsersatz erhalten sollte.

Die neue Ehrenamtlichkeitsklausel kann aber per Satzung abgeändert werden. Künftig müssen also auch nicht gemeinnützige Vereine eine entsprechende Klausel in die Satzung aufnehmen, wenn sie Vorstandsvergütungen zahlen wollen. Da die Neuregelung des § 27 BGB erst 2015 in Kraft tritt, bleibt dafür genügend Zeit.

Haftungsfreistellung für Vorstand und Vereinsmitglieder

Die Haftungsfreistellung für ehrenamtliche Vorstandsmitglieder wird auf alle Vereinsorgane erweitert (also z. B. auch besondere Vertreter oder Mitglieder eines satzungsmäßigen Beirats). Zudem trägt künftig der Verein - nicht das Vorstandsmitglied - die Beweislast dafür, ob es einen Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat (§ 31a BGB).

Außerdem wird die Haftungsfreistellung für Organmitglieder auf einfache Vereinsmitglieder erweitert (§ 31b BGB).

vereinsknowhow.de

19.12.2012 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht wurde. § 50 Absatz 2 der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung (EStDV) wird dazu entsprechend geändert.

Bei Spenden bis 200 Euro ist anstelle der herkömmlichen Spendenbestätigung nach amtlichem Mustertext ein vereinfachter Spendennachweis zugelassen. Bis-

her galt dabei nach § 50 Absatz 2 Satz 4 EStDV, dass der Spender zusätzlich zum Zahlungsbeleg der Bank den vom Zuwendungsempfänger hergestellten Beleg (Überweisungsvordruck) vorlegen musste. Der Kontoauszug oder der PC-Ausdruck bei Online-Banking genügte also als Spendennachweis nicht. Der Spendenempfänger musste also dennoch einen Beleg versenden, wenn auch nur in Form eines Überweisungsvordrucks, auf dem der Spender noch die eigenen Angaben machen konnte. Nur die Zuwendungsbestätigung nach amtlichen Muster war verzichtbar. Das Verfahren entsprach der früher üblichen Praxis, Spendenaufrufen per Brief einen Überweisungsvordruck beizulegen bzw. entsprechende Vordruck in Bankfilialen auszuliegen. Künftig ist der Beleg des Spendeneempfängers nicht mehr erforderlich. Angegeben werden müssen Name und Kontonummer oder ein sonstiges Identifizierungsmerkmal des Auftraggebers und des Empfängers, der Betrag, der Bu-

chungstag sowie die tatsächliche Durchführung der Zahlung. Die Neuregelung entspricht dem heute üblichen papierlosen Zahlungsverkehr. Es genügen die üblichen Angaben auf einem Kontoauszug oder PC-Ausdruck bei Online-Banking. Da der Beleg entfällt, muss aus der Überweisung auch nicht mehr die Steuerbefreiung des Empfängers oder der Verwendungszweck hervorgehen. Es genügt, wenn zweifelsfrei erkennbar ist, dass die Zahlung auf das Konto des steuerbegünstigten Empfängers ging. Für die Praxis bedeutet das:

- Bis 200 Euro pro Einzelzahlung - also auch mehrfach im Jahr - kann eine gemeinnützige Einrichtung einfach per Spendenaufruf (z. B. über die Internetseite oder per E-Mail) zu Zuwendungen aufrufen, ohne dass noch ein weiterer Spendennachweis erstellt werden muss.
- Das gilt auch, wenn der Spender eine Einzugsermächtigung erteilt und die Spende per Lastschrift eingezogen wird.

vereinsknowhow.de

Umgang mit fehlerhaften Beschlüssen der Mitgliederversammlung

Fehlerhafte Beschlüsse der Mitgliederversammlung sind nicht automatisch unwirksam. Sie müssen dazu in bestimmten Fällen angefochten werden. Ein aktuelles Urteil zeigt, wie sich ein Verein bei Verfahrensfehlern absichern kann. Ein ordnungsgemäßer Beschluss kann nur auf einer Versammlung getroffen werden, die so einberufen wurde, wie es die Satzung vorsieht. Es müssen die Ladungsfristen und Formen beachtet werden. Die dem Beschluss zugrundeliegende Abstimmung muss ebenfalls ordnungsgemäß durchgeführt werden. Wenn ein Beschluss ohne die Einhaltung dieser Formalien herbeigeführt wurde, ist er fehlerhaft. Selbst wenn der Beschluss in formeller Hinsicht ordnungsgemäß ist, kann es vorkommen, dass er gegen die Satzung oder Gesetze verstößt. Auch dann liegt ein fehlerhafter Beschluss vor. Satzungsverstöße oder Verfahrens-

fehler führen aber nur dann zur Ungültigkeit eines Beschlusses der Mitgliederversammlung, wenn sie sich zum Nachteil eines oder mehrerer Mitglieder auf das Beschlussergebnis auswirken (OLG Rostock, Beschluss vom 26.06.2012, 1 W 16/12).

Unter folgenden Voraussetzungen sind fehlerhafte Beschlüsse wirksam:

- Die Mitgliederversammlung muss die Abweichung vom korrekten Verfahren (z. B. Blockwahl ohne Satzungsgrundlage) zunächst diskutieren und dann einstimmig genehmigen. Es kann so ausgeschlossen werden, dass das Beschlussergebnis anders ausgefallen wäre, wenn das korrekte Verfahren eingehalten worden wäre.
- Es darf nicht gegen eine Satzungsregelung verstoßen worden sein, die dem Mitgliederschutz dient.

Kein vereinfachter Spendennachweis mit PayPal

Der „Kontoauszug“ eines PayPal-Kontos und der Ausdruck über die Transaktionsdetails sind keine Buchungsbestätigung i.S.d. § 50 Abs. 2 Einkommensteuer-Durchführungsverordnung (EStDV).

Vielfach erhalten gemeinnützige Organisationen Geldzuwendungen durch Zahlungen über das Online-Bezahlsystem PayPal. Auf der Internetseite der Organisation befindet sich ein Button, der die Spende über PayPal ermöglicht. Der Spender erhält dann von PayPal eine Art „Kontoauszug“, aus dem die Summe und der Empfänger der Spende hervorgehen.

Dieser „Kontoauszug“ des PayPal-Kontos und ein Ausdruck über die Transaktionsdetails der Spende ist keine Buchungsbestätigung i.S. des § 50 Absatz 2 Satz 1 EStDV ist (vereinfachter Zuwendungsnachweis) - so ein Beschluss der Finanzverwaltung auf Bund-/Länderebene. Bei Zuwendungen über PayPal kann nämlich nicht gewährleistet werden, dass die Spende auch tatsächlich die gemeinnützige Organisation erreicht.

LFD Thüringen, 24.09.2012, S 2223 A - 111 - A 3.15

[Vereinsknowhow.de](http://vereinsknowhow.de)

Diese Feststellung traf das OLG Rostock im Fall eines Vereins, der ohne Satzungsgrundlage eine Blockwahl des Vorstandes durchgeführt hatte. Dem hatten aber alle anwesenden Mitglieder zugestimmt. Das Registergericht lehnte die Eintragung mit Hinweise auf eine dafür erforderliche Satzungsregelung ab.

Zu Unrecht, wie das OLG Rostock entschied. Da die Mitgliederversammlung das besondere Wahl-

verfahren zunächst diskutiert und dann einstimmig genehmigt hatte, wurden die Mitwirkungsrechte der Mitglieder nicht verletzt. Es könne in diesem Fall ausgeschlossen werden, dass das Ergebnis der Wahl anders ausgefallen wäre, wenn das Wahlverfahren nicht geändert worden wäre.

OLG Rostock, Beschluss vom 26.06.2012, 1 W 16/12

vereinsknowhow.de

Surfsticks und Telefonguthaben als IT-Spende für Vereine

Windows 8, USB Sticks, Adobe Photoshop und vieles mehr - das bekommen Sportvereine als IT-Spende auf Stifter-helfen.de. Insgesamt 19 IT-Unternehmen stellen über das Online-Portal Software- und Hardware Spenden für Non-Profits in ganz Deutschland zur Verfügung. Fast alle fördern mit ihren Produktspenden auch Sportvereine.

Darunter ist auch Telefónica Germany: Über Stifter-helfen.de kann jeder Sportverein seit kurzem bis zu sieben Produktbündel und damit bis zu sieben USB Sticks bzw. mehr als 700 Euro Telefonie- bzw. Surf Guthaben erhalten. Derzeit gibt es von Telefónica Produktbündel für Mobiltelefonie sowie Produktbündel für mobiles Internet. Dieses Angebot gilt, solange der Vorrat reicht.

Insgesamt stehen auf Stifter-helfen.de zurzeit rund 300 aktuelle Produkte zur Verfügung - unter

anderem auch das neue Windows 8. Für jede Produktspende fällt eine geringe Verwaltungsgebühr an. Diese beträgt etwa 4 bis 8 Prozent vom offiziellen Verkaufspreis. Windows 8 kostet beispielsweise 7 Euro zzgl. MwSt.

Wie man an die Produktspenden kommt? Ganz einfach! Auf Stifter-helfen.de registrieren und Freistellungsbescheid einreichen, Förderberechtigung erhalten, Produkte online bestellen und Verwaltungsgebühr bezahlen.

Alle weiteren Informationen gibt es auf www.stifter-helfen.de.

Kontakt Daten:

Stifter-helfen.de - IT for Nonprofits
Am Brauhof 1
53721 Siegburg
E-Mail: info@stifter-helfen.de
Telefon:
+49 (0) 22 41 / 14 64 08 - 0
Telefax:
+49 (0) 22 41 / 14 64 08 - 99
DSB-ÖA

Der WSB bietet:

- ▶ günstige Schießscheiben, Auswertegeräte, Schießsimulatoren, Waffenschränke, Mietwagen und die bekannten Leasingfahrzeuge wie Corsa, Fiesta oder Clio u.v.m.
- ▶ optimalen Versicherungsschutz über Sporthilfe und Gothaer-Zusatzversicherung
- ▶ Teilnahme am WSB-Jugendcamp für nur 15 Euro inkl. Verpflegung und Animation
- ▶ Aus- und Fortbildung von Aufsichtern, Jugendsprechern, Übungs- und Jugendleitern
- ▶ bundesweite Öffentlichkeitsarbeit für das Schützenwesen und den Schießsport
- ▶ Prüfung und Erteilung von Waffenbefürwortungen
- ▶ Nachwuchsförderung durch Verbindung von Traditionspflege und Schießsport
- ▶ Preisnachlässe bis zu 15 % bei der Gothaer für Unfall-, Privathaftpflicht-, Hausrat- und Rechtsschutz-Versicherung
- ▶ Download der als PDF-Datei seit Ausgabe 3/2000

Aus Bezirken und Kreisen

▶ 1000 MÜNSTERLAND

Einladung zur Bezirksversammlung

am 28.06.2013 um 19.30 Uhr auf dem Stand der SSF Emsdetten in der Emshalle, Friedrichstr.4, 48282 Emsdetten

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, dabei Grußwort der Gäste
2. Totenehrung
3. Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen
4. Wahl von drei Stimmzählern
5. Genehmigung der Niederschrift

▷ 3200 GÜTERSLOH

Schützenkreis Gütersloh plant Westfälischen Schützentag 2016

Im Jahr 2016 feiert der Schützenkreis Gütersloh im Westfälischen Schützenbund sein 60-jähriges Bestehen. Die 160 Teilnehmer der Delegiertenversammlung, sie fand zum zweiten Mal im Gütersloher Brauhaus statt, plädierten aus diesem Anlass für einen Schützentag im großen Stil. Der Kreisvorsitzende **Reinhard Große-Wächter** hieß etliche Ehrengäste willkommen: so auch Bürgermeisterin **Maria Unger**, die stellvertretende Landrätin **Christine Distelkamp**, die stellvertretende Vorsitzende des Kreisportbundes **Monika Paskarbies** und den Vorsitzenden des gastgebenden Schützenvereins **Wolfgang Bultmann** (SV Kattenstroth). Sie alle sprachen Grußworte und wertschätzten die gesellschaftspolitische Arbeit des Schützenkreises.

Große-Wächter begann seinen Jahresbericht mit Dankesworten. „Ihr tut in euren Vereinen weit mehr, als ich verlangen könnte und steigert damit die Lebensfreude der Menschen um ein Erhebliches“. Seine Bitte: „Helft mit, die öffentliche Wahrnehmung der Schützenvereine auf die drei Säulen, auf den Schießsport, das Schützenbrauchtum und die Tradition zu lenken“. Besonders wichtig sei „die gewis-

- senhafte Ausübung des Schießsports und die gute Jugendarbeit“. Im Schützenkreis Gütersloh sind derzeit 5.988 Schützen organisiert, davon 287 Jugendliche. Große-Wächter formulierte auch seine Sorge um den jährlichen Verlust von Mitgliedern. Im Jahr 2012 verringerte sich die Mitgliederzahl um 287 Schützen. Obwohl das Leben in den Schützenvereinen derzeit noch pulsiert, bat der Kreisvorsitzende um eine stärkere Jugendförderung. Er hob die Eh-
- der Bezirksversammlung vom 27.06.2012, veröffentlicht in der Schützenwarte
 6. Berichte:
 - a) Bezirksvorsitzender
 - b) Sportleiter
 - c) Ligaleitung
 - d) Jugendleitung
 - e) Rundenwettkampfleitung
 - f) Schatzmeister
 - g) Kassenprüfer
 7. Aussprache über die Berichte
 8. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes
 9. Wahlen:
 - a) stellv. Vorsitzende
 - b) Schriftführer
 - c) Rundenwettkampfleiter

- d) 1 Kassenprüfer
- e) eventuelle weitere Wahlen zu nicht besetzten Funktionen
10. Vorlage des Haushaltsplanes
11. Ehrungen
12. Siegerehrungen Bezirksmeisterschaften, der Ligen und Rundenwettkämpfe
13. Termine
14. Beschlussfassung über schriftlich vorliegende Anträge (Anträge sind bis zum 14.06.2013 bei dem Bezirksvorsitzenden Hans Dieter Hof, Brucknerstr. 31., 48291 Telgte, einzureichen. Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden)

Hans-Dieter Hof

senhafte Ausübung des Schießsports und die gute Jugendarbeit“. Im Schützenkreis Gütersloh sind derzeit 5.988 Schützen organisiert, davon 287 Jugendliche. Große-Wächter formulierte auch seine Sorge um den jährlichen Verlust von Mitgliedern. Im Jahr 2012 verringerte sich die Mitgliederzahl um 287 Schützen. Obwohl das Leben in den Schützenvereinen derzeit noch pulsiert, bat der Kreisvorsitzende um eine stärkere Jugendförderung. Er hob die Eh-

renge hervor, die dem Bürgerschützenverein Verl-Bornholte-Sende auf dem Westfälischen Schützentag in Stadtlöhnteil zuteil wurde. Mit einem Aktionstag erwirtschaftete der Verler Schützenverein einen Überschuss zugunsten des Kinderhospizes Bethel in Höhe von 7.037,10 Euro.

In der Vorstandswahl wurde Schatzmeister **Ulrich Kleinemas** in seinem Amt bestätigt. Die Position der Schriftführerin blieb unbesetzt. Ebenfalls bestätigt wurden



V. l.: Christel Fritzenkötter, Detlef Klott, Christine Distelkamp (stellv. Landrätin), Sabine Bußmann (Sportlerin des Jahres 2012), Jochen Dräger, Manfred Rauer (Sportler des Jahres 2012), Sabrina Hellweg (Jungschützin des Jahres), Dietmar Lütgert, Maria Unger (Bürgermeisterin), Monika Paskarbies (stellv. Vorsitzende des Kreissportbundes) und Reinhard Große-Wächter (Kreisvorsitzender).

Christel Fritzenkötter (stellvertretende Kreissportleiterin), **Jochen Dräger** (Kreisjugendleiter), **Michael Kindler** (neuer Kreisrundenwettkampfleiter) und **Oliver Hemkendreis** (stellvertretender Bogenreferent).

Tätigkeitsberichte des Kreissportleiters **Dietmar Lütgert**, des Kreisjugendleiters **Günter Sportelli** und der stellvertretenden Kreissportleiterin Christel Fritzenkötter fanden mit Blick auf große sportliche Erfolge langen Beifall. Kreisschatzmeister Ulrich Kleinemas legte wenig später eine ausgewogene Jahresbilanz vor, die **Ursula Franz** zur Prüfung vorgelegen hatte. Auf

ihren positiven Bericht hin erfuhr der Gesamtvorstand Entlastung.

Der Schützenkreis verleiht alljährlich begehrte Titel an außergewöhnlich engagierte und erfolgreiche Schützen. In der Delegiertenversammlung wurde **Sabine Bußmann** (Kameradschaft ehemaliger Soldaten Harsewinkel) „Sportlerin des Jahres 2012“. **Manfred Rauer** (Schützenverein Tell Nordhorn) bekam den Titel „Sportler des Jahres 2012“ zuerkannt und **Sabrina Hellweg** (Schützenverein zu Rheda) freute sich über die Nominierung zur „Jugendlichen des Jahres 2012“.

Wilfried Reckmeyer

▷ 3400 LIPPE

Am 15. Februar 2013 verstarb unser stellv. Kreisjugendleiter

Siegfried Gellfart

* 10. 3. 1952 – † 15. 2. 2013 im Alter von nur 60 Jahren nach langer, schwerer Krankheit. Siegfried Gellfart gehörte dem Vorstand des Schützenkreises Lippe seit 13 Jahren an. Davon bekleidete er 12 Jahre die Position des stellv. Jugendleiters. Seine im Jugendbereich erbrachten Leistungen waren der Fülle nach so erheblich und durchgreifend, dass er dadurch maßgeblich die Jugendarbeit im Schützenkreis Lippe prägte.



Nicht nur, dass er seit mehr als 12 Jahren die Durchführung der Kaderlehrgänge in Lippe in die Hand nahm und auch bei der Organisation der Aufgaben des Schützenkreises Lippe für die jeweiligen Jugendcamps des WSB beteiligt war, sondern auch seine weiteren Tätigkeiten waren für den Kreisvorstand stets von unschätzbarem Wert geprägt.

So hat er sich insbesondere seit mehr als 10 Jahren für den Jugendpartneraustausch des Schützenkreises Lippe mit der Stadt Kaunas/Litauen, der im Übrigen bis 2009 jährlich stattfand und jetzt alle zwei Jahre durchgeführt wird, sehr engagiert. Oftmals hatte er die Gesamtleitung des Austausches vor Ort in Litauen übernommen. Jugendliche für diesen Partneraustausch zu begeistern, zu mobilisieren und nach Litauen zu führen, war stets sein großes Bestreben. Damit hat der dem Lippischen Schützenkreis und insgesamt dem Kreis Lippe hohes Ansehen in Litauen verschaffen können.

Seit ein paar Jahren war er zudem auch Vereinsjugendleiter.

Siegfried Gellfart war stets hilfebereit und um die Durchführung der ihm übertragenen Aufgaben nie wählerisch. Er hatte „seine Jugendarbeit“ und auch die weitere anfallende Vorstandsarbeit im Schützenkreis Lippe immer mit vollem Engagement erbracht. Dafür sind wir ihm alle zu äußerstem Dank verpflichtet.

Wir werden sein Andenken stets lebendig halten.

Schützenkreis Lippe
Dr. Stephan Breuning, Kreisvorsitzender

IHR **WALTHER** TARGET SHOP HÄNDLER
Sportwaffen Hasselhorst
Fachmarkt für Sportschützen/Ladengeschäft und Versand
59555 Lippstadt/Wesf., Rathausstraße 3 (Am Markt), Tel. 0 29 41/41 08
E-Mail: waffen@hasselhorst.de – Internet: www.hasselhorst.de
Unsere Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder den aktuellen Ansagen auf unserem Anrufbeantworter!

Schießsport-Anlagenbau
Scheibenzuganlagen – Drehscheiben-Anlagen –
Biathlon-Anlagen 10 + 50 m – Waffenpflegesysteme
MAHA GmbH
MAHA GmbH Ostalstraße 20
73441 Bopfingen/Trochtelfingen
Telefon: 0 73 62 / 92 31 25, Fax: 54 59
info@maha-praezision.de
www.maha-praezision.de
C:N-C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

▷ 3500 MINDEN

Dirk Lindenberg ist neuer 3. Kreisvorsitzender

Auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen Erfolgen und Ehrungen blickte der Schützenkreis Minden bei seiner Jahreshauptversammlung in Lerbek zurück. Der zweite Kreisvorsitzende **Steffan Schlappa** (Quetzen) in Vertretung für den erkrankten ersten Kreisvorsitzenden **Burkhard Kemena** (Todtenhausen) zog gemeinsam mit 240 stimmberechtigten Delegierten Bilanz im festlich geschmückten Wesersaal des „Bach-Hotel“.

Erfreut zeigte sich Schlappa, dass von den 63 Mitgliedsvereinen des Schützenkreises 58 Vereine ihre Delegierten gesandt haben. Im Jahresbericht des Vorsitzenden ließ man das vergangene Schüt-

zenjahr noch einmal Revue passieren. Wichtig ist nach wie vor die Mitgliederwerbung, die sich nicht nur auf die Jungschützen, sondern auf alle Altersgruppen konzentrieren sollte. Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war die bundesweite Aktion des Deutschen Schützenbundes „Ziel im Visier“, bei der sich die Schützenvereine vorstellen konnten.

„Stolz sein können wir,“ so der Vorsitzende, „auf **Axel Giesecking**. Der Schütze von der Gilde Stiftsallee-Feldmark holte sich den Titel des Landesschützenkönigs im Jahre 2011, 2012 den Titel des Kreis-schützenkönigs und des Königs des Bezirkes III Ostwestfalen-Lippe.“



Die ausgezeichneten Schützen im Schützenkreis Minden: Hintere Reihe von links: Bezirksvorsitzender Ulrich Brünger, Klaus von der Ahe (Bölhorst), Rigo Wiese (Lahde), Klaus Fricke (Lahde), Kurt Möhlmann (Wietersheim), Udo Kaschner (BS 05 Bad Oeynhausen), Stefan Schlappa (SK Minden/ Quetzen), Gerhard Lorenz („Zentrum“ Stemmer / SK Minden). Vordere Reihe v. links: Günter Gösche (Haddenhausen), Markus Bleidorn (Linkes Weserufer), Rolf Althoff (Rehme), Vizepräsidentin des WSB Gabriela Kemena (Todtenhausen).

Des Weiteren erreichte Giesecking einen hervorragenden fünften Platz beim Bundeskönigschießen.“ Über die großen sportlichen Erfolge bei Rundenwettkämpfen und Meisterschaften berichtete der erste Kreissportleiter **Bernd Hinz** (Frille).

Auf dem Kreiskönigschießen wurden neben Axel Giesecking auch **Luisa Koopmann** (Jössen) zur Kreisschülerkönigin und **Lukas Finster** von der Schützengilde Sandtrift Hahler Str. (jetzt SV Hahlen) zum Kreisjugendkönig gekrönt.

Auf dem Bezirkskönigschießen in Stemmer sicherte sich **Jana Hartwich** aus Wülpe die Würde des zweiten Ritters und Luisa Koopmann erreicht einen hervorragenden Platz im Schülerbereich.

Beim Landeskönigschießen erzielte der Stemmeraner Schütze **Cord Meyer** den achten Platz in der Schützenklasse und **Achim Drinkhut** aus Lahde wurde Sechster bei den Jugendlichen.

„Erfreulich ist die gute Beteiligung am Damenfreundschaftsschießen“ so Kreisdamenleiterin **Anette Lorenz** („Zentrum“ Stemmer), „und auch das Vergleichsschießen mit dem Kreis Schaumburg war ein toller Erfolg.“

Kreisjugendleiterin **Angelika Reinhardt** (Hahlen) berichtete über die laufenden Rundenwettkämpfe und abgeschlossenen Meisterschaften im Jugendbereich sowie von den Erfolgen bei den weiterführenden Meisterschaften.

Bei den anschließenden Wahlen wurde **Burkhard Kemena** für drei weitere Jahre einstimmig zum Kreisvorsitzenden wiedergewählt. Zum neuen dritten Kreisvorsitzenden wählten die Delegierten **Dirk Lindenberg** von der Schützengilde Stiftsallee-Feldmark. Ebenso wiedergewählt wurden **Birgit Borchering** („Zentrum“ Stemmer) zur 2. Kreiskassiererin, **Thomas Rohlfing** (Hahlen) zum 2. Kreisschriftführer und **Michael Koors** (Lahde) zum 3. Kreissportleiter. Kreisjugendleiterin **Angelika Reinhardt** wurde von der Versammlung bestätigt. Als neuer Kassenprüfer fungiert **Ortwin Lindenberg** vom Schützenverein Seelenfeld.

In seinen Grußworten überbrachte **Ulrich Brünger** (SV Oldinghausen) die herzlichsten Grüße des Bezirkes III Ostwestfalen-Lippe. Er

dankte für die gute Zusammenarbeit auf Bezirksebene. „Ich weiß,“ so Brünger, „dass die Arbeit in den Vereinen nicht immer einfach ist, doch wir dürfen nicht aufhören, uns für das Schützenwesen und die Jugendarbeit einzusetzen.“ Sein Dank galt weiterhin den auszeichnenden Schützen, die sich in jahrelanger Arbeit und ehrenamtlicher Tätigkeit für den Schießsport und Schützenwesen eingesetzt haben.

Gemeinsam mit der Vizepräsidentin des Westfälischen Schützenbundes, **Gabriela Kemena**, zeichnete Brünger folgende Schützen aus: Die Verdienstnadel des Westfälischen Schützenbundes erhielt der 2. Kreisvorsitzende Stefan Schlappa. Mit der Ehrennadel des WSB wurden **Udo Kaschner** (Bad Oeynhausen 05) und **Markus Bleidorn** (Schützengilde „Linkes Weserufer“) ausgezeichnet. Das Ehrenzeichen in Silber ging an **Klaus Fricke** (Lahde) und **Klaus von der Ahe** (Böhlhorst). Rundenwettkampfleiter **Gerhard Lorenz** („Zentrum“ Stemmer) erhielt den Ehrenschild des WSB. Die Kölner Medaille, die höchste Auszeichnung des Westfälischen Schützenbundes, erhielten nachträglich für 2012 **Kurt Möhlmann** vom SV Wietersheim und **Günter Gösche** vom SV Haddenhausen.

Anlässlich ihres 150-jährigen Jubiläums nahmen Vertreter des Schützenvereins Dehme die Ehrenplakette des Deutschen Schützenbundes und den Fahnen Nagel des Westfälischen Schützenbundes entgegen.

Aus Altersgründen schied Jugendsprecher **Maximilian Eichhorn** (Hahlen) aus. Für seine langjährige Mitarbeit im Jugendvorstand wurde er mit einem Blumenstrauß geehrt.

Grußworte des Westfälischen Schützenbundes überbrachte Gabriela Kemena. Sie blickte auf ein erfolgreiches Wochenende der bundesweiten Aktion des Deutschen Schützenbundes, „Ziel im Visier - Ein Wochenende der Schützenvereine“ an dem sich über 4400 Vereine, davon 18 aus dem Schützenkreis Minden beteiligten, zurück, und warb für die diesjährige Veranstaltung am 5. und 6. Oktober.

Ausrichter des diesjährigen Kreis-

schützenfestes ist die Interessengemeinschaft Schießsport im ehemaligen Amt Petershagen. Die Verbandsvorsitzende **Doris Schelp** („Zentrum“ Stemmer) lud alle Vereinsmajestäten zum Kreiskönigschießen am Samstag, 24. 8. 2013 auf die Schießsportanlage in Todtenhausen ein. Geschossen wird mit dem Luftgewehr.

Das Kreisschützenfest findet am Sonntag, 8. 9. 2013 im Bürgerzentrum Nord in Stemmer statt. Ausrichter des Bezirkskönigschießens am 14. 9. 2013 im Landesleistungszentrum des Westfälischen Schützenbundes in Oppenwehe, und des Bezirksdelegiertentages am 15. 9. 2013 im Bürgerhaus in Espelkamp ist der Schützenkreis Lübbecke. Am 12. 10. 2013 findet in Gladbeck, im Schützenkreis Gelsenkirchen, der Westfälische Schützenfesttag statt. Beginn des Da-

menfreundschaftsschießens ist am 20. 3. 2013. Die weiteren Termine sind der 17.4., 15. 5., 5. 6., 26. 6., 17. 7. Der feierliche Abschluss findet am 31. 10. in Eldagsen statt.

Zur Kreissiegerehrung mit Kreiskönigsball lädt der Schützenkreis am Samstag, den 23. 11. 2013 ins „Bach-Hotel“ ein.

Als Ehrengäste begrüßte **Stefan Schlappa** eingangs die Vizepräsidentin des Westfälischen Schützenbundes, **Gabriela Kemena**, (Todtenhausen) den Vorsitzenden des Bezirkes III Ostwestfalen-Lippe, **Ulrich Brünger**, den Kreisehrenterrensitzenden **Günter Siekmann** mit Gattin (Dankersen), sowie die Ehrenmitglieder **Edeltraud Wagner** (Mindener Bogenschützen), **Magdalene Ruth** (Häverstädt), **Ulrich Mallwitz** (Messlingen), und **Friedrich Engelking** (Döhren).

T&F Heinrich Traue

▷ 4100 HAGEN

Vorhaller Damen zielsicher - Heike Böttcher beste Einzelschützin

Über 60 Sportlerinnen und insgesamt 17 Mannschaften konnte Kreisdamenleiterin **Elfriede Lobert** mit ihrer Stellvertreterin **Jutta Machelett** und dem Team der Sportkommission beim Damenpokalschießen des Schützenkreises Hagen im Schießsportzentrum Wehringhausen begrüßen. In der Mannschaftswertung waren die Vorhaller Damen mit 564 Ringen nicht zu toppen, knapp gefolgt von den Spsch. Mittelstadt mit 563 und der Wehringhauser SG mit 557. In der Einzelwertung Damenklasse siegte **Sarah Overdiek**, Spsch. Mittelstadt, mit 189 Ringen vor **Stefanie Appelbaum**, SV Lennetal, mit 189 und **Katharina Schneider**, Vorhaller SV, ebenfalls 189. Bei

den Altersdamen siegte mit der Tagesbestleistung von 194 von 200 Ringen **Heike Böttcher** von der Wehringhauser SG, gefolgt von **Yvonne Kittel**, Vorhalle, mit 189 und **Marion Müller**, Mittelstadt, mit 187. Die Seniorinnen A Klasse sah **Marie-Luise Flack** vom SV Emst-Bissingheim-Oberstadt mit 184 auf Platz eins, gefolgt von **Renate Overdiek** 184 und **Margret Overdiek** 183, beide Spsch. Mittelstadt. Die Seniorinnenklasse B und C gewann **Ingrid Langenbruch** vom SV Westerbauer mit 188 vor **Christel Schneider**, Vorhaller SV, mit 186 und **Ellen Schewe** von der Wehringhauser SG mit 184 Ringen.

Text & Foto: Rüdiger Schmithüsen



Elfriede Lobert (l.) und Jutta Machelett (r.) gratulieren den Siegerinnen und Platzierten.

▷ **4400 ENNEPE-RUHR****Kreisdelegiertenversammlung des SK Ennepe-Ruhr**

Auf der diesjährigen Kreisdelegiertenversammlung am 1. 3. 2013 beim BSC Sprockhövel begrüßte uns der Vorsitzende des Vereins, **Dietmar Stachorra**, recht herzlich. Danach sprach der 1. Kreisvorsitzende, **Erwin Wesner**, ein paar Grußworte. Er begrüßte alle Mitglieder, den Kreis-Ehrenvorsitzenden, den Kreis-Ehrenrat, die Kreiskönigin und den Bürgermeister der Stadt Sprockhövel, Herrn **Dr. Klaus Walterscheid**. Nach Grußworten des Bürgermeisters und der Bezirksvorsitzenden eröffnete der 1. Kreisvorsitzende Erwin Wesner die Versammlung. Nach der Totenehrung standen Ehrungen für verdiente Mitglieder des Kreises und der Vereine an. Die Verdienstnadel des WSB wurde verliehen an: **Axel Germer** (Linderhauser SV), **Michael Schlüter** (SV Volmarstein), **Ralf Stoerring** (Kreisvorstand EN). Die Ehrennadel des WSB bekamen **Thorsten Berger** und **Karl-Heinz Junge** (beide Altenvoerder SV) und

Jürgen Müller (Linderhauser SV). Nach einer kurzen Pause rief Geschäftsführerin **Klaudia Wesner** alle Vereine namentlich mit Stimmberechtigung auf. An der Versammlung haben 19 Vereine teilgenommen, die ca. 2000 Mitglieder vertreten. Nun erfolgte die Genehmigung der Niederschrift der KDV vom 2.3.2012. Die einzelnen Jahresberichte wurden verlesen. Es standen aber auch Wahlen an: Stellv. Vorsitzende wurde **Susanne Zappe**, Stellv. Geschäftsführerin **Carola Schneider**, Schatzmeister **Gerd Niggeloh**, Stellv. Sportleiter **Ralf Stoerring**, Stellv. Jugendleiter **Martin Cichos** (bestätigt). Nach Verlesung des Haushaltsplanes, Bekanntgabe der Termine und Veranstaltungen für 2013-2014, Mitteilungen und Anregungen des Vorstandes, hielt die 2. Kreisvorsitzende Susanne Zappe das Schlusswort und wünschte allen Anwesenden eine gute Heimfahrt.
Karin Heinrich

**Protokoll der Kreisdelegiertenversammlung**

des Schützenkreis EN, am Freitag, dem 1. 3. 2013, beim BSC Sprockhövel

Zu Beginn der Veranstaltung bat der erste Vorsitzende, **Erwin Wesner**, die Anwesenden sich zu erheben, um dem Einmarsch der Kreisstandarte einen würdigen Rahmen zu geben.

Top 1 Begrüßung ausrichtender Verein

Der 1. Vors. des BSC Sprockhövel, **Dietmar Stachorra**, begrüßte die anwesenden Vereinsvertreter, des weiteren die anwesenden Ehren-

gäste. Darunter den Vertreter der Stadt Sprockhövel, **Herrn Dr. Klaus Walterscheid**, die Vors. des Bezirk Mark, **Frau Susanne Zappe**, den 2. Vors. des Bezirk Mark, **Herrn Salvatore Faro**, den Ehrenvors. **F. W. Thun**, den Ehrenrat des SK EN: **Helmut Orth**, **Burghard Saxe**, **Wolfgang Reininghaus**, das Ehrenmitglied **Paul Görke** und den Ehrenjugendleiter **Walter Schwertfeger**, ebenso die amtierende

Kreiskönigin **Klaudia Wesner**. Er wünschte der Versammlung einen konstruktiven, harmonischen Verlauf.

Top 2 Begrüßung Kreisvorstand

Der 1. Vors., Erwin Wesner, schloss sich seinem Vorredner an und begrüßte ebenfalls alle anwesenden Vereinsvertreter, Gäste und Ehrengäste. Er verwies auf die durch Krankheit bedingt fehlenden Gäste und wünschte Ihnen von hier aus gute Genesungswünsche.

Top 3 Grußansprachen

Seitens des Bezirk Mark begrüßte die Vors. Susanne Zappe, alle Anwesenden. In Ihrem Beitrag verwies sie auf weiter zunehmenden Mitgliederschwind und auf zukünftige Aktivitäten seitens des WSB zur Schießsportförderung. Die dazugehörigen Gespräche werden in den Bezirken, Kreisen und Vereinen stattfinden. Auch Sie wünschte der Versammlung einen harmonischen Verlauf.

Top 4 Eröffnung

Erwin Wesner eröffnete die diesjährige KDV um 19.45 Uhr. Da keine Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung eingegangen sind, wurde die vorliegende Tagesordnung angenommen.

Top 5 Totenehrung

Zur Totenehrung bat der Vorsitzende, die Anwesenden, sich zu erheben. Insbesondere wurde den verstorbenen Schützenbrüdern **Jürgen Schmidt** vom SC-Ennepetal, sowie **Manfred Oppermann** vom SV Voerde gedacht.

Top 6 Ehrungen 2013

Mit der Ehrennadel des WSB wurden folgende Mitglieder ausgezeichnet: **Thorsten Berger**, SV Altenvoerde, **Karl-Heinz Junge**, SV Altenvoerde und **Jürgen Müller** vom SV Linderhausen. Die Verdienstnadel des WSB erhielten: **Ralf Stoerring**, SV Voerde, **Michael Schlüter**, SV Volmarstein und **Axel Germer**, SV Linderhausen.

10 Minuten Fotopause

Top 7 Feststellung der anwesenden Vereine

Die Geschäftsführerin, **Klaudia Wesner**, bat die anwesenden Vereine, ihre Anwesenheit zu bestätigen. 19 registrierte Mitgliedsvereine wurden bestätigt.

Top 8 Wahl von drei Stimmzählern

Aus der Versammlung wurden folgende Vorschläge gemacht: **Angela**

Brier, **Peter Conrad** und **Christine Neuburg**, die auch einstimmig gewählt wurden.

Top 9 Genehmigung der Niederschrift der KDV vom 02.03.2012

Klaudia Wesner stellte den Antrag, das Protokoll der letzten KDV anzunehmen. Da keine Anmerkungen, Änderungen oder Fragen hierzu anstanden, stimmten die Anwesenden einstimmig für das Protokoll.

Top 10 Jahresberichte 2012

a) Kreisvorsitzender

Erwin Wesner berichtete von Einladungen aus Vereinen zu verschiedenen Anlässen, denen er gerne gefolgt ist. Sein persönlicher Dank ging an alle Mitarbeiter im Kreisvorstand für die geleistete Arbeit und an den SV Milspe für die tolle Organisation anlässlich des Kreiskönigsschießens. Die vorher durchgeführte Baumpflanzaktion war ein bleibendes Ereignis und soll im kommenden Jahr weitergeführt werden.

Erfreulich sei auch die Teilnahme am Westfälischen Schützenfest in Stadtlohn gewesen. Beim Landeskönigsschießen belegte unsere Kreisjugendkönigin **Laura Steinberg**, den 23. Platz und unsere Kreiskönigin **Klaudia Wesner** immerhin den 10. Platz. Letztlich wies Erwin Wesner noch auf den kommenden Schützenfesttag in Gladbeck am 11.&12.10.2013 hin und hofft erneut auf eine rege Teilnahme aus unserem Kreis.

Erwin W. hat sich schon einmal Gedanken über das 50-jährige Jubiläum des Schützenkreises EN im Jahr 2019 gemacht. Das Thema wurde auch im Kreisvorstand diskutiert und als geeigneter Veranstaltungsort wurde Gevelsberg für diese Großveranstaltung vorgesehen. Ein erstes Gespräch mit dem Bürgermeister hat schon stattgefunden und weitere werden in Kürze folgen.

b) Kreisgeschäftsführerin

Klaudia W. gab den Anwesenden einen Überblick über die Aktivitäten des Kreisvorstandes aus dem abgelaufenen Jahr, der für 26 Vereine mit 1894 Mitgliedern verantwortlich ist.

Es wurden 4 Vorstandssitzungen abgehalten, die Bezirksdelegiertenversammlung in Lennetal wurde besucht und an der VA WSB unterwegs nahm der Kreisvorstand ebenfalls teil.

Der KV organisierte eine Veranstaltung mit Herrn Seifert von der Kreispolizeibehörde Schwelm über das neue Waffenrecht, bezogen auf das Schützenwesen.

Der SV Wengern Trienendorf und die Burgschützen Sprockhövel haben sich beim WSB abgemeldet. Der BSC Sprockhövel hat die Räumlichkeiten der Burgschützen übernommen und die Bogensportabteilung des SV Wengern-Tr. wurde vom TUS Wengern übernommen und beim WSB angemeldet.

c) Kreissportleiter

Frank Schneider verwies mit den Ergebnissen der Meisterschaften auf unsere Internetseite vom Schützenkreis EN, wo jeder Verein die Möglichkeit hat jederzeit Ringzahlen und Titel einzusehen. Er bedankte sich bei allen Schützinnen und Schützen, für das sportliche und faire Verhalten während der Wettkämpfe, ebenso bei allen Helfern zu den Meisterschaften, ohne die ein reibungsloser Ablauf nicht garantiert wäre.

d) **Ingrid Niggeloh** gab bekannt, dass die RWKe im Herbst gut angefallen seien, obwohl wieder starke Rückgänge bei der Jugend und bei LG Freihand zu verzeichnen sind. Bei Änderungen jeglicher Art bittet sie um einen Anruf. Es wird noch einmal auf die RWK-Richtlinien EN hingewiesen, dass jeder Schütze, der nachschießt, dies im ausrichtenden Verein zu tun hat.

e) Kreisjugendleiterin

Martina Tekos ließ über **Hans J. Bickert** von der Klausurtagung in Radevormwald und der Jahreshauptversammlung berichten, die in Milspe stattfand. Im Juni besuchte sie das Jugendcamp in Senden, bei dem einige Vereine unseres Kreises vertreten waren. Bei der Ruhrolympiade in Duisburg belegte die Mannschaft des EN-Kreises den 4. Platz. Der Bezirksjugendtag mit anschließendem Jugendkönigsschießen fand beim SV Silschede statt, bei dem **Fiona Dicks** vom SV Altenvoerde neue Bezirksjugendkönigin wurde. Beim Kreisjugendkönigsschießen, das in Volmarstein ausgerichtet wurde, gingen 6 Vereine mit 21 Teilnehmern an den Start. Neue Kreisjugendkönigin wurde **Laura Steinberg** vom SV Wengern-Oberwengern.

f) Kreisfrauenbeauftragte

Klaudia Wesner berichtete vom Kreis-Damen-&Partner-Pokalschießen LGA in Voerde. 30 Damen aus 10 Vereinen gingen mit ihren Partnern an den Start. Das 50m KK Aufl.-Pokalschießen wurde erstmalig mit 14 Paaren in Wengern-Oberwengern durchgeführt.

Einladung & Anmeldebogen zu unserem erneuerten Kreis-Damen- und Partner Pokalschießen mit Titel „Mehrkampf-Team-Turnier“ wurden am heutigen Abend an alle anwesenden Vereine ausgeteilt. Sowie auf unsere Internetkreisseite eingestellt.

g) Kreisreferentin für Bogensport **Monika Brink** berichtete von reger Teilnahme mit guten Ergebnissen, Plätzen und Medaillen der Bogenschützen des EN-Kreises an folgenden Meisterschaften: LM in der Halle, DM in der Halle, Vereins-MS, Bezirks-MS, Landes-MS Fita, Deutsche-MS Fita, Kreis-MS Halle und Bezirks-MS. Viele Besucher kamen zum Wochenende der Schützen. „Ziel im Visier“. Berichte und Fotos siehe Internetkreisseite. Erfreulich ist, dass die Mitgliederzahlen im Bogensport steigen.

Auch hier brauchen wir eine qualifizierte Ausbildung für die erfolgreiche Durchführung dieser Sportart. So absolvierte Monika Brink den Trainerschein C im LLZ Dortmund, unter Leitung des Bundestrainers.

h) Kreisschatzmeister

Gerd Niggeloh stellte den Kassenbericht über die Großleinwand vor und erklärte detailliert alle Posten. Auch das Wort „Differenz“ wurde diskutiert und nochmals erläutert.

i) Kassenprüfer

Thorsten Berger gab den Kassenprüfbericht der Kassenprüfung vom 1. 2. 2013 bekannt. Er bestätigte der Kassenführung eine korrekte, übersichtliche, kalendarisch geordnete und ordentlich geführte Kasse. Er schlug der Versammlung vor, die Kassenführung zu entlasten.

Top 11 Aussprache über die Jahresberichte

Zu diesem Punkt gab es keine weiteren Fragen.

Top 12 Bekanntgabe der anwesenden Vereine und Stimmen

Zur heutigen KDV sind 19 Vereine mit 72 Stimmen vertreten. Zusätzlich 13 Stimmen vom anwesenden Kreisvorstand. Damit beläuft sich

die Gesamtstimmzahl auf 85 Stimmen.

Top 13 Entlastung des Kreisvorstandes durch die Kassenprüfer

Der Kassenprüfer, **Thorsten Berger**, stellte den Antrag den Kreisvorstand zu entlasten. Der Antrag wurde angenommen und die Abstimmung der Versammlung ergab eine einstimmige Entlastung des Vorstandes und der Kasse.

Top 14 Wahlen 2013

a) Stellv. Kreisvorsitzende/r 2013-2016

Vorschlag des Vorstandes: Susanne Zappe

Da keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung kamen, wurde Susanne Zappe mit 3 Enthaltungen zur stellv. Kreisvorsitzenden gewählt.

b) Stellv. Kreisgeschäftsführer/in 2013-2016

Vorschlag des Vorstandes: **Carola Schneider** Einstimmig wurde Carola Schneider wieder gewählt

c) Kreisschatzmeister/in 2013-2016

Vorschlag des Vorstandes: Gerd Niggeloh Einstimmig wurde Gerd Niggeloh wieder gewählt.

d) Stellv. Kreissportleiter/in 2013-2016

Vorschlag des Vorstandes: **Ralf Stoerring** Einstimmig wurde Ralf Stoerring wieder gewählt.

e) Stellv. Jugendleiter/in 2013-2016

Martin Cichos wurde von der Jugend gewählt und in der heutigen Versammlung bestätigt. Erwin W. bedankt sich bei Hans J. Bickert für seine engagierte, jahrelang getätigte Mitarbeit im Kreisvorstand.

f) Wahl eines/r Kassenprüfers/in Bedingt durch das Ausscheiden des Kassenprüfers, Thorsten Berger, war es erforderlich eine Ergänzungswahl vorzunehmen. Vorschläge aus der Versammlung:

Christine Neuburg. Die Versammlung wählte Christine Neuburg einstimmig zur Kassenprüferin.

Top 15 Haushaltsplan

Der Kassierer, Gerd Niggeloh, stellte der Versammlung über die Großleinwand den Haushaltsplan für das Jahr 2013 vor. Zu diesem Haushaltsplan lagen seitens der anwesenden Delegierten keine Fragen und Anmerkungen vor, so dass er einstimmig angenommen wurde.

Top 16 Termine

Folgende Termine für das Jahr 2013 wurden der Versammlung bekanntgegeben:

14. 4. 2013 Kreis-Damen- & Partner-Pokalschießen (Mehrkampf-Team-Turnier) beim SV Wengern-Oberwengern

12. 6. - 14. 6. 2013 Jugendcamp in Nordwalde

8. 9. 2013 Bezirksdelegiertentag in Neuenrade Kreis Lüdenscheid

21. 9. 2013 Kreisjugendkönigsschießen beim SV Herdecke Schnee-Ende

28. 9. 2013 Kreiskönigsschießen beim SV Wengern-Oberwengern

12. + 13. 10. 2013 Westfälischer Schützentag in Gelsenkirchen und Gladbeck

Weitere Termine von Schützenfesten, Jubiläumsveranstaltungen ect. gebt bitte zwecks Veröffentlichung auf unserer Internetkreisseite direkt per E-mail an Monika Brink.

Top 17 Kreisdelegiertenversammlung 2014

Unsere nächste Kreisdelegiertenversammlung findet beim SV Voerde statt.

2015 beim SV Herzkamp, 2016 beim SV Schwelm & 2017 beim Milsper SV

Top 18 Mitteilungen und Anzeigen des Vorstandes

• Im letzten Jahr wurde die DSB-Kampagne „Zukunft der Schützenvereine“, vorgestellt. Der WSB wird auch in diesem Jahr gemeinsam mit den Bezirken und Kreisen zu einem „Wochenende der Schützenvereine“ innerhalb der Vereine aufrufen, da wir alle ein gemeinsames Ziel verfolgen, nämlich Mitgliedergewinnung.

• Die vom WSB eingerichtete Datenkontrolle - EWSB - sollte von jedem Verein genutzt werden um ihre vereinsinternen Daten dort abzugleichen (z.B. nach einer Jahreshauptversammlung).

Dies ist auch für die Mitgliedsbeiträge der Vereine des Schützenkreises wichtig, da der Kassierer diese Daten als Maßstab für die Beiträge zu Grunde legt.

• Weiterhin verwies Erwin Wesner auf die Internetseite des Schützenkreises-EN, um aktuelle Ehrungsformulare, Termine, Ergebnisse von den Meisterschaften, ect. abzurufen.

• Ehrungsformulare ausgefüllt immer zuerst an Erwin Wesner schicken.

- Es ist angedacht, auf unserer Internetseite eine Rubrik „Kreiskönige“ anzulegen. Dazu benötigen wir Fotomaterial von ehemaligen Königspaaren. In den betreffenden Vereinen soll dafür nachgeforscht werden. Bitte unterstützt uns!
- Zur Erinnerung: Zum Kreisjugendkönigsschießen brauchen wir für die Jugendlichen eine von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung.
- Eine Anregung aus den Reihen der Delegierten: Einen Link auf unserer Internetkreisseite bezüglich gebrauchter Waffen, Optiken ect. anzulegen. Wer möchte diese Aufgabe übernehmen?

Bitte beim Kreisvorstand melden.

- Thomas Juschka vermißte den Punkt: Verschiedenes und lud alle Vereine zum Frühlingfest ein.

Top 19 Schlusswort
Die zweite Vorsitzende, Susanne Zappe, bedankte sich für die konstruktive Zusammenarbeit, die harmonisch abgelaufene Versammlung, für die Bewirtung und wünschte allen anwesenden Teilnehmern ein schönes Wochenende und eine gute Heimreise. Sie beendete die KDV 2013 um 22.00 Uhr.

Kludia Wesner, Erwin Wesner

▷ **5200 DORTMUND-SCHWERTE**

Delegiertentagung des Schützenkreises Dortmund-Schwerte

Im Haus Heimsoth in Dortmund-Berghofen führte der Kreis Dortmund-Schwerte seine diesjährige Delegiertentagung durch. Zunächst gedachten die Anwesenden des verstorbenen DSB-Vorsitzenden **Ambacher**, der viel zu früh sein Amt verlassen musste. Anschließend übergab der BSV Körne die Kreisstandarte an die Berghofer Schützengilde. Nach den üblichen Berichten über das Geschehen in 2012 und dem Haushaltsplan 2013 standen Ehrungen auf der Tagesordnung. Mit der Kreismedaille in Silber wurden der 2. Kreisvorsitzende **Frank Domschat**, der 2. Kreissportleiter **Dieter Gallus**, die

1. Kreisschatzmeisterin **Andrea Rademacher** und die ehemalige
2. Kreisgeschäftsführerin **Brigitte Bierhoff-Walinski** ausgezeichnet. Ferner ehrte der Kreisvorsitzende **Siegfried Redtka** den Vorsitzenden des Schützenvereins Scharnhorst **Werner Heiker** mit der Ehrennadel des WSB. Die Wahlen zum Kreisvorstand änderten den bisherigen Vorstand nur im Amt der 2. Kreisgeschäftsführerin. In dieses Amt wurde **Ilona Schrön** gewählt. Am Ende der Tagesordnung erhöhte der Kreis nach längerer Diskussion den Kreisbeitrag.

Klaus Weitkamp



v. l.: Siegfried Redtka, Dieter Gallus, Brigitte Bierhoff-Walinski, Frank Domschat, Andrea Rademacher und Arnold Kottenstedde

FACHGESCHÄFT UND VERSANDHANDEL

... vom
Schützen
für
Sportschützen

59368 Werne,
Werner Straße 158,
Telefon
0 23 89 / 53 45 06
oder 7 79 67 84

Schießsportzubehör & Service Gentek

www.schiesssport-gentek.com · info@schiesssport-gentek.com

Seit 15 Jahren ... GUT ... GÜNSTIG ... GENTEK

Besuchen Sie uns bei den LM am 28. April u. 04. Mai in Dortmund

▷ **5500 HAMM**

Finale der Kreisliga 46Plus

Besser hätte es für die Sportschützen Rhyrnern im Finale der Kreisliga 46 Plus des Schützenkreises Hamm nicht laufen können. Im spannenden Finale in der Von-Thünen-Halle setzten sich **Annegret Vennewald-Röhrig, Riitta Stoffer** und **Linda Cinzel** klar mit 3:0 gegen die 1. Mannschaft der Sportschützen Heessen (**Dieter Brandt, Horst Mühl** und **Ernst Winkler**) durch. Am Ende überreichte Rhyrnerns Bezirksvorsteherin **Doris Conrady** den Wanderpokal und beglückwünschte die Rhyneraner Mannschaft zu ihrem Erfolg. „Ich freue mich über die tolle Leistung der Besten der Besten aus der Kreisliga des Schützenkreises Hamm“, sagte Conrady zum Siegerteam. Ebenso überreichte **Theo Lohmann**, Vorsitzender des Schützenkreises Hamm, einen Pokal an die Sieger aus Rhyrnern. Auf dem 3. Platz landete die 2. Mannschaft der Sportschützen Heessen (**Frank Wieland, Lothar Suhr** und **Heinz Brühl**). Sie hatte die 3. Mannschaft

aus Rhyrnern (**Ursula Rudolph, Jürgen Lohest** und **Kornelia Vogt**) im kleinen Finale mit 2:1 besiegt. Ebenso erfolgte die Siegerehrung in der Einzelwertung der Kreisliga 46 Plus, die in der Vorrunde ausgeschossen worden war. Auf dem 1. Platz landete **Dieter Brandt** (Sportschützen Heessen, 1792 Ringe) vor **Dieter Rybarski** (Sportschützen Westtünnen, 1791 Ringe) und **Annegret Vennewald-Röhrig** (Sportschützen Rhyrnern, 1790 Ringe). Im Anschluss an die Siegerehrung bedankte sich Kreisvorsitzender Lohmann bei den Sportschützen Westtünnen und bei den beiden Kreissportleitern **Frank** und **Friedhelm Wieland** für die Durchführung des Finals in der Von-Thünen-Halle. Die vier besten Mannschaften der Liga 46 Plus werden nun im Oktober den Schützenkreis Hamm beim Kreisvergleichsschießen mit dem Schützenkreis Beckum vertreten.

T & F: Friedrich Kulke



Das Foto zeigt die Sieger und Platzierten der Kreisliga 46Plus

Der WSB bietet:

- ▷ bundesweite Öffentlichkeitsarbeit für das Schützenwesen und den Schießsport

Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung des SK Hamm

Bei der JHV des SK Hamm wurden zahlreiche Schützen für ihr sportliches Engagement und für die ehrenamtliche Mitarbeit in den Vereinen mit der silbernen Verdienstnadel des SK Hamm geehrt. Im Einzelnen ehrte **Theo Lohmann**, Vorsitzender des SK Hamm, **Riitta Stoffer** (Sportschützen Rhynern), **Rainer Ernst** (Sportschützen Westtinnen), **Bernd Höhnel** (Handwerkerschützen Heessen) sowie **Helmut Midasch** und **Johannes Bucker** (beide Sportschützen Heessen). Zuvor hatte Lohmann in der jeweiligen Laudatio die Verdienste

des jeweiligen Geehrten herausgestellt. Die Ehrungen von **Piere Edmond Piasecki** (SG Hamm) und **Jutta Emmerich** (Bogensportabteilung des HSC 08) werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt, da beide zeitgleich mit der Versammlung bei nationalen Wettbewerben starteten. Ebenso ehrte Kreisvorsitzender Theo Lohmann **Rudolf Jendrzewski** von der SG Hamm für seine vorbildliche Jugendarbeit und Trainerarbeit mit einem kleinen Geschenk und gratulierte gleichzeitig zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes. *fk*



Der Kreis Hamm ehrt seine erfolgreichen Bogenschützen

Jutta Emmerich von der Bogensportabteilung des Hammer Sportclubs 08 wurde anlässlich einer kleinen Feierstunde mit der silbernen Verdienstnadel des Schützenkreises Hamm ausgezeichnet. In seiner Laudatio hob **Theo Lohmann**, Vorsitzender des Schützenkreises Hamm, die Verdienste von Emmerich für den Bogensport und den Schützenkreis Hamm hervor. Besonders ging Lohmann auf Emmerichs sehr gute Jugendarbeit auf Vereinsebene ein und lobte ihr Engagement im Zusammenhang mit der Mitgliederwerbepakti-

on „Ziel im Visier“ des Deutschen Schützenbundes.

Ebenso zeichnete Lohmann mit **Lars-Derek Hoffmann**, **Marc Kathage** und **Karsten Sprenger** drei erfolgreiche Bogenschützen aus dem Juniorenbereich der Bogensportabteilung des HSC 08 aus. Die drei Schützen hatten im vergangenen Jahr bei den Deutschen Meisterschaften in der Juniorenklasse den 2. Platz belegt und erhielten nun eine Ehrenurkunde des Schützenkreises und eine kleines Geschenk überreicht.

Text & Foto: fk



Siegerehrung der Rundenwettkämpfe des Schützenkreises Hamm

Die Sportschützen Wiescherhöfen (1. Kreisklasse - Luftgewehr/Luftpistole), Rhynern 7 (1. Kreisklasse, Luftgewehr aufgelegt) und Rhynern 8 (2. Kreisklasse, Luftgewehr aufgelegt) heißen die Gewinner der Rundenwettkämpfe des Schützenkreises Hamm. Anlässlich der Siegerehrung zeichnete **Theo Lohmann**, Vorsitzender des Schützenkreises Hamm, die erfolgreichen Mannschaften und Einzelschützen in der Von-Thünen-Halle aus. Gleichzeitig bedankte sich Lohmann bei **Reinhard Wenning**, der wieder die Leitung der Rundenwettkämpfe innehatte.

In der 1. Kreisklasse Luftgewehr/Luftpistole kam die 2. Mannschaft aus dem Schützenverein Ostfeldmark auf Platz zwei und die Schießgesellschaft Braam-Ostwennemar auf Platz drei. In der Einzelwertung gewann **Cedric Sporkert** (Sportschützen Wiescherhöfen)

vor **Lydia Lohmann** (SG Braam-Ostwennemar) und **Claudia Krabus** (SV Ostfeldmark).

Sportschützen Rhynern 6 wurde in der 1. Kreisklasse Luftgewehr aufgelegt Zweitplatzierte vor Sportschützen Westtinnen 3. **Annegret Vennewald-Röhrig** (Sportschützen

Rhynern) siegte in der Einzelwertung vor **Werner Hüske** (Rhynern) und **Lothar Suhr** (Heessen).

Hinter dem Aufsteiger in der die 1. Kreisklasse Rhynern 8 landete in der 2. Kreisklasse die SG Braam-Ostwennemar. Dritter wurde die erste Mannschaft der SSC

Wiescherhöfen-Weetfeld. Sieger der Einzelwertung wurde **Peter Voß** (Rhynern) vor **Rüdiger Sporkert** (Wiescherhöfen-Weetfeld) und **Udo Lücke** (Braam-Ostwennemar).

Text & Foto: fk



Erfolgreiche Jugend geehrt

Dass sich Jugendarbeit für die Vereine lohnt, stand im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Schützenkreises Hamm. Zum einen gab es ein großes



Lob für die Jugendbetreuer vor Ort, zum anderen wurden die erfolgreichen Schützen der Deutschen Meisterschaften im Jugendbereich ausgezeichnet. So ehrte **Theo Lohmann**, Vorsitzender des Schützenkreises Hamm, zahlreiche Deutsche Meister und Platzierte im Namen des Schützenkreises und überreichte eine Ehrenurkunde nebst Erinnerungsgeschenk. Von der Schießgesellschaft Hamm hatten sich **Christoph Thieidig**, **Julia**

Budde, **Rike Furmanek**, **Jan Brodda**, **Jan-Hendrik Toppmöller** und **Moritz Brunnenberg** die Titel bei den Deutschen Meisterschaften in München geholt. Nachträglich werden noch **Marc Kathage**, **Lars Derik Hoffmann** und **Carsten Sprenger** von den Bogenschützen des Hammer Sportclubs ausgezeichnet. Sie konnten aufgrund der zeitgleichen Deutschen Hallenmeisterschaft nicht geehrt werden.

Text & Foto: fk

Theo Lohmann wiedergewählt

Theo Lohmann steht auch in den kommenden drei Jahren an der Spitze des Schützenkreises Hamm. Bei der Jahreshauptversammlung am 8. 3. 2013 im Restaurant „Zum Münsterländer“ in Bockum-Hövel wählten ihn die Vertreter der angeschlossenen Vereine erneut zum Kreisvorsitzenden. Ebenfalls wiedergewählt wurde **Wolfgang Tönjann** als 2. Kassierer. Neu im Kreisvorstand ist **Christa Strzalka**. Sie wurde zur neuen 2. Kreisdamenleiterin gewählt und tritt damit die Nachfolge von **Ursula Rudolph** an, die für dieses Amt nicht mehr kandidierte.

Zuvor hatte Lohmann die Aktivitäten des Schützenkreises im Jahresbericht zusammengefasst und Kassierer **Manfred Theymann** über die Kassengeschäfte des Verbandes informiert. Lohmann hatte im weiteren Verlauf der Versammlung über das neue Waffenrecht informiert und sein Stellvertreter **Friedrich Kulke** über die Werbekampagne des Deutschen Schützenbundes, die im vergangenen Jahr erstmals durchgeführt wurde und am 5. und 6. Oktober wiederholt werden soll. Bezirksvorsitzender **Arnold Kottenstedde** bedankte

sich für die gute Zusammenarbeit und informierte über Neuigkeiten aus dem Westfälischen Schützenbund. Er lobte insbesondere die gute Jugendarbeit innerhalb des Schützenkreises Hamm.

Folgende Termine wurden bekannt gegeben: Stadtmeisterschaften 14.-17.5., Ligafinale 46plus 5./6.4., Kreiskönigsschießen 25.5. (Ausrichter Handwerkerschützen Heessen), Kreisdamenvergleichsschießen 8.9. (Ausrichter SG Hamm).

fk

Infos zum Schützenkreis

Vorsitzender:

Theo Lohmann

2. Vorsitzender:

Friedrich Kulke

3. Vorsitzender:

Johannes Bückler

Schriftführer:

Heinz-Dieter Reckhemke

Kassierer:

Manfred Theymann

Vereine:

16 mit 1.075 Mitgliedern

Internet:

www.schuetzenkreis-hamm.de

Kontakt:

Tel. 02381/84383

Besuchstermine nach Vereinbarung!

Prüfungsausschuss
TESRO

Klaus Weißkopf
Schießsportausrüster

Schützenhof 42b D-59423 Unna
Telefon [0 23 03] - 33 00 66 Fax [0 23 03] - 33 00 55
Internet: www.schiesssportausruester.de
E-Mail: info@schiesssportausruester.de

Verkauf - **winzeler** - Armbrüste

▷ 5600 UNNA-KAMEN

Siegerehrung der Kreismeister 2013

Der Schützenkreis Unna-Kamen ehrte auf der Schießsportanlage der Sportschützen Heeren-Werve seine Kreismeister 2013 mit dem Gewehr und der Pistole. Die meisten Kreismeister mit dem Gewehr stellte in der Mannschafts- und Einzelwertung die SG Overberge vor dem BSV Holzwickede. Bei den Pistolenschützen gewann der SVK Dellwig vor dem SV Bergkamen. Werner Herzer vom SVK Dellwig war mit 9 Kreismeistertiteln der erfolgreichste Einzelschütze.

Knapp dahinter lag **Hubert Hoffmann** mit 8 Titeln, gefolgt von **Kai Hoffmann**, beide SVK Dellwig mit 7 Titeln und **Alfred Preuß** vom BSV Holzwickede ebenfalls 7 Titeln. **Wilfried Janneschütz** vom BSV Holzwickede und **Dieter Homa** von der SG Overberge waren mit je 6 Kreismeistertiteln erfolgreich. Die Siegerehrung wurde vom Kreisvorsitzenden **Kurt Erdmann**, dem Kreissportleiter **Detlef Lügger** und dem Kreisjugendleiter **Michael Reifert** durchgeführt. *Günter Kunert*



▷ 6400 SIEGEN

Ära Fischer beendet - Wechsel in der Führungsebene des Schützenkreises Siegen-Olpe

Der erste Kreisdelegiertentag nach der Zusammenführung der Schützenkreise Siegen und Olpe am 15.2.2013 verlief in ruhigen Bahnen. Kreisvorsitzender **Peter Fischer** lobte nochmals die problemlose und gute Zusammenarbeit der Vorstandsmitglieder und der Vereine beider Kreise. Er wünschte allen Schützenkameradinnen und Schützenkameraden

eine weiterhin so gute Zusammenarbeit wie bisher.

Ein Thema war, wie z.Zt. überall zu hören, der Rückgang von Mitgliedern. Erfreulich war die gute Jugendarbeit im Schützenkreis, konnte man doch einige Ehrungen dort vornehmen. Von den 85 Teilnehmern bei den Deutschen Meisterschaften mit 116 Starts, 38 davon im Jugendbereich, ist be-

sonders **Kevin Loos** zu erwähnen, der seinen Deutschen Meister-Titel aus dem Vorjahr bestätigen konnte und außerdem Deutscher Meister in der Disziplin Mehrschüssige Luftpistole wurde.

Für Verdienste um das Schützenwesen wurden mit dem Ehrenzeichen des WSB in Silber folgende Schützenkameradinnen und Schützenkameraden geehrt: **Sabina Hollitzer-Müller** (SV Herzhausen), **Ruth Günter** (SV Brauersdorf), **Gabriele Gessner-Wagener** (SV Brauersdorf), **Jürgen Müller** (Sfr Setzen).

Die Verdienstnadel des Schützenkreises Siegen-Olpe konnten **Dietmar Stimper** (SK Siegen-Olpe + SV Klafeld-Geisweid), **Wolfgang Umlauf** (SGi Alchetal), **Walter Heide** (SV Weidenau), **Christa Fischer** (SV Weidenau) und **Frank Birkenstautz** (SV Klafeld Geisweid) in Empfang nehmen.

Nach Info und Abarbeitung der Tagesordnungspunkte ohne Änderungen brachte der Tagesordnungspunkt Wahlen doch einige Neuerungen.

Peter Fischer, 1. Vorsitzender des Schützenkreises Siegen-Olpe, stellte nach 20 Jahren Kreisvorstandsarbeit sein Amt zur Verfügung. Nach 2 Jahren Beisitzer, 7 Jahren 2. Vorsitzender und nunmehr 11 Jahren 1. Vorsitzender sei es an der Zeit, die Geschicke des Kreisvorstandes in jüngere Hände zu legen, meinte Fischer, und er würde - wenn dann gewünscht - den Kameradinnen und Kameraden weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen. Mit Dankesworten für die gute Vorstandsarbeit und minuten-

langen, stehenden Ovationen wurde Peter Fischer vom Vorstand und der Versammlung verabschiedet. Der 2. Vorsitzende **Jürgen Otterbach** und der 3. Vorsitzende **Thomas Hengstebeck** ernannten Peter Fischer zum Ehrenvorsitzenden des Schützenkreises Siegen-Olpe und überreichten ihm eine Urkunde.

Neuer 1. Vorsitzender wurde nach einstimmiger Wahl **Jürgen Otterbach**. Zum 2. Vorsitzenden wurde **Bernd Fricke** gewählt.

Eine Änderung gab es auch beim Amt des 2. Sportleiters. **Dietmar Stimper** stellte sich nicht mehr zur Wahl. Ebenso wurde auch er, nach 18 Jahren 2. Sportleiter, mit stehenden Ovationen verabschiedet. Stimper wurde zum Ehrenmitglied des Schützenkreises Siegen-Olpe ernannt. Sein Nachfolger wurde **Jörg Gros**.

Der 3. Kreisvorsitzende schloss die Delegiertenversammlung mit einem Dank an die Versammlung, gratulierte den Geehrten und äußerte den Wunsch auf weiterhin gute Zusammenarbeit des Schützenkreises Siegen-Olpe. In seinem Abschiedswort an die zwei aus dem Vorstand ausgeschiedenen Kameraden bedankte er sich für das Angebot auf Hilfe und warnte schon mal vor, man müsse wohl hier und da auf ihre jahrelange Erfahrung zurückgreifen, da würde das Telefon bestimmt mehr als einmal bei ihnen klingeln.

Allen Anwesenden wünschte er Gesundheit und einen guten Heimweg.

Ursula Klein



v. l.: Thomas Hengstebeck, Christa Fischer, Peter Fischer, Jürgen Otterbach

Aus den Vereinen

Start-Gelegenheiten

16. Schnee-Ender Pokalschießen

vom **2. - 5. und 9. - 12. 5. 2013** auf elektronische SIUS-Anlagen im Schützenheim



Vereinigter Schnee-Ende e.V., Weg zum Poethen 215, 58313 Herdecke.

Schießzeiten: Do.-Fr. 17-20 Uhr, Sa.+So. 11-16 Uhr.

Luftgewehr: Einzel- und Mannschaftswertung: Schüler, Jugend, Junioren, Schützen, Altersklasse. Einzelwertung: Damen, Damen-Alt.

Luftpistole: Einzel- und Mannschaftswertung: Jugend, Junioren, Schützen, Altersklasse. Einzelwertung: Damen, Damen-Alt.

NEU! LP-Auflage: Offene Mannschaftswertung. Einzelwertung: Seniorinnen, Senioren (56 Jahre u. älter).

LG-Auflage: Einzel- und Mannschaftswertung: Schüler, Senior(inn)en, Senior(inn)en A-C. Einzelwertung: Senioren, Seniorinnen, Senioren A, Seniorinnen A, Senioren B, Seniorinnen B, Senioren C, Seniorinnen C, Bürgerklasse.

Durchführung: Bei Ringgleichheit wird die letzte Serie auf 10tel ausgewertet. Senior(inn)en 46-55 Jahre, Senior(inn)en A 56-65 Jahre, Senior(inn)en B 66-71 Jahre, Senior(inn)en C 72 Jahre und älter. Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen.

Schusszahl: Schüler/Bürgerklasse 20 Schuss, Senior(inn)en Auflage 30 Schuss, alle anderen Klassen 40 Schuss.

Preise: Die drei besten Schützen bzw. Mannschaften erhalten einen Pokal. Weiterhin erhält der Verein mit den meisten Startern einen Wanderpokal.

Startgeld: Schüler, Jugend 3,00 €, Junioren 4,00 €, alle anderen Klassen 5,00 €, jeweils inklusive Wafenaufkleber.

Info & Anmeldung: ab 1.4. bei Ilse Schülter, Wilhelm-Huck-Str. 18, 58313 Herdecke, Tel. 02330/8159 oder während der Schießzeiten Tel. 02330/74694. Weitere Infos unter www.svschnee-ende.de

47. Pokalschießen des SV Deiringsen

vom **26. 5. - 1. 6. 2013** in der Schützenhalle Deiringsen, Kreuzpfad 2, 59494 Soest-Deiringsen, Telefon 02921/63322.



Startzeiten: So. 10-13 Uhr, Mo.+Di.+Mi.+Fr. 17-20 Uhr, Fronleichnam 10-13 Uhr, Sa. 13-16 Uhr.

NEU: Der KKG-Effekt: Können x Glück = Gewinnen! Sie kaufen für 1 € einen Wurf mit dem Glückswürfel. Ihre zweite Zehnerserie wird mit der Augenzahl multipliziert. Die Hälfte der vereinnahmten Teilnahmegelder wird für Platz 1 bis 3 als Preisgelder ausgeschüttet. Freihand- und Aufлагeschützen werden getrennt gewertet. Schüler und Jugendliche erhalten Bargeldpreise 1. Platz 20 €, 2. Platz 15 €, 3. Platz 10 €.

Luftgewehr: Schützen, Damen, Alters, Junioren, Jugend - jeweils M + E (40 Schuss), Schüler M + E (20 Schuss).

LG-Auflage: NEU: Schützenklasse (1968-1992), Altersklasse (1958-67), Senioren A (1948-57) M + E, Senioren B+C (1947 + älter) Einzelwertung (Mannschaftsstart in höherer Klasse möglich), Altersdamen/Seniorinnen (1967 und älter) Einzelwertung (Mannschaftsstart bei Herren gemäß Jahrgang), Schüler M + E (alle 40 Schuss).

Luftpistole: Schützen, Damen, Alters, Junioren - jeweils M + E (alle 40 Schuss), Schüler M + E (20 Schuss).

LP-Auflage: Senioren (1956 u. älter) M + E, Schüler (20 Sch.) M + E.

Startgeld: LP/LG/LG-Auflage/LP-Auflage (40 Schuss) 5,00 €, Schüler Auflage/Jugend/Junioren (40 Schuss) 4,00 €, Schüler LG/LP 20 Schuss 1,00 €. Allen Schülern wird eine Teilnahmeurkunde überreicht. Jeder Starter erhält einen Waffen-aufkleber.

Die ersten drei jeder Klasse werden mit Besitzpokalen ausgezeichnet. Bei einer Beteiligung von weniger als 5 Einzelschützen bzw. 3 Mannschaften können Klassen zusammengelegt werden.

Info & Anmeldung: Marie-Luise Wulf, eMail ludwig.wulf@gmx.de oder Tel. 02921/61318 oder unter www.sv-deiringsen.de

Hellweg-Pokal 2013

vom 30. 5. - 9. 6. 2013 (5.6. Ruhetag) beim SSC Soest-Süd, Am Silberg 20, 59494 Soest.



Luftgewehr:

Schüler 20 Schuss, Jugend bis Altersklasse und Körperbehinderte 40 Schuss.

LG Auflage: Schüler 20 Schuss, Altersklasse und Senioren 30 Schuss. Luftpistole: Junioren bis Senioren 40 Schuss.

LP-Auflage: Senioren 30 Schuss. KK liegend: Offene Klasse 60 Schuss.

Sportpistole KK: Offene Klasse 60 Schuss.

Freie Pistole: Offene Klasse 30

Schuss.

Perkussionsgewehr: Offene Klasse 13 Schuss.

Perkussionspistole: Offene Klasse 13 Schuss.

KK 50m Auflage: Altersklasse und Senioren 30 Schuss.

Großkaliberpistole: offene Klasse 9 mm Para / 45 ACP 40 Schuss.

Großkaliberrevolver: offene Klasse 357 Magn. / 44 Magn. 40 Schuss.

Startgeld: 3,00 € Schüler, Jugend und Junioren, 5,00 € alle anderen Klassen in den Druckluftdisziplinen, KK-Auflage, Freie Pistole, KK-liegend, Perkussionsgewehr, Perkussionspistole. 7,50 € SpoPi KK, Gebrauchspistole und -revolver.

Auszeichnungen: Die Plätze 1, 2 und 3 erhalten einen Pokal, sowohl in der Mannschafts- als auch in der Einzelwertung. Bei weniger als 5 Startern in der Disziplin erhält Platz 1 einen Pokal, die Plätze 2 und 3 eine Medaille.

Info & Anmeldung: Anmeldung erbeten telefonisch auf dem Schießstand unter 02921/79889 (Di.+Do.+Fr. 18-20 Uhr, Sa. 15-17 Uhr, So. 10-12 Uhr). Ausführliche Ausschreibung unter www.ssc-soest-sued.de

K.-W.-Hinkebecker Pokalschießen

KK 50m Auflage und KK 50m Zielfernrohr

Die Schießgruppe Overberge richtet ein Kka Pokal-



WALTHER® TARGET SHOP

Walther LG300XT Alutec Buche



Sonderpreis 1399,- €
Solange Vorrat reicht.

BRAMMER JAGD SPORT MODE
Waffen Meyer · Inh. Ingo Brammer
Büchsenmachermeister (eigene Werkstatt)
Hämelingstraße 11 (Ecke Berliner Straße) · 32052 Herford
Tel. (0 52 21) 5 03 45, Fax (0 52 21) 5 03 02

www.waffen-brammer.de



Wir bringen Sie ins Ziel!

Spezialist für Schießbrillen
Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik
Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gerne!
Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze
44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71
E-Mail: optikmeier@cityweb.de

www.optikmeier.de

schießen für Senioren und Seniorinnen ab 46 Jahre aus.

Geschossen wird auf elektronische Meyton- Schießanlage.

Termine: 24.06. bis 29.06.2013, Wochentags von 16.00 bis 21.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Adresse: Turnhalle Overberge, Hansastr.99, 59192 Bergkamen

Meldungen bitte an: Dieter Homa Tel.: 0172/2612858, oder per E-mail: dieterhoma@aol.com oder schiessgruppe@sg-overberge.de,

Der „Alte Schützenverein 1788 Westenfeld e.V.“ erhält Ehrenplakette des Landes NRW zum 225-jährigen Jubiläum

Der Alte Schützenverein 1788 Westenfeld e.V. wurde in der Jahreshauptversammlung für 225-jährige Vereinsgeschichte von unserer Bürgermeisterin und vom Stadtsportbund Bochum Vorsitzende **Gabriela Schäfer** geehrt. Auch vom Landessportbund NRW wurde eine Urkunde überreicht.

Das Land NRW sandte den Landtagsabgeordneten **Serdar Yüksel**, der unserer Vorsitzenden **Rosi von Truczynski** eine Urkunde sowie die Ehrenplakette des Landes

Nordrhein-Westfalen überreichte. In der Jahreshauptversammlung wurden 16 Mitglieder für ihre Vereinstreue geehrt: **Gerlinde Appelbaum / Theodor Heroven/ Heinz Joachim Kersting / Richard Kohlleppel / Karl Heinz Lehnertz/ Günter Sendt / Manfred Evers**, 25 Jahre. **Helga Dupierry / Lieselotte Düring / Rolf Hahne / Josef Nayda**, 30 Jahre, **Paul Appelbaum/ Herbert Plaßmann / Axel Steinke**, 40 Jahre, **Karl Heinz Boll / Heinz Kroon**, 50 Jahre.



Von links: SPD Landtagsabgeordneten Serdar Yüksel, Vorsitzende Rosi von Truczynski (ASV Westenfeld), Geschäftsführer Günter Sendt (ASV Westenfeld), Stadtsportbund-Vorsitzende Gabriela Schäfer. Text: Ch. Knappe - Bilder: Karl Heinz Lehnertz

Hans Vorwohlt 60 Jahre Mitglied im Schützenverein Westerbauer

Die Ehrungen für **Hans Vorwohlt** für seine 60-jährige Mitgliedschaft und für **Jost Rinkleff** und **Gerd Bodderas** für 40-jährige Mitgliedschaft standen bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung in den Räumlichkeiten der Schützenburg in Hagen-Haspe im Mittelpunkt. Der aktuelle Vorstand setzt sich nach den Wahlen folgendermaßen zusammen: 1. Vorsitzender: **Jost Rinkleff**, 2. Vorsitzender: **Heiner Häger**, 1. Geschäftsführer: **Hans-**

Jürgen Geissler, 2. Geschäftsführer und Pressewart: **Andreas Pempel**, 1. Kassierer: **Kai-Uwe Vormschlag**, 2. Kassiererin: **Petra Nordmeier**, 1. Sportwart: **Horst Schmidt**, 2. Sportwart: **Michael Lutter**, Sozialwart: **Axel Langenbruch**, Beisitzer für sportliche Angelegenheiten: **Pierre-René Rohleder**. Ebenfalls wurden die neuen Vereinsmeister im Luftgewehrschießen geehrt; diese sind in den folgenden Klassen: Passiv-Schützen



Hinten v. l.: Nicole vom Orde, Kai Piepenstock und Susanne Nieland, der amtierende König Walter Sieke; unten v. l.: Jost Rinkleff, Hans Vorwohlt und Gerd Bodderas

Der WSB bietet:

- ▶ günstige Schießscheiben, Auswertegeräte, Schießsimulatoren, Waffenschränke, Mietwagen und die bekannten Leasingfahrzeuge wie Corsa, Fiesta oder Clio u.v.m.
- ▶ optimalen Versicherungsschutz über Sporthilfe und Gothaer-Zusatzversicherung
- ▶ Teilnahme am WSB-Jugendcamp für nur 15 Euro inkl. Verpflegung und Animation
- ▶ Aus- und Fortbildung von Aufsichten, Jugendsprechern, Übungs- und Jugendleitern
- ▶ bundesweite Öffentlichkeitsarbeit für das Schützenwesen und den Schießsport
- ▶ Prüfung und Erteilung von Waffenbefürwortungen
- ▶ Nachwuchsförderung durch Verbindung von Traditionspflege und Schießsport
- ▶ Preisnachlässe bis zu 15 % bei der Gothaer für Unfall-, Privathaftpflicht-, Hausrat- und Rechtsschutz-Versicherung
- ▶ Download der als PDF-Datei seit Ausgabe 3/2000

Damen: **Nicole vom Orde**, Passiv-Schützen Herren: **Kai Piepenstock**, Senioren aufgelegt: **Gerd Bodderas**, Altersklasse Freihand:

Susanne Nieland sowie Schützenklasse: **Marc-Andre Rohleder**.

Andreas Pempel

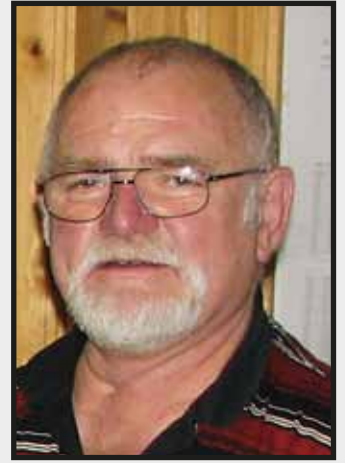
Die Sportschützen Rheine e. V. trauern um ihr Ehrenmitglied

Hubert Karhoff

Er starb am 14. 2. 2013 im Alter von 74 Jahren. Hubert Karhoff war Gründungsmitglied der Sportschützen Rheine e. V. und lange Jahre als 1. Vorsitzender für den Verein tätig.

Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Sportschützen Rheine e. V.
Der Vorstand



10. Pokalschießen des SSV Südkirchen

Knappe Entscheidungen, jeweils 0,3 Ringe in alle Finalentscheidungen zwischen Platz 1 und 2, sowie begeisterte Zuschauer prägten die Finalentscheidungen anlässlich des 10. Südkirchener Pokalschießens. Sieger mit dem Luftgewehr wurde der Hammer Juniorenschütze **Jan Brodda** mit 102,9 Ringen. Mit nur 0,3 Ringen weniger kam sein Vereinskollege **Moritz Brunnenberg** auf Platz 2, vor **Andre Landvoigt** (Spsch Oberwiese) der auf 100,5 Ringe kam. Im Luftpistolentfinale siegte der Brackweder **Michael Quittschau** mit 97,6 Ringen knapp vor **Dennis Kassing** (SG Overberge) mit 97,3 Ringen. Platz 3 belegt **Paul Westhoff** (Spsch Oberwiese) mit 96,3 Ringen. Bei den Aufgelegtsschützen siegte **Heidlore Paulisch** (SG Overberge) mit 104,8 Ringen zu 104,5 Ringen gegen **Josef Hummelt** von den Spsch Hilstrup. Vorjahressiegerin **Daniela Albers**

kam auch auf 104,5 Ringe, unterlag aber mit 10,4 zu 10,5 in einem weiteren Stechschuss.

Die Ergebnisse der Finalsschießen:

Luftgewehr

1. J. Brodda, SG Hamm	102,9
2. M. Brunnenberg, SG Hamm	102,6
3. A. Landvoigt, Spsch Oberwiese	100,5

LG-Aufgelegt

1. H. Paulisch, SG Overberge	104,8
2. J. Hummelt, Spsch Hilstrup	104,5
3. D. Albers, SSV Grossbarop	104,5

Luftpistole

1. M. Quittschau, SV Brackwede	97,6
2. D. Kassing, SG Overberge	97,3
3. P. Westhoff, Spsch Oberwiese	96,1

Die anschließende Siegerehrung wurde vom Nordkirchener Bürgermeister **Dietmar Bergmann**, SSV Vorsitzenden **Helmut Middrup**, SSV Geschäftsführerin **Petra Mariß** und dem Leiter des Pokalschießens **Ulrich Nadrowski** durchgeführt. Alle Sieger (Platz 1-3) wurden mit Besitzpokalen ausgezeichnet, die Finalsieger erhielten Geldpreise. *Helmut Middrup*



Baumpflanzaktion in Oppenwehe

Im Jahresprogramm des Oppenweher Schützenvereins gehört es bereits seit drei Jahren zur ehrenvollen Aufgabe, dem Klimawandel durch Baumpflanzaktionen im Rahmen des Projektes „Schützenwald 2020“ des Westfälischen Schützenbundes, entgegen zu wirken. Eine großzügige Spende der Jagd-

Oppenwehe zuteil. Für die nötige Wässerung und die weitere Pflege zeichnen ebenfalls die Aktiven des Schützenvereins verantwortlich, wobei auch der Schutz der Bäume, unter anderem mit dem Entgegenwirken des sogenannten Wildverbisses, berücksichtigt wurde. Das Projekt „Schützenwald



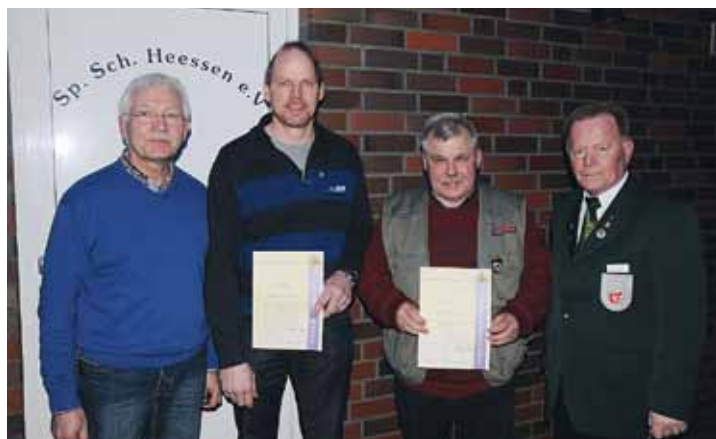
V. li.: Ralf Manske, Jürgen Klamor, Hartmut Bierenriede, Michael Holle, Matthias und Felix Heitmann, Friedel Pinke, Reinhold Tielbürger, Uwe Schlottmann, Friedhelm Bohne, Andreas Martens, Jan Döhnert, Olaf Meuser,

genossenschaft aus Oppenwehe machte nun, nach den Pflanzungen der letzten zwei Jahre, eine weitere Fortsetzung möglich. Dankbar ist der Oppenweher Schützenverein, so der Vorsitzende **Matthias Spreen**, dass der Ehrenvorsitzende **Friedhelm Bohne** zu dieser Aktion eingeladen hatte und für die Verköstigung der 15 Teilnehmer sorgte. Im Beisein des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft, **Reinhold Tielbürger**, dankten die Verantwortlichen des Vereins dem Sponsor für die Unterstützung der zukunftsorientierten Aktion. Rund 60 Bäume, angefangen bei 25 Birken, über 5 große Eichen und 5 Lindensämlinge bis hin zu 25 Ahornbäumen, die selbstlos vom Ehrenvorsitzenden Friedhelm Bohne aus seinem eigenen Berg beigesteuert wurden, kamen die Bäume in die Erde. In Absprache mit der Gemeinde Stemwede wurden dafür der sogenannte „Kröger Damm“ und der Grenzweg ausgewählt. Für das nächste Jahr suchen die Oppenweher zur Unterstützung dieser Aktion noch einen Sponsor. Großes Entgegenkommen in Teilbereichen der erforderlichen Pflanzungsarbeiten wurde dem Schützenverein in diesem Jahr auch von der Firma „Concept G“ aus

Jahreshauptversammlung bei den SpSch Heessen

Heinz Mertens bleibt auch weiterhin Vorsitzender der Sportschützen Heessen. Am Montagabend wählten ihn die Mitglieder erneut an die Spitze des Vereins. Ebenfalls im Amt bleibt auch Schriftführer **Lothar Suhr**, der sich ebenfalls über ein einstimmiges Votum der Sportschützen freuen konnte. Zuvor hatte Vorsitzender Mertens in seinem umfassenden Jahresbericht daran erinnert, dass die

Sportschützen Heessen neben zwei örtlichen Pokalschießen auch die Stadtmeisterschaften, das große Pott's Pokalschießen und das Kreisvergleichsschießen der Schützenkreises Hamm und Beckum ausgerichtet hatte und sich die Sportschützen zahlreiche Erfolge auch örtlicher und überörtlicher Ebene sichern konnten. Ebenso erfreulich war der Bericht von Kassierer **Manfred Stegemann**, dessen



Kreisvorsitzender **Theo Lohmann** (rechts) und Vorsitzender **Heinz Mertens** (links) ehrten die beiden Heessener Sportschützen **Dieter Brandt** (2.v.r.) und **Horst Mühl** mit der Verdienstnadel des Westfälischen Schützenbundes. – Foto: Kulke



PRELUTEC
Pressluftkartuschen & Zubehör

Neue Pressluftkartuschen für LG und LP / TOP-Preise

Web: www.prelutec.de Mail: info@prelutech.de Tel. 0521-4174704



Mäscher

hauseigener Testschießstand für Druckluftwaffen
Johannsen- + Sius-Schießstandtechnik

Schießsport

Osnabrücker Str. 69 Tel.: 05424 404-26 info@maescher.de
49214 Bad Rothenfelde Fax: 05424 404-27 www.maescher.de

2020“ findet die uneingeschränkte Unterstützung des Deutschen Schützenbundes (DSB) und des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Aktionen im Rahmen dieses Projektes haben mittlerweile viele Schützenvereine des Westfälischen Schützenbundes im Land Nordrhein Westfalen durchgeführt.

Text & Foto: Karl-Heinz Bollmeier

Bericht ebenfalls sehr erfreulich für die Mitglieder endete.

Im Verlauf der Mitgliederversammlung nutzte **Theo Lohmann**, Vorsitzender des Schützenkreises Hamm, die Gelegenheit, zwei verdiente Sportschützen mit der Verdienstnadel des Westfälischen Schützenbundes auszuzeichnen. Gemeinsam mit Vorsitzenden Mertens überreichte Lohmann die Auszeichnung mit der entsprechenden Urkunde an **Dieter Brandt** und **Horst Mühl**. Beide haben einiges

Infos zum Verein

Vorsitzender:
Heinz Mertens
2. Vorsitzender:
Rolf Kammel
Schriftführer:
Lothar Suhr
Kassierer:
Manfred Stegmann
Mitglieder:
31 (33 in 2012)
Kontakt:
Tel. 02586/8144 (Mertens)

gemeinsam. Zum einen sind sie sehr erfolgreiche Sportschützen zum anderen setzen sie sich sehr für ihren Verein ein. „Was wäre eine Verein ohne Hilfsbereitschaft, wie sie von unseren beiden Schützen gezeigt wird“, hob Mertens das Engagement der Beiden noch einmal hervor.

Auch in diesem Jahr werden die Sportschützen Heessen wieder vom 14. bis 17. Mai die Stadtmeisterschaften des Schützenkreises Hamm ausrichten. Verbunden mit den Stadtmeisterschaften ist wieder das Kreisjugendkönigsschie-

ßen. Ebenso findet zeitgleich das Pott's Pokalschießen statt. Darüber hinaus beteiligen sich die Heessener wieder an der bundesweiten Mitgliederwerbeaktion des Deutschen Schützenbundes im Oktober des Jahres. Die nächste sportlicher Herausforderung wartet bereits am 5. und 6. April auf die Heessener. Dann werden sie beim Finale der Liga 46 Plus in Westtünnen an den Start gehen und hoffen hier auf eine gutes Abschneiden. *fk*

Oster-Juxschießen in Brackel

Der Spaß steht beim Oster-Juxschießen des Bürgerschützenvereins Brackel immer im Vordergrund. Wettkampfstress gibt es nicht, jedes Mitglied beim Schießen gewinnt einen Preis. Auf der Anlage „In den Westkämpen“ gab es doch einige Mitstreiter, die möglichst viele Äpfel auf der Obstbaumscheibe versuchten zu treffen. Und zwischen den Durchgängen gab es auf den Tischen eine Stärkung: Bunt bemalte Eier lockten zum Verzehr.

Vorsitzender **Siegfried Betzer** las zum Schluss die Namen der „Gewinner“ vor, die sich in der Reihenfolge die gut gefüllten Tüten aussuchen durften.

Foto u. Text: Harry Schulz



Weidenauer Schützin Christa Fischer erhält höchste Auszeichnung

Seine erste Jahreshauptversammlung als Vorsitzender des Schützenvereins Weidenau hatte **Uwe Klaus**. In seinem Bericht zeigte er die Vielzahl von Aktivitäten im Verein auf.

Er führte unter anderem aus: Unser Verein hat 167 Mitglieder und erfreulich ist, dass wir unsere Mitgliederzahl angehoben haben. Wir hatten neben Osterpreisschießen, Maifest, Weihnachtspreisschießen ein tolles Schützenfest in 2012, mit einem guten Publikum und einigen kulinarischen Höhepunkten. Trotz allem wünscht er sich noch mehr Aktivität von den einzelnen

Mitgliedern und Unterstützung bei Arbeiten rund um die Liegenenschaften. Auch im Jahr 2013 sei die eine oder andere Reparatur durchzuführen und es wäre von Vorteil, wenn nicht nur die über Jahre bekannten Gesichter mitarbeiten würden. Unter anderem sei eine Dachsanierung für das Schützenhaus in diesem Jahr angedacht. Durch die Anschaffung von zwei neuen elektronischen Meyton-Anlagen für Luftgewehr sowie Pistolschützen, sind die Weidenauer aktiven Schützen, mit besseren Trainingsmöglichkeiten wettbewerbsfähiger geworden.

Karlsruher Fahnenfabrik

Stickerei - Näherei - Druckerei



Denken Sie an Ihre Fahnenweiche
und an Ihren Jubiläumsbedarf

Karlsruher Fahnenfabrik GmbH · Lachenweg 22 · 76139 Karlsruhe · Tel. (0721) 68 63 55 · Fax (0721) 67675

Restaurierung wertvoller Traditionsfahnen

Karlsruher-Fahnenfabrik@t-online.de · www.karlsruher-fahnenfabrik.de

Sportlich konnten die guten Vorjahresergebnisse wieder erreicht werden.

Die zahlreichen Kreis- und Bezirkstitel der aktiven Schützen sprechen für sich.

Mit 7 Teilnehmern und Starts in Dortmund und Hannover war der Schützenverein Weidenau überdurchschnittlich bei Deutschen Meisterschaften vertreten.

Der neue Vorstand in 2013 setzt sich mit folgenden Personen zusammen:

Vorsitzender: **Uwe Klaus**, Stellv. Vorsitzender: **Markus Meiswinkel**, Schatzmeister: **Jürgen Hellmann**, Pressewart: **Horst Willi Kiel**, Hausverwalter: **Christian Schneider**, Schießwart Gewehr: **Peter Amstutz**, Schießwart Pistole und Schriffführer: **Hans Jürgen Stein**, Jugendleiterin: **Daniela Schneider**, Festausschussvorsitzender: **Uwe Klaus**



Uwe Klaus (Vorsitzender) und Christa Fischer

Beisitzer: **Erika Münker**, **Rainer Scharf** und **Jürgen Schepp**. Kassenprüfer: **Andre Dietrich** und **Franz Josef Herter**.

Mit der neuen Jugendleiterin Daniela Schneider, konnte der Verein eine staatlich anerkannte Fachkraft für die Arbeit mit den jungen Menschen gewinnen.

Unter dem Tagesordnungspunkt Ehrungen wurde als erste Frau im Weidenauer Schützenverein die Schützin **Christa Fischer** mit dem Westfalenstern an der Lippischen Rose geehrt.

In der Laudatio ist besonders auf die vielen Jahre aufopfernde Tätigkeit Ihrer Arbeit im Verein hingewiesen worden.

Weitere Ehrungen: Für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften erhielten folgende Mitglieder: **Peter Fischer**, **Horst Willi Kiel**, **Herbert Vacik**, **Franz Busch**, **Walter Heide**, **Günther Hamich** und **Peter Eckhard**.

Die Verdienstmedaille des Vereins: **Walter Heide** für seine langjährige Tätigkeit als Hauswart.

Für Ihre 25 jährige Mitgliedschaft wurden **Sven Hendrik Fischer** und **Carmen Englert** ausgezeichnet.

Mit der Aufforderung an alle Anwesenden die Informationsplattform www.sv-weidenau.de im Internet aufzusuchen und die dort aufgeführten Termine wahrzunehmen, hatte die Versammlung ihren Abschluss.

Text & Foto: Horst Willi Kiel

Hohe Auszeichnung für Willi Müller

Eine ganz besondere Auszeichnung erhielt der Schützenbruder **Willi Müller** an seinem 95. Geburtstag. Er ist seit 80 Jahren Mitglied in der Schwalenberger Schützengesellschaft und erhielt für seine langjährige Treue die Goldene Ehrennadel. Bereits im Alter von 15 Jahren trat er im Jahr 1933 der Schwalenberger Schützengesellschaft bei und ist seitdem ein aktiver und allseits beliebter Schützenbruder. In seiner Tätigkeit im Hahnenrott stellte er im Jahr 1972 den Schützenkönig und wurde 1988 Ehrenmitglied im Verein. Für seine Verdienste im Schützenwesen wurden ihm im Jahr 1991 die Verdienstnadel in Gold und 1996 die Ehrennadel in Gold vom Westfälischen Schützenbund überreicht. Von der Schwalenberger Schützengesellschaft erhielt er im Jahre 2002 die Verdienstmedaille. Der Rottführer **Heinz-Günter Rolf** mit seinem Stellvertreter **Hermann Hampel** vom Hahnenrott und Oberst **Fritz Beckmann** und der 2. Vorsitzende der Schützengesellschaft **Sven Ridder** ließen es sich nicht nehmen, dem Geburtstagskind die Auszeichnung und die Glückwünsche im Namen aller Schützen persönlich zu überbringen. *Text & Foto: Eckhard Strüber*



Schützenfeste 2013

Interesse, auch hier zu erscheinen?
Dann schicken Sie Ihre Informationen an den
WSB, Eberstr. 30, 44145 Dortmund, oder per E-Mail
an redaktion@schuetzenwarte.de

Verein	Ansprechpartner	Datum	Veranstaltungsort	Besonderes
SV Reiningen	Heike Vogt, Bremer Str. 3, 32351 Stemwede	11.-12.5.13	Sportplatz Dielingen	
SV Frohsinn 07 Werne	Wolfgang Schmidt, St.-Johannes 62, 59368 Werne	17.-20.5.13	Im Dahl, 59368 Werne	www.frohsinn07-werne.de
Schwelmer SV	Andreas Schicht, Straßburger Str. 12, 58332 Schwelm, Tel. 0175/1851420	18.-19.5.13	Vereinsplatz Dr.-Moeller-Str. 1, 58332 Schwelm	
SV Herford-Radewig	Andreas Spilker	24.-26.5.13	Pfennigskrug Herford	
SV Waidmannsglück Wülpe	Giesbert Göb, Lilienstr. 17, 32457 Porta Westfalica	25.-26.5.13	Schützen-Bürgerhaus Wülpe	Bundesschützenfest vom Schützenbund Weserbergkette
Märker SG	Thorsten Schmitz, Höfhuhr 12, 44309 Dortmund, Tel. 0231/447698	25.-26.5.13	Schweizer Allee 27	
Stemweder SV Westrup	Dirk Lahrmann, Gustav-Niermann-Weg 21, 32351 Stemwede	31.5.-1.6.13	Am Freudeneck	
SGi Erkerschwick 1804	martinruede@versanet.de	31.5.-2.6.13	Kirmesplatz Oer-Erkerschwick	
SV Aplerbeckermark 1873	Patrick Meyer	1.-2.6.13		140. Jubiläum, 1.6. Vogelschießen mit Inthronisierung, 2.6. Festtag mit traditionellem Festumzug
SG Löhne 1924	Horst Becker, Auf dem Stocke 37, 32584 Löhne	1.-2.6.13	Schützenhaus, Auf dem Stocke 25, 32584 Löhne	
SV zu Rheda 1833	www.stadtschuetzen-rheda.com	7.-9.6.13	Am Werl 1, Rheda	
SV Deiringsen 1856	Michael Dahlhoff, Tel. 02921/9818391	7.-9.6.13	Schützenhalle, Kreuzpfad 2, 59494 Soest-Deiringsen	Vogelschießen am 7.6.13
Nördl. Dortmund. Schützenbund	Burgholzstraße 233, 44145 Dortmund, Tel. 0231/850741	7.-9.6.13	Burgholzstraße 233, 44145 Dortmund	
Schützenfreunde Setzen 1963	Bernd Klein, Stockbornstr. 23, 57223 Kreuztal	15.-16.6.13	Festhalle am Sportplatz	50-Jahr-Feier, 15.6. Festkommers, 16.6. Frühschoppen
SV Brechten 1838	Arnd Buch, Alte Ziegelei 8, 44536 Lünen	15.6.13	Hinter der Gaststätte „Treffpunkt“, Schiffhorst 12, Do.-Brechten	175. Jubiläum
SV Gladbeck-Mitte 1652	Christoph Bomke, Rensekamp 25, 45968 Gladbeck	21.-23.6.13	Willy-Brandt-Platz vor dem historischen Rathaus Gladbecks	
SV Kleinendorf	Hermann Buchholz, Oerlinghausen 6, 32369 Rahden	28.-30.6.13	Museumshof 2	
SK Hellbach	Karl-Heinz Pott, Am Sportplatz 5, 59269 Beckum, Tel. 02525/3634	29.-30.6.13	„Im Werl“	Gemeinsames Schützenfest mit der Hubertus-Schützengilde Neubeckum-Nord
BSV Holzwickede	www.bsvholzwickede.com	5.-8.7.13	Platz von Louvier	
Oerlinghauser SG	Klaus Meschede, Alte Detmolder Str. 39, 33699 Bielefeld, Tel. 0521/205267	6.-8.7.13	Schützenplatz, Am Steinbütt	Kinderschützenfest am 30.6.
TuS Rot-Weiß Unterlübbe	Andrea Kracht, In der Riehe 58, 52479 Hille, Tel. 05703/5791	12.7.13	Sportplatz Unterlübbe an der B65	Amtsschützenfest zum 50jährigen Jubiläum der Sportschützenabteilung
SGi Alchetal	Bernd Merschmann	12.-14.7.13	Festzelt am Sportplatz in Trupbach	13.7. Festabend mit der HERZ-ASS-Showband, 14.7. Gottesdienst mit anschl. Frühschoppen und der HERZ-ASS-Showband
BSV Holthausen 1857	Matthias Lorbiecki, Mont-Cenis-Str. 214a, 44627 Herne, Tel. 02323/3981853	12.-14.7.13	Festzelt am Sportplatz in Trupbach	30.6. ftraditionelles Königsvogelschießen, 14.7. Festumzug
SV Tonnenheide	U. Rennegarbe, Meisterstr. 17, 32369 Rahden	19.-21.7.13	Gasthaus Wösthoff-Henke	
St. Michaels Sbr Grevenstein	www.schuetzenbruderschaft-grevenstein.de	20.-22.7.13	Schützenhalle Grevenstein, Ostfeld 5, 59872 Meschede	
SGes Dalbke und Umgegend	Tel. 05205/9154480, info@sg-dalbke.de , www.sg-dalbke.de	1.-5.8.13	Schützenpl. Dalbke, Schopketalweg 9, 33689 Bielefeld	
SV Eichen 1952	Karin Lieske, Auf der Birke 12, 57223 Kreuztal	3.8.13	Schützenheim	
BSV Verl-Bornholte-Sende	Jörg Brüggemann, Eiserstr. 11, 33415 Verl, Tel. 05246/3723	3.-5.8.13	Schützenhalle Paderborner Str. 88 in Verl	
Bünder SGes von 1838	Hartmut Korth, Bahnhofstr. 78, 32257 Bünde, Tel. 05223/12501	29.8.-2.9.13		175. Jubiläum, Sonntag, 1. 9. 11.00 Uhr Festakt in Stadthalle, 15.00 Uhr Umzug
Tückinger SV 1872	Klaus Garthe, Ulmenstr. 78, 58089 Hagen	30.-31.8.13	Tückingstr. 33a, 58135 Hagen	30.8. Vogelschießen, 31.8. Jugendvogelschießen und Krönungsball

Dank

für treue Mitgliedschaft

Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft (ab 30 Jahre) in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der „schützenwarte“ besonders herausstellen.

SV Neuenknick

50 Jahre
Herbert Jäger

SV Almena 1885

40 Jahre
Reiner Lieker
Karl Wienewski

SV Veltheim

40 Jahre
Gertrud Walter

SG Dorsten-Holsterhausen 53

40 Jahre
Monika Sago

Schießverein Erndtebrück 1911

60 Jahre
Heinrich Stark
Karl-Heinz Belz
Horst Müller
50 Jahre
Erich Stöcker
Hans-Joachim Stiewe
40 Jahre
Wolfgang Bald
Richard Bürger
Norbert Dietrich
Adolf Müller
Hans-Ulrich Six
Rolf Stark
Karl-Heinz Wrona

SV Westerbauer

60 Jahre
Hans Vorwohlt
40 Jahre
Gerd Bodderas
Jost Rinkleff

SSF Greven

50 Jahre
Herbert Artmeier

BSG Westerholt 1583

50 Jahre
Hans Rieger
40 Jahre
Klaudia Weinert
Heinrich Harder
Adam Grauer

BSV Kirchlinde 1896

50 Jahre
Peter Burmann
Hugo Szkudlarek
Klaus Dreyer
Gunter Granau
40 Jahre
Wolfgang Voss

SG Hamm

40 Jahre
Dieter Janik

SV Wethmar 1900

60 Jahre
Alois Siegeroth
50 Jahre
Werner Wies
Helmut Döbbe
Hans-Wilhelm Melchers

SV Herbertshausen

50 Jahre
Gert Mayer
Erwin Jäger
Erhard Spies
Heinz Wagner
Karl-August Weber
40 Jahre
Bernd Becker
Gerhard Roth
Werner Schaumann

SV Grün-Weiß Möllbergen

60 Jahre
Wilhelm Rosemeier
50 Jahre
Fritz Diekmann
Klaus Dieter Wellmann
40 Jahre
Werner Brestrich

BSG Augustdorf 1901

65 Jahre
Erich Brockmann
55 Jahre
Gerhard Malke
Herbert Exter
Heinz Bittner
50 Jahre
Manfred Habighorst

40 Jahre

Rainer Gerdt
35 Jahre
Hans-Michael Klarhöfer
Elisabeth Klarhöfer
Gerhard Werning
Detlef Knauer
Lutz Knauer

SV Niederaden

40 Jahre
Ralf Weber
Werner Wittwer
Gerhard Wylezich

Alter SV Westenfeld 1788

50 Jahre
Heinz Kroon
Karl Heinz Boll
40 Jahre
Paul Appelbaum
Herbert Plaßmann
Axel Steinke
30 Jahre
Lieselotte Düring
Helga Dupierry
Rolf Hahne
Josef Najda

Hörder BSGi

40 Jahre
Gerda Zander
30 Jahre
Theodor-Josef Burkart
Elfriede Stein

Linderhauser SV

45 Jahre
Joseph Feldmann
Willi Korten
Doris Hahne
Karl-Heinz Hahne
Jürgen Hahne

SV Silschede 1872

50 Jahre
Wolf-Dieter Gesellchen
40 Jahre
Sonja Zier

Südlicher Dortmunder

Schützenbund
50 Jahre
Sigrid Hammer
40 Jahre
Helmut Wüstefeld

BSV Marten

40 Jahre
Peter Konkel
30 Jahre
Monika Klod

Spsch Sythen

40 Jahre
Willi Schult
Detlef Hensel

Tückinger SV 1872

40 Jahre
Annegret Prinz
SV Minden
40 Jahre
Franz Wolff
30 Jahre
Dirk Sensmeyer

BSV Mengede

55 Jahre
Wolfgang Dömer
Franz-Heinrich Veuhoff
50 Jahre
Günter Kreiml
45 Jahre
Bernhard Jentzsch
40 Jahre
Andreas Grehl
35 Jahre
Gerda Köster
30 Jahre
Monika Ahuis
Brigitte Jacob
Karl-Reiner Frickhöfer
Wolfgang Sirrenberg
Dr. Herbert Wörmann

Märker SG

40 Jahre
Bärbel Hückert

SV Buer

60 Jahre
Helmut Kubowicz
45 Jahre
Alfred Kleinschmidt
40 Jahre
Siegfried Görres
Werner Labdavszyk
35 Jahre
Peter Krietemeyer

SC Bodelschwingh

40 Jahre
Gertrud Schwarz
Jürgen Schwarz

Sp. Sch. Bockum

40 Jahre
Heinz Klönne
Detmolder SG
60 Jahre
Hans Kohring
Alfons Hoffmann
40 Jahre
Fritz Volkmar Jäger

SV Eilhausen

60 Jahre
Günter Bollmeier
Willi Schmidt
40 Jahre
Günter Bösch
Gerhard Marks
Rolf Skubowius

PSV Dortmund

50 Jahre
Werner Bruns
40 Jahre
Manfred David
35 Jahre
Friedhelm Kasimir
Uwe Saling
30 Jahre
Rudolf Becker

SG Horn

60 Jahre
Wilfried Diekmann
Erich Gröne
Gerd Holzgrewe
Wilhelm Husemann
Friedrich Meier
Albert Mörs
Herbert Mörs
Gerd Schönlau
Helmut Wißbrok
Gerhard Tölle
Friedel Rudolf
Wilhelm Rathert
Dieter Vogt
Hermann Heerde
50 Jahre
Josef Allroggen
40 Jahre
Hans Gerhartinger
Heinz Dieter Stephan
Erich Siggas
Karl Sutmar
Klaus Friedrich
Anton Dembich
Helmut Eickmeier
Hans-Joachim Geise
Gerhard Hollmichel

ABSV Hofstede-Riemke

40 Jahre
Hans Scheuermann
Heike Nordheim
Uwe Oberscheidt

SG Bad Meinberg

40 Jahre
Brunhilde Buschmann
Klaus Beckmann
Stefan Möbus
Rainer Hagemeier
Rolf Meiercord
Günther Sommerfeld
Eckhard Krüger

SG Horn

60 Jahre
Wilfried Diekmann
Erich Gröne
Gerd Holzgrewe
Wilhelm Husemann
Friedrich Meier
Albert Mörs
Herbert Mörs

Gerd Schönlau
Helmut Wißbrok
Gerhard Tölle
Friedel Rudolf
Wilhelm Rathert
Dieter Vogt
Hermann Heerde
50 Jahre
Josef Allroggen
40 Jahre
Hans Gerhartinger
Heinz Dieter Stephan
Erich Siggas
Karl Sutmar
Klaus Friedrich
Anton Dembich
Helmut Eickmeier
Hans-Joachim Geise
Gerhard Hollmichel

Polizei SV Detmold

55 Jahre
Erich Grachten
50 Jahre
Dieter Feist
35 Jahre
Erika Smolich
Paul Meier
Ursula Lucke
Harald Krahmüller
30 Jahre
Angela Kamphausen

Schützenbruderschaft Gladbeck

50 Jahre
Manfred Elster
40 Jahre
Gerade Schran

Hilchenbacher SV

40 Jahre
Ruth Paul
Rolf Schweisfurth
Friedhelm Weidt

SV Hahlen

55 Jahre
Eckhard Becker
Hein-Georg Becker
Helmut Mai
50 Jahre
Paul Fegel
Alfred Hundertmark
Horst Mai
40 Jahre
Wolfgang Schäkel
Werner Wesemann
35 Jahre
Thomas Thielking

SV Setzen

50 Jahre
Klaus Marburger
Gerhard Müller
Hans Neef

www.fahnen-koessinger.de

Schützenverein
Frankonia
EFFELTRIEB
Gegr. 1854

SCHÜTZENGAU
WÜRZBURG
GEGR. 1953

Schützenverein
PONDORF
SCHÜTZENGAU
WÜRZBURG

**FAHNEN
KÖSSINGER**

Am Gewerbering 23 • 84069 Schierling bei Regensburg
Telefon (09451) 93 13 - 0 • Telefax (09451) 33 10
info@fahnen-koessinger.de • www.fahnen-koessinger.de

Bernhard Thienel
Gerlinde Wentker

SV Müsen

60 Jahre
Hans-Dieter Meier
50 Jahre
Berhard Franke

BSV 1865 Holzwickede

50 Jahre
Paul Bartmann
Walter Schlieffe
40 Jahre
Edeltraud Bliewernitz
Klaus Brodde
Karl-Wilhelm Claßen
Hans-Joachim Denninghoff
Martin Denninghoff
Karin Götte
Detlef Lügger
Christel Merten
Jürgen Risse
Jürgen Schleich

SV 1895 Witten-Papenholz

50 Jahre
Diethard Michen
40 Jahre
Günter Faulhaber
Heinrich Kröger
30 Jahre
Norbert Greitschuweit

SV 1821 Werther

50 Jahre
Herbert Barz
Dieter Brinkkötter
Rainer Potthoff
40 Jahre
Reinhard Brinkkötter
Rolf Günter
30 Jahre
Sascha Barnow
Manuela Frank

SSV Neuenrade

50 Jahre
Alfred Mihlan

SGi 1804 Erkenschwick

50 Jahre
Klaus Grabarczyk
40 Jahre
Hartmut Möller
Wolfgang Adametz
Petra College

BSV Holthausen 1857 e.V.

40 Jahre
Wolfgang Lenz
35 Jahre
Sieglinde Jung
Auguste Lenz
25 Jahre
Marco Duberny
Matthias Göbbling

Bürgerschießen beim Altenvoerder Schützenverein

Der Altenvoerder Schützenverein veranstaltete am vergangenen Samstag sein alljährliches Bürgerschießen.

Es ist schon zu einer guten Tradition für die Schützen aus Altenvoerde geworden, einmal im Jahr alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zu sich ins Vereinsheim „Am Gerodden“ einzuladen, die das Sportschießen kennenlernen möchten.

Beginn war wie immer um 13.00 Uhr. Die diesmal 50 Teilnehmer (33 männlich, 17 weiblich) schossen auf dem vereinseigenen Kleinkaliberstand – übrigens der einzige im Ennepe-Ruhr-Kreis – auf eine Entfernung von 100 Metern mit Kleinkalibergewehren. Mindestalter für die Teilnahme war 16 Jahre. Die Teilnahme war wie kostenlos. Besonders spannend war

der Wettkampf bei den männlichen Teilnehmern. Die 2 Erstplatzierten hatten nicht nur die gleiche Ringzahl (95 von 100), sondern auch die gleiche Anzahl von Zehnern. Da jedoch **Martin Dörr** seine Zehnen eindeutig besser in der Mitte verteilt hatte, wurde er zum Sieger ernannt.

Bürgermeister **Wilhelm Wiggenhagen** und der 1. Vorsitzende des Altenvoerder Schützenvereins, **Thorsten Berger** freuten sich die jeweils 3 Ersten mit schönen Pokalen zu ehren:

Wertung männlich: 1. Martin Dörr, 2. Dennis Hansen, 3. Klaus Bamberg



Wertung weiblich: 1. Regina Bamberg, 2. Stefanie Hansen, 3. Nadine Dalchow

Ebenso erhielten die beiden Sieger jeweils einen Frühstückskorb.

Neben dem Schießen konnten die

zahlreichen Gäste bei Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Bier vom Fass einen schönen Nachmittag im idyllisch gelegenen Vereinsheim verbringen.

Text & Fotos: Achim Thomann



Aus Industrie und Handel

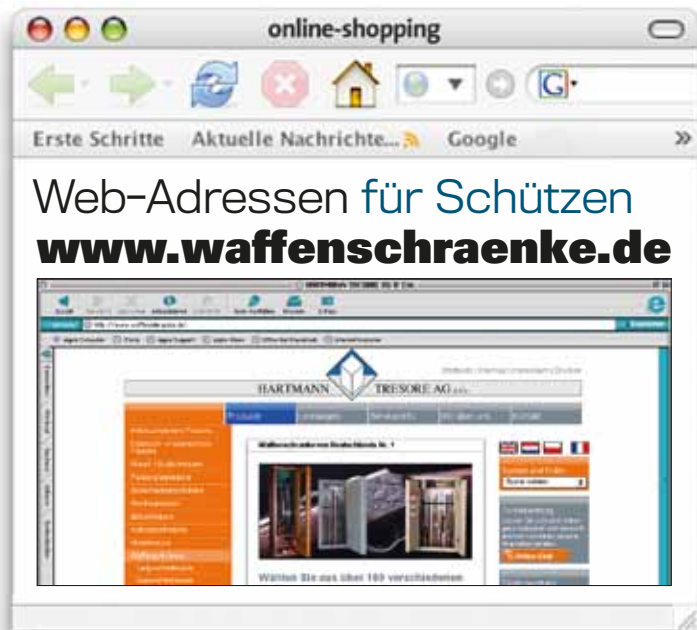
WALTHER-Verlosung: Drei Euro in 4000 verwandeln

Die Freude war **Karlheinz Krause** deutlich anzusehen. Der Landschütze hatte beim Bundesliga-Finale ein Los bei der

WALTHER-Lotterie erworben und die investierten drei Euro wurden nun auf der Nürnberger Fachmesse IWA eingetauscht. Von WALTHER-



Von links: Manfred Wörz (Geschäftsführer CARL WALTHER, Ulm), Karlheinz Krause, der Gewinner des Luftgewehr-Unikats, WALTHER-Sportdirektor Bernhard Knäble, Thomas Diem und Anita Fetzer vom Vorstand des Vereins für Therapeutisches Reiten Bolheim bei der Übergabe des Preises und des Schecks im Rahmen der Fachmesse IWA in Nürnberg. (© Carl Walther-Foto)



Geschäftsführer **Manfred Wörz** und **Bernhard Knäble**, dem Sportdirektor des Ulmer Herstellers, nahm Krause ein Match-Luftgewehr LG 400 Carbondtec entgegen. Der Hauptgewinn im materiellen Wert von etwa 3.500 Euro dürfte unter Kennern deutlich mehr wert sein, denn es handelt sich um keine Serienwaffe, sondern um ein nur einmal angefertigtes Einzelstück mit einem aufwändigen Aluminium-/Kohlefaser-Schaft in WALTHER-blau. Mit der von vielen Loskäufern erzielten Summe aus der

Verlosung werden aber noch mehr Menschen glücklich: **Anita Fetzer** und **Thomas Diem** vom Vorstand des Vereins für Therapeutisches Reiten Bolheim (www.v-t-r.de) erhielten von Manfred Wörz einen Scheck über 4.000 Euro. Das Geld wird dringend für neue Pferde und Ausrüstung benötigt, mit deren Hilfe erkrankte Kinder pädagogisch, psychologisch und in Teilbereichen auch psychiatrisch therapiert werden.

Text und Bild: Ulrich Eichstädt

Die neue Gehmann Universal Luftpistolen-Auflage



Speziell für die Disziplin Luftpistole-Auflage-Schießen hat Gehmann diese hochwertige Universal Luftpistolen-Auflage entwickelt:

Passend für alle Luftpistolen mit Pressluftbehälter mit einem Durchmesser von 28 - 32 mm. Variable Gelenkkonstruktion für optimalen Anschlag. Auflageplatte schränkbar, dadurch ist die Verkantung der Waffe individuell einstellbar. Die optimale Gestaltung der Auflageplatte garantiert eine wackelfreie Positionierung. Keine Einschränkung der jewei-

gen Griffverstellung. Klemmbacken innen beschichtet zum Schutz der Kartusche. Stabile Aluminiumkonstruktion. Gewicht nur 190 g.

Infos und kostenloser Katalog bei: Gehmann GmbH & Co KG, Postfach 11 05 48, 76055 Karlsruhe, Telefon: 0721-24545/6, Telefax: 0721-29888, E-Mail: info@gehmann.com, Internet: www.gehmann.com Lieferung nur über den Fachhandel!



Vorschau

- ▶ Landesmeisterschaften 2013
- ▶ Pfingstfahrt des WSB
- ▶ 64. Westfälischer Schützentag 2013 in Gladbeck/Gelsenkirchen

Die nächste Schützenwarte erscheint am 11. Juni 2013.

schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.
Präsident Klaus Stallmann
Eberstraße 30, 44145 Dortmund
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0
Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18

E-Mail: redaktion@schuetzenwarte.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)

Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl), Gabriela Kemena (gk), Friedrich Kulke (fk)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen.

Redaktionsschluss: 24. Mai 2013

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

Brinkmann Henrich Medien GmbH
Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen
Geschäftsführer: Thomas Brinkmann, Peter Henrich
Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-0, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-77

E-Mail: schuetzenwarte@bhmg.de

Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg
Telefon; +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538
www.krampitzvv.com, info@krampitzvv.com

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 23/2013 gültig.





Interessengemeinschaft Schützen – Eine starke Gemeinschaft!



WSB-Bücherangebote

Ich lerne Sportschießen



14,95 €

Ich trainiere Sportschießen



14,95 €

Mentales Training für Kinder



19,90 €

Ich bin dann mal schlank



19,90 €

Modernes Nachwuchstraining



16,95 €

104 Schießspiele



16,90 €

Mehr wissen – besser treffen



16,95 €

Mein Trainertagebuch



16,80 €

Das Tritt-in-den-Hintern-Buch



14,95 €

Mentale Wettkampfvorbereitung für Sportschützen

a) Handbuch

Paketpreis für a) + b) + c) =

69,90 €

c) DVD



19,95 €

b) CD



14,95 €



39,90 €

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

www.ig-schuetzen.de